

In der Heftmitte: Programm
Kinderaktionstage 26.-28. Sep



Treenespiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · September 2008 · Nr. 390

Die ersten rd. 70 Schülerinnen und Schüler werden die neue Gemeinschaftsschule in Tarp besuchen. Insgesamt werden damit im Schulzentrum rund 900 Schülerinnen und Schüler im kommenden Schuljahr beschult. Da der Sport nicht nur in Tarp (ausgezeichnet als sportfreundliche Kommune im Jahr 2007), sondern auch im Schulzentrum seit jeher groß geschrieben wird, konnte es ermöglicht werden, dass zwei 5. Klassen der Gemeinschaftsschule ein spezielles Sportprofil erhalten. Das heißt, dass insgesamt 5 Unterrichtsstunden Sport pro Woche angeboten werden. Normalerweise sieht der Stundenplan lediglich zwei

Stunden vor. Aber nicht nur der Sport wird gefördert. Auch eine Klasse mit einem Musikprofil kann angeboten werden. In dieser Klasse werden dann in insgesamt fünf Unterrichtsstunden Musik, Kunst und Theater unterrichtet. Die Stundentafel ist nach Auskunft der Schulleiterin Ursula Lehmann komplett mit Lehrkräften besetzt. Unterstützung erfährt die Schule nicht zuletzt auch durch 13 Lehramtsanwärterinnen und -anwärter, die auch im kommenden Schuljahr ihre Arbeit forsetzen werden. Durch dieses zusätzliche Personal kann ein vielfältiges Unterrichtsangebot abgebildet werden. Der Schulträger ist derzeit bemüht, die Voraussetzungen für die Schaffung eines Arbeitsplatzes für einen Sozialpädagogen mit rund 10 Wochenstunden zu schaffen. Von Seiten der Schule wäre es sinnvoll, dieses schon im Oktober zu erreichen. Damit sich die neuen 5. Klassen besser ken-



nen lernen, ist zeitnah nach Beginn des neuen Schuljahres ein Aufenthalt im Pfadfinderlager in Tydal geplant.

Gleichzeitig mit dem Start der Gemeinschaftsschule wird ebenfalls die Offene Ganztagschule starten. Als Koordinator hat die Gemeinde Tarp den Leiter des Jugendfreizeithauses, Gerd Bohrmann-Erichsen, mit einer halben Arbeitsstelle an den Schulverband abgeordnet.

Um ein verlässliches Profil im Nachmittagsangebot zu erhalten, wurden Kooperationen mit dem TSV Tarp und der Familienbildungsstätte beschlossen. Der Spaß bei diesem Angebot steht für Gerd Bohrmann-Erichsen im Mittelpunkt. Aber auch der Leistungsgedanke wird seinen Platz finden.

Bereits seit Februar laufen in diesem Bereich die Vorbereitungen, um neben einem attraktiven Kursangebot in den Nachmittagsstunden

auch das Angebot eines gesunden Mittagessens zu planen.

In der Sommerpause wurde die ehemalige Sportgaststätte zu einer modernen und vor allem kindgerechten Mensa umgestaltet. Weitere Umbaumaßnahmen im Erdgeschossbereich des Eingangs zum Jugendfreizeithaus werden im Laufe des Jahres folgen. Insgesamt werden für diese beiden Maßnahmen allein rund 550.000,00 Euro entstehen. Aber auch die gesamte weitere gemeindliche Jugendarbeit wird zukünftig im Schulzentrum zusammengefasst. Um den Tarper Kindern und Jugendlichen einen zentralen Anlaufpunkt anbieten zu können,

sind auch der Hort und die Spielothek in den Sommerferien in helle, ansprechende Räume des Schulzentrums umgezogen.

Aber auch das Thema „Berufsvorbereitung“ wird wie bisher für die Abschlussklassen breiten Raum einnehmen. Nicht zuletzt durch die Kooperation mit den Betrieben der IHK und der Handwerkskammer werden die Schülerinnen und Schüler fit für das Berufsleben gemacht.

Abschließend gibt es noch eine weitere Neuigkeit. Durch die Schulleiterin wurde dem Vorschlag zur Namensgebung gefolgt. Damit wird das Schulzentrum zukünftig den Zusatz „Alexander-Behm-Schule“ führen.

Das Team des Treenespiegel wünscht allen Schülerinnen und Schülern sämtlicher Schulen im Amt Oeversee einen guten und erfolgreichen Start in das neue Schuljahr. Stefan Ploog





Das Amt Oeversee informiert ...

Der Laubfrosch soll wieder heimisch werden

Mitarbeiter der Nabu Geltlinger Birk setzen Kaulquappen und Jungfrösche in ausgewählte Biotope des Naturschutzvereins Obere Treenellandschaft.

„Seit etwa zwanzig Jahren ist der Laubfrosch in unseren Gewässern nicht mehr zu finden“ sagt die Biologin des Naturschutzvereins (NSV) Obere Treenellandschaft, Dr. Wiebke Sach. „Durch den Rückgang der Feuchtgebiete und der intensiv betriebenen Landwirtschaft ist vielen Amphibien, hier bei uns auch dem Laubfrosch, die Lebensgrundlage genommen worden“.

Durch die jahrelangen Bemühungen des NSV, neue Biotope und Feuchtgebiete im Verbundsystem anzulegen, soll jetzt versucht werden, die in ihrer Existenz bedrohten Amphibien wieder an zu siedeln.

Die Biotope für die Ansiedlung des Laubfrosches wurden von ehrenamtlichen Mitarbeitern der Nabu Geltlinger Birk ausgewählt. „Es kann nur gelingen, wenn es sich um reine Naturschutzflächen oder extensiv bewirtschaftetes Gelände handelt“, sagt Thomas Bender von der Nabu. Der Froschlaich wurde in Angeln aus stabilen Gewässern geborgen und in einer Aufzuchtstation des Landesamtes für Natur- und Umwelt des Landes Schleswig-Holstein erfolgreich aufgezogen. Einige hundert Kaulquappen und Jungfrösche wurden jetzt unter anderem in einem Biotop am Großsolter Weg ausgesetzt. „Wir hoffen, dass die Menschen sich in einem Jahr wieder an die Froschkonzerte der Laubfrösche erfreuen können“, sagt der Naturschützer Thomas Bender.

Die Kaulquappe des Laubfrosches entwickelt sich innerhalb 40 bis 100 Tagen zum Jungfrosch, verbringt die Zeit des Heranwachens in unmittelbarer Nähe des Biotops und zieht dann über Land. Nach der Winterruhe, die die Frösche in frostsicheren, un-



v.r. Thomas Bender und Stefan Brocke von der Nabu, Dr. Wiebke Sach, Markus Stein und Klara Artmann (interessierte Besucher)

terirdischen Unterschlupfen verbringen, ziehen sie im Frühjahr wieder in ihre Laichgewässer.

Zum Tag des offenen Denkmals am 14. September 2008:

Das Gefecht von Oeversee 1864: drei Denkmale und ihre Geschichte

Die Akademie Sankelmark bietet zum Tag des offenen Denkmals am Sonntag, dem 14. September 2008, eine Führung zu den drei Denkmalen des Gefechts von Oeversee im Jahr 1864 an. Akademiedirektor Dr. Pelka wird vor Ort den historischen Hintergrund des zweiten deutsch-dänischen Krieges und die Geschichte der Denkmale erläutern.

Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen im Restaurant der Akademie.

Treffpunkt ist der Parkplatz der Akademie Sankelmark um 14:30 Uhr. Kosten: 5,00 Euro pro Person (einschließlich Kaffee und Kuchen).

Eine telefonische Anmeldung ist erbeten unter 04630 550.

Die Kreismusikschule informiert:

Plätze frei im Musikgarten

Ab September sind im Musikgarten der Kreismusikschule in Tarp wieder Plätze frei für Kinder im Alter von 1,5 bis 3 Jahren mit einem erwachsenen Partner. Wir treffen uns mittwochs um 9.30 Uhr im Bürgerhaus, um gemeinsam Musik zu erleben.

Schon das Mitpatschen des Grundschlages zum Singen eines Liedes lässt die allen Kindern angeborene Fähigkeit zur rhythmischen Bewegung erkennen, ebenso, wenn das Kind die Melodien auf einem Klangstab oder der Trommel begleitet.

Im Musikgarten werden diese frühen Fähigkeiten aufgegriffen und gefördert: In einer abwechslungsreichen Folge von Ruhe und Bewegung bietet jede Stunde eine Fülle von Anregungen, bei der sowohl die musikalischen als auch die sprachlichen und motorischen Bereiche angesprochen werden;

Singen und Spielen auf einfachen Orffschen Instrumenten, Verwendung von Tonsilben zur Sprachanbahnung, freies und metrisches Bewegen zur Musik wie auch die alt hergebrachten Kniereiter und Fingerspiele.

Dass es den Kindern Freude bereitet, hat sich in den nun schon seit 10 Jahren in Tarp bei Johanna Geißler-Kako stattfindenden Kursen deutlich gezeigt.

Informationen und Anmeldung bei J. Geißler-Kako unter 04638/897233 oder bei der

Kreismusikschule unter 04621/960118, e-mail: KMS@schleswig-flensburg.de.

Danskundervisning Dänischunterricht

Mandag d. 1.9.08 kl. 19.30 holder vi et informationsmøde om danskundervisningen for sæson 2008/2009. Mødet foregår på Trene-Skolen i Tarp.

Montag, 1.9.08 findet an der Trene-Skolen in Tarp ein Informationsstreffen über den Dänischunterricht für Erwachsene für die Saison 2008/2009 statt.

Vi vil præsentere de forskellige kursustilbud og lærere, og vi vil hjælpe dig med at komme på det sproghold, der passer til dine forudsætninger.

Wir werden die einzelnen Lehrer und Kurse vorstellen und damit behilflich sein, den Sprachkursus zu finden, der zu Deinen Voraussetzungen passt.

Selve undervisningen begynder først ugen efter.

Der eigentliche Unterricht beginnt die Woche darauf.

Ole Vrang Lassen

Telefon: 0045/74623588, E-mail: vrang@sol.dk

Meisterbetrieb

Matthias feyerabend

FEYERABEND

HEIZUNG - SANITÄR

Renovierung, Wartung, Sanierung und Neu-Installation von Heizung- und Sanitäranlagen

Rufen Sie an, wir beraten Sie gern!

Fon 0 46 02-96 79 86

24988 Munkwolstrup, Mühlenweg 20

Bau Service Pasing GmbH
Bauunternehmen

Wir führen für Sie aus.....

- Maurerarbeiten
- Betonarbeiten
- Putzarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Kellersanierung
- Schlüsselfertiges Bauen
- Althausanierung
- Reparaturarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Betonsanierung

Tel. 04602 / 1309 oder 0171-6985491 Fax 04602 / 1325
Süderfeld 25 • 24988 Munkwolstrup

Lärmschutzverordnung bitte beachten

Immer wieder erreichen das Amt Hinweise und Beschwerden zu dem Betrieb/Einsatz von Rasenmähern und weiteren Maschinen zu den unterschiedlichsten Tages- und Nachtzeiten.

Dehalb an dieser Stelle ein paar Hinweise zur rechtlichen Einstufung:

Die Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (eine begleitende Verordnung zum Bundesimmissionsschutzgesetz - 32. BImSchV) gilt bundesweit und regelt den Gebrauch von besonders lärmintensiven Geräten und Maschinen, die teilweise auch im

privaten Bereich genutzt werden. Diese ist somit als einschlägige Norm heranzuziehen.

Für Gartenbesitzer/-benutzer hat das folgende Konsequenzen:

- * Motorbetriebene Geräte wie Rasenmäher, Heckenscheren, Kettensägen, Vertikutierer u. ä. Geräte dürfen nur werktags in der Zeit von 7:00 - 20:00 Uhr betrieben werden.
- * Für besonders laute Geräte wie Freischneider, Grastrimmer/ Graskantenschneider, Laubbläser und Laubsammler gelten weitere Einschränkungen.

So dürfen diese Geräte auch an Werktagen nur in der Zeit von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr und von 15:00 bis 17:00 Uhr benutzt werden, es sei denn, sie sind mit dem EU-Umweltzeichen gekennzeichnet.

Eine generell festgelegte Mittagspause ist nach der Verordnung zwar nicht ableitbar, jedoch sollte in der Zeit von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr möglichst auf den Einsatz der entsprechenden Gerä-

tschaften verzichtet werden.

Die ist im Hinblick auf eine gute Nachbarschaft nur förderlich und verschafft einem selbst gegebenenfalls auch einmal eine wohl verdiente Ruhepause.

Amt Oeversee

Der Amtsvorsteher

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Zimmer 05, Erdgeschoss statt. Der Sprechstundentermin für den nächsten Monat: **01.09.2008.**

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636 - 1316) ein Termin zu vereinbaren.

Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr. bis 18.00 Uhr.

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de



Wir gratulieren

Geburtstage im Monat SEPTEMBER 2008

Gemeinde Oeversee

Georg Kaapke	04.09.1929	Langacker 1
Johannes Otzen	07.09.1927	Dorfstr. Munkwolstrup 15
Hans Thomsen	11.09.1929	Tondernweg Süd 3
Erika Petersen	13.09.1916	Am Marktplatz 6
Anni Brodersen	17.09.1920	Barderuper Str. 5
Erwin Jessen	19.09.1932	Barderup-Ost 9
Hans Jakob Thomsen	22.09.1927	Stapelholmer Weg 7
Annemarie Thomsen	29.09.1931	Am Krug 7

Gemeinde Sieverstedt

Karl Damerow	01.09.1925	Moorweg 1
Ida Wehding	03.09.1936	Am Karpfenteich 1a
Ursula Langholz	10.09.1935	Raiffeisenstraße 10
Anni Nissen-Damerow	10.09.1937	Moorweg 1
Gerda Paulsen	17.09.1927	Zum Kieswerk 3
Christa Jessen	17.09.1933	Zum Kieswerk 2
Anita Schubring	18.09.1928	Stenderuper Str. 15

Gemeinde Tarp

Anna Gorgel	05.09.1924	Dr. Behm-Ring 34
Heinrich Carstensen	08.09.1932	Schulstraße 4
Peter Christophersen	09.09.1921	Stamm 1
Willi Gottschalk	11.09.1932	Wacholderbogen 1
Ina Mau	15.09.1912	Stapelholmer Weg 26
Franz Krön	18.09.1916	Wanderuper Straße 21
Just Kröger	18.09.1938	Im Treenetal 1
Joachim Rehberg	21.09.1933	Kastanienallee 15
Maria Krogmann	22.09.1911	Jerrishoer Str. 6
Anneliese Lorenzen-Urbutat	22.09.1927	Wanderuper Str. 21
Herta Petersen	24.09.1923	Wanderuper Str. 21
Karen Wendler	22.09.1931	Wanderuper Str. 21
Karl-Heinz Horstmann	24.09.1931	Geschwister-Scholl-Ring 25 A
Siegfried Wenthin	28.09.1938	Weißdornweg 11
Magda Clausen	29.09.1919	Stenderupauer Str. 2
Heinz Kamin	29.09.1935	Friedrich-Hebbel-Straße 7

Busreisen in Spitzenqualität
Genießen Sie perfekt organisierte Reisen

Baltikum
Polen
Skandinavien
Italien
Kroatien
Frankreich
u.v.m.

☉ gute bis sehr gute Hotels
☉ Mercedes Fernreisebusse
☉ viele Extras ohne Aufpreis inkl.

Katalog bitte gleich anfordern.

www.neubauer-reisen.de
Große Str. 4 · Flensburg
Tel. 04 61. 14 18 50

Neubauer Reisen
Schönheit entdecken - Neues erfahren



Lesebrillen.
Individuell
angefertigt.
Mit Gläsern
in Ihrer Glasstärke
zum Komplettpreis

Nur € **39,50**

Angebot gültig bis 30. 9. 2008



Tel.: (04638) 10 10
Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp
Mo-Fr 9.00-12.30+14.30-18.00
Sa 9.00-12.00



Mitteilungen des Standesamtes

Eheschließungen:

- 25.07.2008 - Sabrina Petersen und Lars Petersen, Oeversee
- 25.07.2008 - Ilka Bänisch und Philipp Lorenz, Sieverstedt
- 01.08.2008 - Britta Kühle und Tobias Mühlenbeck, Oeversee
- 01.08.2008 - Cecilie Schröder und Heiko Schnau, Oeversee
- 08.08.2008 - Ann-Kristin Dammers und Sascha Jaeger, Tarp
- 08.08.2008 - Anka Jaspersen und Peter Erich Thomsen, Oeversee
- 15.08.2008 - Kathrin Weiß und Martin Hundertmark, Wanderup

Sterbefälle:

- 06.08.2008 - Käte Petersen geb. Volkmann, Tarp

Beim Standesamt Oeversee wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung (Tel.: 04638-8833).

Quellfrisch abgefüllt

NATÜRLICHES MINERALWASSER

04638-332

Arbeitskreis Plattdüütsch in't Amt Eggebek

Plattdüütsche Kinnerdag

Sünnavend, 20. September 2008 in Kleenjör!

Plattdüütscher Kindertag

am Sonnabend, 20. September 2008 in Kleenjör!

Der Arbeitskreis „Plattdüütsch im Amt Eggebek“ lädt alle Kinder von fünf bis zehn Jahren zu einem Plattdüütschen Kindertag ein.

Von lütte un grote Tiere

De Leitung hebban Hanna Hoefler, Wanderup, un Frauke Hansen, Jörl.

Beginn ist um 10.00 Uhr, Ende um 17.00 Uhr. Veranstaltungsort Schule Jörl.

Die Kosten betragen 8,00 Euro pro Kind, Geschwister 6,00 Euro je Kind.

Anmeldungen bitte bis zum 17. September 2008 bei Greta Lassen, Langstedt, 04609-356, Anka Hansen, Janneby, 04607-812, oder Hanna Hoefler, Wanderup, 04606-548.

Programm:

9.30 bit 10.00 De Deerns un Jungs kamen an

10.00 Wer biste de denn?

Wi lehren uns kennen

De Aap, de sitt, de Aap, de sitt...

Riemels un Spelerie

12.00 Wi laten uns dat Middageten schmecken

13.00 De Elefant, de Elefant...

Singen un Tiertheater

14.00 All mien lütte Gössels...

Buten un binnen spelen

15.00 Pause mit Saft un Koken

15.30 Wo den Buntspecht so bunt von is

16.00 Wi singen un spelen noch mal allens dör

16.30 De Jungs un Deerns wiesen, wat se all op
Plattdüütsche köönt

17.00 Nu is dat to Enn

Plattdüütsch schrieven -

dat geiht wedder los. Jedereen is hartlich inlaadt, de plattdüütsche Schrievwies to lehren. Ditmol steiht op dat Programm: „Wo kamen all de dubbele Selvstlaute her? Sogor öö un üü, wie kummt dat?“ Dat is nich so schweer als männicheen meent.

Wie drapen uns Sünnavend, de 27. September 2008 um Klock twee - 14.00 Uhr - in't Bürgerheim Ole School in Langstedt.

Dat kost 5 Euro för Kursgebühr, Arbeitmaterial un Kaffee un Koken.

Anmellen bitte bit Dundersdag, 25. September 2008, bi Hanna Hoefler, Wanderup, 04606-548, e-mail hoefler@zhb-flensburg.de.

Große Blutspendeaktion im Erlebnispark ToIk-Schau:

Eintritt frei für Blutspender und deren Familien!

Am Sonntag, den 07.09.2008 findet in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr im Erlebnispark ToIk-Schau, 24894 Tolk, eine Blutspendeaktion der besonderen Art statt.

Bei dieser Aktion handelt es sich um eine Veranstaltung für Familien, die es in dieser Form noch nicht gegeben hat. Die Familie, einschliesslich der Kinder, soll auf diesem Wege einbezogen werden. Auf vergnügliche Art und Weise können sich so selbst die Kleinsten der Bedeutung der Blutspende bewusst werden.

Der DRK Blutspendedienst Nord freut sich über die großzügige Unterstützung seitens des Freizeitparks. An diesem Tag erhält jede Blutspenderin/ jeder Blutspender freien Eintritt in den Erlebnispark ToIk-Schau für 2 Erwachsene und 2 Kinder bis zu einem Alter von 16 Jahren.

Der Blutspendedienst Nord hofft auf rege Beteiligung und wird mit großem Team vor Ort sein, um dem Andrang der Blutspenderinnen und Blutspender gerecht zu werden.

Auch Erstspender sind herzlich willkommen! Sie müssen zwischen 18 und 60 Jahre alt sein, über 50 kg wiegen und sich am Tag der Spende fit fühlen.

Ihre Vorteile: Sie erhalten einen Blutspendeausweis, in dem für Notsituationen Ihre Blutgruppe einschliesslich Untergruppen vermerkt ist. Durch jede Blutspende haben Sie gratis einen Gesundheitscheck, denn Ihr Blut wird sorgfältig untersucht. Bei Auffälligkeiten werden Spender sofort benachrichtigt. Und nicht unerwähnt bleiben sollte auch das gute Gefühl danach, anderen geholfen zu haben. Bei Fragen steht die kostenlose Service-Line 0800 - 11 949 11 oder das Internet unter www.blutspende.de zur Verfügung.



Besucherrekord

Vor mehr als zehn Jahren fand die Phänomenta ihren Platz am Nordertor, dem Wahrzeichen Flensburgs. 2005 besuchten mehr als 85000 Menschen das Erlebnismuseum, das bisher beste Jahr. Der 4. August 2008 wird wohl ein neuer Meilenstein in der Geschichte der Phänomenta werden. Für knapp 1.000 zahlende Gäste war die Phänomenta an diesem Tag das Ausflugsziel. Genau waren es 964 zahlende Besucher, etwa 30 Kinder unter 3 Jahren sowie 1 Hund. So viele Besucher gab es in der Phänomenta noch nie an einem einzigen Tag. Aufgrund des großen Andrangs, gerade zur Mittagszeit, musste die Phänomenta „die Türen schließen“ und notgedrungen vielen Interessierten den Besuch zu einem späteren Zeitpunkt nahe legen.

Für einen Besuch der Phänomenta sollte man sich Zeit nehmen, drei bis vier Stunden sind sinnvoll. Ist das Science Center in der Ferienzeit gut besucht, empfiehlt es sich, den geplanten Besuch auf den Nachmittag zu legen. Die Phänomenta hat in den Schulferien in Schleswig-Holstein werktags von 10 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Informationen gibt es unter der Flensburger Rufnummer 14449-0.

Hörmobil-Tour 2008

Viöl - Tarp - Schleswig



Viöl: Dienstag, den 02. September 8-17 Uhr auf dem Westermarkt vor der Schlachtereier Burmeister

Tarp: Mittwoch, den 03. September 8-17 Uhr auf dem Wochenmarkt

Schleswig: Donnerstag, den 04. September 10-17 Uhr auf dem Capitolplatz

kostenloser Hörtest
und Beratung



Sager
besser hören besser sehen

Augenoptik

Plessenstraße 13 Schleswig

Hörgeräte

Plessenstraße 13 Schleswig
Große Straße 14 Jübek

Dorfstraße 20 Tarp
Tel. 0 46 38 - 899 213 Fax - 899 223
www hoeren-und-sehen-sager.de



27. Tarp Weihnachtsmarkt am 1. Advent 2008

Ausstellungsflächen zu vergeben

Seit 1981 findet wie auch in 2008 wieder der Tarp Weihnachtsmarkt statt. In diesem Jahr am Sonntag, den 30. November 2008 (1. Advent). Wie bereits in den letzten Jahren wird

der Markt im Bereich Schulstraße durchgeführt. Der VHG Tarp wird eigene Marktzelte und Ausstellungshütten mietfrei an die Aussteller aus den Bereichen Kunsthandwerk und Weihnachtsschmuck vergeben. Hier sind noch Flächen zu vergeben. Es wird lediglich eine Energiekostenbeteiligung von 10,00 EUR sowie eine Standkaution von 50,00 EUR erhoben, die nach der Teilnahme am Weihnachtsmarkt erstattet wird. Eine Teilnahme mit eigenem Stand ist nur nach Absprache möglich. Die Anzahl der Ausstellungszelte- und hütten ist begrenzt. Fragen zur Technik und zum Aufbau der Stände richten Sie ggf. an: Lars-Paul Reimer, Tel. 0171 - 2724885. Anmeldungen senden Sie bitte formlos und postalisch bis 15.09.2008 an: VHG Tarp und Umgebung e.V., über Ute Röh, Grüner Weg 1, 24963 Tarp oder per E-Mail an: vhg-uteroeh@versanet.de.

2255,- Euro für das Dorfmuseum Wanderup

Im modernen, Licht durchfluteten Ambiente des team baucenter Wanderup fand die Scheckübergabe an das Dorfmuseum Wanderup statt.

Überwältigt von dem äußerst großzügigen Betrag äußerte Altbürgermeister Willy Prey seine Dankbarkeit und Freude, dass anlässlich der Neueröffnung des team baucenter Wanderup die Museumsfreunde Wanderup als Spendadressaten ausgewählt wurden. Geschäftsführer Uwe Naffin betonte, nur in der Verbindung zwischen Tradition und Moderne könne Großes geleistet werden. Die Mannschaft um Uwe Naffin hatte auf Präsenze zur Eröffnungsfeier verzichtet und freut sich nun mit den Museums-



V. l.: Rüdiger Wamser, Iris Naffin, Willy Prey Foto: Andreas Birresborn

freunden Wanderup auf einige neue Exponate in der Sammlung, die weit über Wanderups Grenzen bekannt und immer einen Besuch wert ist.

Iris Naffin, team baucenter

Wenn Kommunikation greifbar wird

Neue Bürogemeinschaft in Tarp setzt kreative Ideen in die Realität um

Kräfte bündeln, Synergien nutzen, Know-how im Doppelpack - „TryDim GmbH“ und „Thomas Bayer Mediendesign“ sind zwei leistungsstarke Unternehmen aus Tarp, die sich am 1. Juli zur Bürogemeinschaft zusammengeschlossen haben. „Dadurch können wir unser jeweiliges Angebot erweitern und optimieren“, so Thomas Bayer.

„Leistung in jeder Dimension“ dafür steht Dirk Möller, Geschäftsführer der Firma „TryDim GmbH“. Der Name TryDim bedeutet: „Versuche jede Dimension“. Das innovative Unternehmen bie-

tet als Dienstleister für Rapid Prototyping einen umfassenden Service in den Bereichen Visualisierung und 3D-Modelle. Das Hightech-Druckverfahren Rapid Prototyping ermöglicht es unter Verwendung von CAD-Daten, detaillierte Modelle auch im Vollfarbmodus herzustellen. Maßstabsgetreue Architekturprojekte, medizinische Modelle oder technische Prototypen können hier schnell und kostengünstig zum Anfassen und Begreifen „ausgedruckt“ werden. Als weitere Dienstleistungen bietet die TryDim GmbH Werbemaßnahmen, individuelles Merchandising und Marketingunterstützung an. Unter dem Slogan „Mit einem Dialog fängt es oft an ...“ rückt Thomas Bayer Werbung und alles, was dazu gehört ins rechte Licht. Ob Logoentwicklung, Geschäftsausstattung, Flyer, Broschüren, Internetpräsenz bis hin zu Cartoons, Werbefotos, Anzeigenwerbung, Schild- und Fahrzeugbeschriftung ist von der Idee bis zur Umsetzung bei ihm alles in kompetenten Händen. Die beiden Unternehmen findet man in der Dorfstraße 16 in 24963 Tarp. TryDim GmbH, Tel. 04638-2108850, www.trydim.de. Thomas Bayer Mediendesign, Tel. 04638-897277, www.tb-mediendesign.de



Neue Firmen im Amt

Nachstehend veröffentlichen wir Betriebe, die kürzlich im Amtsbereich Oeversee ihre gewerbliche Tätigkeit aufgenommen haben. Wir wünschen viel Erfolg!

Arbeitsicherheit Loretan

Loretan, Uwe, 24855 Sieverstedt, Sieverstedter Str. 2
Tel.: 04603 - 1496, E-mail: loretan@t-online.de
Fachkraft für Arbeitsicherheit. Fachliche Beratung von metallverarbeitenden Betrieben im Arbeits- und Gesundheitsschutz

jjj-toys

Jürgensen, Martin, 24963 Tarp, Wanderuper Str. 16a
Tel.: 04638 - 2135933, Fax: 04638 - 2135934

E-mail: info@jjj-toys.de

Groß- und Einzelhandel Spielwaren und Modelle

REITRELAX - Körperbewusstsein auf dem Pferd

Dumrath, Antje, 24988 Oeversee, Fröruphof 1

Tel.: 0461-979492, Mobil: 0160-1566667

E-mail: antjedumrath@hotmail.com

Reitunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, angstfrei und mit Spaß Reiten lernen und vertraut werden im Umgang mit Pferden

Hinweis: Veröffentlichungen von Personen- u. Firmendaten im Treenespiegel sind aus datenschutzrechtlichen Gründen ohne die Einwilligung der Betroffenen nicht möglich. Die entsprechenden Einwilligungserklärungen liegen dem Ordnungsbüro vor.



Ganzheitliche Gesundheitsberatung & Energiearbeit

Lerne dein Leben anzulächeln und spüre, wie es dir zurücklächelt!

Manchmal gibt es jedoch Zeiten im Leben, die einem gerade dieses Lächeln schwer machen. Oft versperren die Hürden des Alltags die Aussicht auf mögliche Freiräume, dabei würde es oft schon reichen, seinen Blickwinkel ein wenig zu ändern. Auch körperliche Beschwerden oder aufgestaute Emotionen wie Wut, Ärger oder Traurigkeit erschweren

Im Trauerfall Rat und Hilfe:



BESTATTUNGSINSTITUT RATHJEN

Inh. Rouven Niemann e.K.

Klaus-Groth-Straße 5

24963 Tarp

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Nah- und Fernüberführungen
Erledigung aller Formalitäten
Sofortiger Hausbesuch

Telefon-Nr. 04638 / 89 85 00

Bestattungen auf allen Friedhöfen, auch Flensburg
Bestattungsvorsorge und -beratung
Tag und Nacht erreichbar

das Leben, um es mit Lust und voller Energie genießen zu können. Und gerade in solchen Zeiten fällt es sehr schwer, die Kraft auf zu bringen, um sein Leben wieder mit mehr Freude, Leichtigkeit und positiver Energie zu füllen.

Als Kursleiterin für Fitness, Prävention und Pilates ist Kerstin Rogge schon seit etwa 10 Jahren mit viel Herz und Freude tätig. Diese Arbeit hat sie durch verschiedene Aus- und Weiterbildungen in den Bereichen ganzheitliche Gesundheitsberatung, Wohlfühlmassage und Energiearbeit erweitert. Dadurch gehören individuelle Beratungsgespräche und Behandlungen zu ihrem Angebot.

Sie bietet Zeit und Raum für:

- * Tiefe Entspannung und neue Energie
- * Die Seele baumeln zu lassen und ihr mal wieder Gehör zu verschaffen
- * Neue Blickwinkel oder Denkanstöße im Alltagsstress
- * Sich wieder „ganz“ zu spüren und der Seele helfen, sich im Körper wohl zu fühlen
- * Mehr Lust und Freude für sich und sein Leben zu entwickeln
- * Ganz viel Liebe, Herz und Miteinander

Sollten Sie sich in der einen oder anderen Weise angesprochen fühlen und Interesse bekommen haben, freut sich Kerstin Rogge auf ein kostenloses Gespräch zum Kennenlernen und gibt nähere Informationen.

Die Gespräche und Behandlungen finden in einem dafür eingerichteten Raum bei Kerstin Rogge im Eichenkratt 5 statt. Terminabsprachen: Kerstin Rogge, Eichenkratt 5 in 24963 Tarp Tel.: 04638/80166

Mail: kerstinrogge@versanet.de

Erwachsenenbildung

• Familienbildungsstätte •

TARP

Schulstraße 7b · 24963 Tarp
 Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113
 Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr
 Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot der DGF-Familienbildungsstätte im September 2008

Unser aktualisiertes Programmheft liegt nun wieder bei den Banken und Sparkassen sowie im Einzelhandel zur kostenlosen Mitnahme für Sie aus. Wir freuen uns auf Sie!

Basisangebot

Folgende Kurse finden fortlaufend statt. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Ausführliche Kursbeschreibungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft, unter www.DGFFeV.net und auf den Aushängen in der Schulstraße. Gerne informieren wir Sie auch telefonisch.

0101 Geburtsvorbereitung (8x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 40,-/Paar)

Für werdende Eltern

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung
 Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beginn bis zum 4. Monat nach der Entbindung.

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 26,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 8,50)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

0106 PEKiP® (10x 1,5h, 56,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 16,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 21,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0301 Kinder-Yoga (6x 1h, 28,-)

Für sieben- bis elfjährige Kinder

0306 Aquarellmalerei (5x 1,5h, 20,-)

Für Kinder ab 12 Jahren

0308 English for Kids (10 x 1,5h, 33,-)

Für vier- bis achtjährige Kinder

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 20,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 32,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0406 Steptanz (10x 1h, 42,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0507 Porzellanmalerei (6x 2h, 26,50)

Für Jugendliche und Erwachsene

0510 Freie Malerei (6x 2h, 33,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 49,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 24,-)

Für Erwachsene

0808 Aerobic (10x 1h, 32,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch

1004 Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

Ausstellung - wechselnde Künstler

Bitte beachten Sie folgende Veranstaltungs- und Terminankündigungen:

Geburtsvorbereitung und Rückbildungsgymnastik: die nächsten Kurse beginnen am 16.09.08

Abnehmen in Tarp: geht los am 08.09.08



Eggebek: Modernisiertes Reihenhäuschen, 105 m² Wfl., 4 Zimmer, div. Extras: Kamin, EBK, Balkon, Vollkeller, Carport, 259 m² Grdst. € 110.000,-



Sieverstedt/Stenderupau: Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung im Außenbereich, 200 m² Wfl., 7 Zimmer, lfd. modernisiert, EBK, Garage, 2.500 m² Grdst. € 137.500,-



Flensburg-Weiche: 3-Zimmerwohnung mit Balkon und Gartenanteil, 73 m² Wfl., gute Raumaufteilung, lfd. modernisiert, gute Ausstattung. € 79.000,-



Tarp: moderne Doppelhaushälfte, ca. 110 m² Wfl., 4 Zimmer zuzügl. Spitzboden, Bj. 1997, sofort frei, 371 m² Grundstück € 125.000,-

Wir suchen laufend EFH, DHH, Resthöfe, Eigentumswohnungen für Interessenten.



VR Bank Immobilien
Flensburg-Schleswig eG
 Immobilienberater Michael Pleger
 Telefon: 0461 14404-35
 24937 Flensburg, Große Str. 21-23

www.vrbank-fl-sl.de

100 Jahre BAUUNTERNEHMEN JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten,
 auf Wunsch auch schlüsselfertig!
 (Auch mit Planung und Bauantrag)
 Terminrecht aus einer Hand,
 in Verbindung mit
 über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT

Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
 Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

Seit über 25 Jahren in Tarp DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt und Notar*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

SASCHA PFISTER

Rechtsanwalt*

* zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
 Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33

E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 17.00 Uhr

English for Kids: weiter geht es am 08.09.08
 Porzellanmalerei: startet am 23.09.08
 Yoga für Erwachsene: geht bei H. Hansen am 08. bzw. 10.09.08, bei C. Hansen am 04. bzw. 08.09.08 zu den bekannten Zeiten weiter
 Liedbegleitung auf der Gitarre und Melody Chimes Choir: Kurse von D. Juhász laufen am 12. 09.08 weiter
 Vortrag „Gesunde Ernährung für Kinder“: findet statt am 18.09.08
 Selbsthilfegruppe MS: bitte telefonisch unter 04638 899113 erfragen
 Für alle anderen laufenden Kurse geht es direkt ab dem 1. September weiter, sofern zwischen Teilnehmern und Leitung nicht abweichendes vereinbart wurde.
 Gastveranstaltungen:
 Fielmann-Eulencup: Vom 05. bis zum 07. September beherbergen wir wieder einige Gästemannschaften des Fielmann-Eulencups.
 Unsere Kunstausstellung ist an diesem Wochenende nicht zu besichtigen.

Ortskulturring Oeversee-Sankelmark e. V.

Kursangebote für September 2008

MINI-CLUB für 2-3-jährige Kinder
 mit Begleitperson im Jugendtreff, Oeversee
 Wir spielen, singen und basteln gemeinsam mit den Kindern in gemütlicher Runde
 Dienstags 9.30 - 11.00 Uhr
 Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602/13 10 und Renate Kutsche, Tel. 04638 / 71 44
 4 Vormittage 12,- Euro
JAHRESZEITLICHES BASTELN für Kinder
 Gruppe 1: Mittwoch, 03.09. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee
 Gruppe 2: Mittwoch, 10.09. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee
 Leitung: Renate Kutsche, Tel. 04638 / 71 44
 1 Nachmittag 3,- Euro
BACKEN für Kinder
 Gruppe 1: Mittwoch, 17.09. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee
 Gruppe 2: Mittwoch, 24.09. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee
 Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 10
DÄNISCH für Fortgeschrittene
 Dienstag, 19.30 - 21.00 Uhr in der Schule Oeversee. Leitung: Lasse Hansen, Eggebek

Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 14 75 je Abend 3,- Euro
FIT UND ENTSPANNT für Frauen
 Das ganzheitliche Training für Körper, Geist und Seele! Freue dich auf:
 - Herz-Kreislauftraining
 - Muskelkräftigung, Muskeldehnung
 - Atem- und Entspannungsübungen
 Jeden Freitag 10.00 - 11.30 Uhr in der Eekboomhalle in Oeversee. Anmeldung: Cordula Könecke, Tel. 04638 / 89 72 13. 5 Vormittage 15,- Euro
WIRBELSÄULENGYMNASTIK
 Mitzubringen sind Iso-Matte oder Woldecke, Kissen und warme Socken
 Montags 20.00 - 21.00 Uhr Schulsporthalle, Oeversee. Leitung: Marion Zimmerer, Oeversee, Tel. 04630 / 93 72 32 10 Abende 30,- Euro

Ortskulturring Sieverstedt

Programm für den September 2008

„Afterwork - Fitness“ für den Mann
 Bewegung die Dir den Rücken stärkt, den Bauch zum schmelzen bringt und Dich den Alltag vergessen läßt.
 Der Kurs beginnt am 09.09.2008 und findet jeden Dienstag vom 19.30 - 20.30 Uhr im Musikraum der Schule im Aotal statt. Kosten betragen Euro 30,00 für 10 Abende. Bitte Isomatte mitnehmen.
 Leitung hat Cordula Könecke
Der Bauch zu rund, der Po zu breit und die Beine schlaff. Jetzt ist's soweit...
 Bauch-, Beine-, Po-Gymnastik für Jedermann-/Frau. Der Kurs beginnt am 10.09.2008 fortlaufend und findet jeden Mittwoch von 20.00 - 21.00 Uhr im Musikraum der Schule im Aotal statt. Die Kosten betragen Euro 30,00 für 10 Abende. Bitte Isomatte mitbringen. Leitung hat Cordula Könecke
Wirbelsäulengymnastik für Frauen und Männer
 Mitzubringen ist Turnmatte oder Woldecke. Der Kurs beginnt am 10.09.2008 jeden Mittwoch von 18.00 - 19.00 Uhr im Musikraum der Schule im Aotal statt. (Ein Abend ist noch vom letzten Mal offen!) Leitung hat Gisela Guth. Die Kosten betragen Euro 25,00 für 10 Abende

Yoga-Kurs für Erwachsene und Jugendliche
 Über Körper- und Atemübungen ist es Möglich das Wohlbefinden zu verbessern, und langsam im Verlauf der Yoga-Stunden zur Ruhe zu kommen. Eine angeleitete Tiefen-Entspannung trägt sehr zur weiteren Ausgeglichenheit bei.
 Der Kurs beginnt am 04.09.2008 jeden Donnerstag von 17.45 - 19.15 Uhr im Vorraum der OGS (ehemaliger Kindergarten Sieverstedt) Schule im Aotal. Mitzubringen sind Woldecke, Turnmatte, Kissen
 Leitung hat Karin Fiedler, Großsolt. Die Kosten betragen Euro 35,00 für 10 Abende.
Fit und entspannt Gymnastik für jedes Alter
 Mitzubringen ist Turnmatte. Der Kurs beginnt ab dem 05.09.2008 jeden Freitag von 8.30 - 9.30 Uhr in der ATS Sieverstedt statt. Leitung hat Cordula Könecke. Die Kosten betragen Euro 30,00 für 10 Vormittage.
 Für alle Kurse, wenn nicht anders vermerkt, Anmeldungen bitte beim Ortskulturring Sieverstedt, Anne Jessen, Tel.: 04603-964402.



Amtsvolkshochschule Tarp

Schulzentrum Tarp · Postfach 10

Tel: 0 46 38/21 00 38 Fax: 0 46 38/21 02 57

E-Mail: vhs-tarp@t-online.de

Informationen im Internet unter www.vhs-kreis-sl-fl.de sowie www.Amt-Oeversee.de/Amtsvolkshochschule

Bürozeiten: Mo. - Do. 18.00-20.00 Uhr

(in den Schulferien geschlossen)

Außerhalb der Bürozeit nimmt der Anrufbeantworter Ihre Anrufe entgegen - wir rufen zurück.

Teilnahmebedingungen

Anmeldung: Zu allen Kursen sind vorherige Anmeldungen erforderlich. Mindestens 7 Teilnehmer, bei kleineren Kursen wird eine höhere Kursgebühr erhoben. Melden Sie sich bitte telefonisch oder persönlich während der Bürozeiten an. Wir bestätigen Ihre Anmeldungen telefonisch, dann ist Ihre Anmeldung verbindlich. Mit der Anmeldung werden unsere Teilnahmebedingungen anerkannt.

Kursgebühr: Die Kursgebühren werden im Lastschriftverfahren abgebucht. Bei Wochenendkursen ist bereits nach der verbindlichen telefonischen Anmeldung die Kursgebühr fällig.

Abmeldung: Die früher übliche Regelung, dass ein Teil-

Was bleibt wenn wir gehen

Es liegt an uns, unseren Kindern und Enkeln eine Welt zu hinterlassen, in der es sich zu leben lohnt. Bestellen Sie unsere kostenlose Broschüre für Ihre persönliche Nachlassregelung.

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.
 Am Köllnischen Park 1 · 10179 Berlin
 Fax (0 30) 2 75 86-4 40

BUND
 FREUNDE DER ERDE

www.bund.net

Fenster u. Türen

aus Holz, Kunststoff, Alu

- Bauholzlisten,
- Konstruktionsholz
- kdi ● Leimholz, ● Sperrholz, ● Schnittholz, ● Paneele
- Parkett, ● Isolierstoffe
- Trapezbleche u.v.m.

R. HEIDEMANN
 Bauelemente u. Holz-Handelsgesellschaft mbH

TELEFON (0 46 38) 89 600 · TELEFAX 89 689
 SÜDERWEG 17 · 24988 OEVERSEE

Polstern und Nähen

Wohlfühlen für Jedermann

Marion von Feilitzsch
 24963 Jerrishoe, Süderreihe 21
 Tel.: 04638/898874
 Handy: 017652244344
 Fax: 04638/300434

Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37
 24963 Tarp
 Tel. 0 46 38-79 32
 Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von
 Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
 Fahrräder · Ankauf von Metallschrott aller Art

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche

nehmer nach dem ersten Kursabend kostenfrei zurück treten kann, gilt aus Kostengründen generell nicht mehr. Erfolgt keine persönliche oder schriftliche Abmeldung rechtzeitig vor dem ersten Termin, ist die volle Kursgebühr zu entrichten.

Eine Gebühren-Ermäßigung ist nach Rücksprache mit der Amts-VHS bei ausreichender Teilnehmerzahl möglich. **Erläuternde Text bei einigen Kursen sind in dieser Veröffentlichung gekürzt. Ausführliche Beschreibungen bietet das aktuelle Programmheft.**

Kultur im Gespräch - Kurs 201.1

Einführung: Gaetano Donizetti L'Elisir d' Amore (Der Liebestrank). Mo. 13.10.2008, 19:00-21:00 Uhr
1 Termin 5 € Dr. Detlef Bielefeld

Kultur im Gespräch - Kurs 201.2

Einführung : Richard Wagner Die Walküre - Der Ring Der Nibelungen . Mo. 27.10.2008, 19:00-21:00 Uhr
1 Termin 5 € Dr. Detlef Bielefeld

Wi snackt Platt - Plattdüttsch lesen un vertelln - Kurs 201.7

Wi snackt Platt - Plattdüttsch lesen un vertelln (feste Gruppe) För all de, de gern mol wedder plattdüttsch snacken mögt! Wi wöllt uns wat vertelln, plattdüttsche Geschichten höörn un ok sübben wat lesen.

Mo 27.10.2008, 19:30 - 21:00 Uhr
5 Termine 15 € Karin Steinweller

Malen soll Spaß bringen - Kurs 205.1

Wir malen nach Fotografien, Bildern oder frei. Ein Kreativ-Kurs für alle die wieder oder malen möchten. Mo 15.09.2008, 19:30 - 21:00 Uhr
10 Termine 33 € Elke Schulz-Obermaier

Töpfern und Plastisches Gestalten - Kurs 206.1

Verschiedene Verfahren zur künstlerischen Gestaltung von Ton bis zur Aufbaugeramik und zum Glasieren werden in diesem Kurs angewendet. Neuanfänger bilden zusammen mit schon erfahrenen Teilnehmern eine kreative Gruppe.

Mo 08.09.2008, 19:30 - 21:00 Uhr
10 Termine 33 € Hannelore Siemen

Gedächtnistraining - Kurs 300.1.

Geistig fit und aktiv bleiben mit ganzheitlichem Gedächtnistraining für alle ab 50.

Informationsveranstaltung zum Kennenlernen und Ausprobieren am Di. 9.09.2008 von 10:40 - 11:40 Uhr.

Bürgerhaus, Di 16.09.2008, 10:40 - 11:40 Uhr
5 Termine 16,50 € Gabriela Heybrock

Konzentration und Lehrtraining für Kinder (3. und 4. Klasse) - Kurs 300.2

Bereits im Grundschulalter haben viele Kinder Schwierigkeiten, sich zu konzentrieren. Im Kurs lernen die Kinder, die eigene Aufnahmebereitschaft und Aufmerksamkeit zu erhöhen.

Mo 22.09.2008, 17:30 - 18:30 Uhr
10 Termine 33 € Gabriela Heybrock

Autogenes Training - Kurs 310.1

Was kann ich tun, um dem täglichen Stress, der inneren Unruhe, der Schlaflosigkeit oder dem Spannungsschmerz (Migräne) entgegenzuwirken? Eine der einfachsten Entspannungsmethoden ist das Autogene Training. Bitte warme bequeme Kleidung (Jogginganzug), Wolldecke (evtl. Isomatte) und kleines Kissen mitbringen.

Mo 29.09.2008, 19:40 - 21:10 Uhr

7 Termine 23,10 € Jutta Arendt

Entspannung durch Anspannung - Kurs 310.2

Tiefenmuskelentspannung und Tiefenmuskelanspannung eine einfache, leicht erlernbare Methode zur Muskel- und Nervenentspannung, die jederzeit und überall durchführbar ist.

Mo 29.09.2008, 18:00 - 19:30 Uhr

7 Termine 23,10 € Jutta Arendt

Dänisch für Anfänger (Crash-Kurs) - Kurs 403.1

Im deutsch-dänischen Grenzraum gibt es vielfältige Möglichkeiten zur Anwendung der dänischen Sprache.

Sa 20.09.2008, 9:30 - 16:30 Uhr
2 Termine 30,80 € Kerem Bewarder

Dänisch für Anfänger (Crash-Kurs) - Kurs 402.2

Sa 01.11.2008, 9:30 - 16:30 Uhr
2 Termine 30,80 € Kerem Bewarder

Dänisch mit geringen Vorkenntnissen (Crash-Kurs) - Kurs 402.3

Für alle, die den Anfängerkurs abgeschlossen haben und gerne weiter machen möchten.

Sa 22.11.2008, 9:30 - 16:30 Uhr

2 Termine 30,80 € Matina Keshavarz

Dänisch für Fortgeschrittene - Kurs 403.4

Für Teilnehmer, die die Einführungskurse erfolgreich abgeschlossen haben.

Mo 08.09.2008, 19:00 - 20:00 Uhr
15 Termine 33 € Christiane Petersen

Englisch für Senioren (für Fortgeschrittene in fester Gruppe) - Kurs 406.1

Bürgerhaus, Mo 01.09.2008, 9:30 - 11:00 Uhr
10 Termine 33 € Gabriela Heybrock

Englisch für Senioren mit geringen Vorkenntnissen - Kurs 406.2

Mo 08.09.2008, 11:10 - 12:10 Uhr
10 Termine 22 € Gabriela Heybrock

Englisch für Fortgeschrittene - Kurs 406.3

Für Teilnehmer mit Kenntnissen
Mo 08.09.2008, 19:00 - 20:30 Uhr

10 Termine 33 € Gabriela Heybrock

Französisch für Fortgeschrittene - Kurs 408.1

Mo 15.09.2008, 18:45 - 20:15 Uhr
10 Termine 33 € Pascale Belle

Russisch Grundstufe - Kurs 419.1

Für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse
Mo 03.11.2008, 19:30 - 21:00 Uhr

10 Termine 33 € Natalia Schäfer

Spanisch Grundstufe 1 - Kurs 422.1

Fit für Urlaub und Reise „Hablamos español!“
Mo 22.09.2008, 19:30 - 21:00 Uhr

10 Termine 33 € Alexandra Christensen

Spanisch für Fortgeschrittene - Kurs 422.2

Di 09.09.2008, 19:30 - 21:00 Uhr
10 Termine 33 € Alexandra Christensen

Textverarbeitung Word 2003 (Grundkurs) - Kurs 510.1

Grundlagen der Textverarbeitung und praktische Übungen, Umgang mit Maus und Tastatur und short-cuts, Erstellung und Formatierung von kurzen Texten

Mi 29.10.2008, 19:35 - 21:45 Uhr
8 Termine 46,50 € Dr. Herbert Murbach

Internet für Einsteiger - Kurs 510.3

Mo 19.01.2009, 19:35 - 21:05 Uhr

2 Termine 11,60 € Wolfgang Spiller

Power-Point - Kurs 516.3

Sa 24.01.2009, 8:30 - 12:30 Uhr

2 Termine 35,50 € Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Exel (Grundlagen) - Kurs 516.4

Sa 01.11.2008, 8:30 - 12:30 Uhr

4 Termine 77 € Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Exel (Aufbau) - Kurs 516.5

Für Teilnehmer, die den Tabellenkalkulation-Grundlagenkurs besucht haben und jetzt mit dem Aufbaukurs weiter machen möchten

Sa 29.11.2008, 8:30 - 12:30 Uhr

4 Termine 77 € Wolfgang Spiller

Text- und Graphiklayout - Kurs 516.6

Sa 14.02.2009, 8:30 - 12:30 Uhr

4 Termine 77 € Wolfgang Spiller

Buchhaltung am PC mit Lexware - Kurs 520.1

Die ersten Schritte mit dem „Lexware-Buchhalter“.

Vorkenntnisse: EDV - Einführung, Grundkurs Buchführung

Do 06.11.2008, 19:00 - 21:15 Uhr

8 Termine 72 € Heinz-Günter Jacobi

Computerschreiben in 4 Stunden - Kurs 540.1

In der Kursgebühr sind für das Begleit-Lernheft 23 € enthalten.

Mo 27.10.2008, 18:30 - 20:30 Uhr

2 Termine 49 € Hannelore Schneidereit

Buchführung Grundkurs - Kurs 550.1

Der Buchführungskurs gliedert sich in einen Grund- und einen Aufbaukurs und vermittelt insgesamt Kenntnisse, wie sie zum Bestehen der Kaufmannsgehilfenprüfung, vorausgesetzt werden.

Mi 28.01.2009, 19:30 - 21:45 Uhr

10 Termine 33 € Heinz-Günter Jacobi

Maschineschreiben für Legastheniker (Anfänger) - Kurs 600.1

Die Lese- u. Rechtschreibschwäche (Legasthenie) kann durch das Erlernen des Maschineschreibens wesentlich verbessert werden.

Mi 05.11.2008, 17:45 - 19:15 Uhr

15 Termine 49,50 € Hannelore Schneidereit

Maschineschreiben für Legastheniker (Aufbau) - Kurs 600.2

Für alle die den Anfängerkurs Maschineschreiben für Legastheniker erfolgreich beendet haben.

Do 30.10.2008, 17:45 - 19:15 Uhr

15 Termine 49,50 € Hannelore Schneidereit

Alphabetisierung - Kurs 670.1

Lesen und Schreiben von Anfang an - Alphabetisierungskurs für Erwachsene

Wenn Sie einen Interessenten kennen, dann machen Sie ihm bitte Mut und vermitteln den ersten telefonischen Kontakt mit uns. Das Leben wird dann mit Sicherheit inhaltsreicher, interessanter und wertvoller. Die Personalien der Kursteilnehmer werden vertraulich behandelt.

Mo 01.09.2008, 18:00 - 19:30 Uhr

10 Termine 30 € Elisabeth Rosner



SENIORENWOHNPAK
Villa Carolath GmbH
Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0
Internet: www.villa-carolath.de · E-mail: info@villa-carolath.de



Engagieren statt wegsehen
Fair Play for Fair Life
Wer im Sport die Fairness verletzt, bekommt die gelbe oder rote Karte. Doch was im Sport allgemein akzeptiert ist, gilt nicht, wo Krieg, Unterdrückung und Ausbeutung zum Alltag gehören. Wir fordern deshalb Fairness nicht nur im Sport, sondern generell zwischen den Menschen des Nordens und des Südens. Ein gerechtes Zusammenleben, menschenwürdige Arbeitsplätze und akzeptable Handelsbedingungen.
Mit Ihrer Spende unterstützen Sie unsere Versöhnungsarbeit in Konfliktsituationen und unsere Projekte für faire Bildungs- und Arbeitsbedingungen sowie Fairness im Welthandel.
Brot für die Welt
Postbank Köln
Konto 500 500 500
BLZ 370 100 50
Postfach 10 11 42
70010 Stuttgart



Gemeinde Tarp

Die Gemeinde Tarp lädt ein...

Einem immer wieder an die Gemeinde Tarp herangetragen Wunsch nach einer besonderen Umgebung für die Eheschließung ist die Gemeinde gefolgt und hat die alte Holländermühle „Antje“ im Ortskern von Tarp als hierfür besonders geeignet angesehen. Nach Abschluss der umfangreichen Umbauarbeiten haben sich bereits die ersten „Heiratswilligen“ das Ja-Wort im neu ausgebauten Trauzimmer in der Mühle „Antje“ im Stapelholmer Weg gegeben. Neben dem Trauzimmer im Amtsgebäude bietet die Gemeinde Tarp seit Anfang Juni einen stilvoll eingerichteten Raum in der Mühle an.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger lädt die Gemeinde Tarp am Sonnabend, 06. September 2008 in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr ein, sich die Räumlichkeiten anzusehen. Die Bürgermeisterin

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Nach Terminabsprache unter Tel.: 04638/8826 bzw. 88-0 steht Frau Eberle allen Bürgerinnen und Bürgern zu Gesprächen zur Verfügung.

Polizeioberkommissar in Ruhestand verabschiedet

Er kennt noch die Zeit der gewaltsamen Demonstrationen gegen den Bau von Kernkraftwerken, war in Eutin „Wasserwerferkommandant“. Dann wurde es geruhsamer, die Einsätze verlagerten sich zur Großdisco oder zum kleinen Teppichdieb oder zu Kraftfahrern unter Drogeneinfluss. Nun ist nach 42 Dienstjahren mit dem 60. Geburtstag der Polizeioberkommissar Hans-Jürgen, von den Kameraden nur „Jülle“ gerufen, in den Ruhestand verabschiedet worden, es ist Schluss mit dem Polizeidienst. Hans-Jürgen Röhe wurde am 16. Juli 1948 in Schleswig geboren. Mit 18 Jahren begann seine Ausbildung in der Bereitschaftspolizei in Eutin. Danach war er Ausbilder und Wasserwerferkom-

mandant. Nach den Geiselnahmen bei den Olympischen Spielen 1972 in München wurde das „Präzisionsschützenkommando (PSK)“ gegründet. Hier war Hans-Jürgen Röhe einer der ersten Mitglieder. Einem seiner Auszubildenden war der Name „Hans-Jürgen“ zu lang, so wurde der Name einer heimatlichen Kuh genommen, nämlich (Jülle), den er seitdem mit dem „Alleinmerkmal“ gerne trug. Zwischen 1978 und 1982 war Hans-Jürgen Röhe bei der Polizeistation in Garding eingesetzt. Von hier kommt auch seine Frau Sigrid, mit der er seit seinem 27 Lebensjahr - „man wurde erst mit 27 Beamter auf Lebenszeit, ich wollte für meine Familie Sicherheit“ - verheiratet ist. Seit dem 31. März 1982

ist er in Tarp eingesetzt. „Hans-Jürgen Röhe war stark mit seinem Beruf und der von ihm zu betreuenden Bevölkerung verbunden“, so die Kennzeichnung durch seinen Chef Axel Fuge.

„Ich hätte mich gefreut, wenn die Oldtimer Wasserwerfer aus meiner alten Einheit zum Abschied gekommen wären“, sagt Hans-Jürgen Röhe mit leichtem Bedauern. Aber auch die sechs Einsatzfahrzeuge der Tarper Polizei Zentralstation und ganz viele ehemalige Kollegen waren zum Abschied mit Martinshorn und Blaulicht zum Wohnhaus in Tarp Tornscha gekommen. Ein letztes Mal dienstliche Anrede, dann war alles nur noch privat.

Wenn Hans-Jürgen Röhe an seine ersten 10 Jahre in der damals noch grünen Uniform zurück denkt, wird ihm heute noch schummerig. Zehn Wasserwerfer hatte er unter sich, die Einsätze waren teilweise „hochbrenzlig“. In Brokdorf musste er gewalttätige Demonstranten wegschleppen, die mit heraus gebrochenen Zaunlatten oder mit Spaten auf das Genick oder die Weichteile der eingesetzten Beamten zielten. „Die Scheiben unserer Fahrzeuge waren aus Fensterglas, der Schutz bestand aus einem groben Gitter“, erinnert er sich. Panzerglas gab es erst viel später, so dass faustgroße Steine häufig die Wasserwerferbesatzungen verletzten.

Als nach 1982 Tarp der neue Dienort wurde, war dies die Versetzung in eine „beinahe heile Welt“. Einsätze auf der Autobahn und im Umkreis sowie Prävention bestimmten das Handeln. Die Hausbeschmierer, Laternenaustreter, Teppich- und Fahrraddiebe wurden meist schnell ermittelt, da Vorbeugung auch viel mit dem „Ohr am Geschehen“ zu tun haben. Hans-Jürgen Röhe und sein Kameraden kennen ihre Pappenheimer. Auch in Zukunft wird sich der neue Pensionär fit halten beim Schwimmen und beim Sport in der Montagsgruppe, wo er beim Fußballspielen beweist, wer die härtesten Knochen hat.



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Tarp

Lebensretter AED (Automatisierter Externer Defibrillator)

Einweisung in Tarp

Plötzliches Herzversagen zählt zu den häufigsten Todesursachen. Neueste Technik hilft, den vermeintlichen Herztod erfolgreich zu besiegen: AED-Geräte - selbst von Laien bedienbar - beleben das Herz wieder. Deshalb muss der AED zum Sicherheitsstandard gehören. Zunehmend finden diese kleinen



Michael Martin

staatlich geprüfter freiberuflich tätiger Masseur

- Ob im Büro oder Privat - Ich komme gerne auch zu Ihnen -
Massage · Lymphdrainage · Kopfschmerz- u. Migränetherapie ·

Dorntherapie · Meridiantherapie

mobil: 0160 96234501

oder 0 46 06-94 38 36

24997 Wanderup · Husumer Straße 22



ltzehoer
Versicherungen

Auf Qualität setzen

Ihre kompetenten und fairen Partner
in allen Versicherungsfragen

Eugen Vögeli-Petersen | 04638/1059
Dorfstraße 18 | 24963 Tarp

Wilma Wimmer | 04630/93361
Stapelholmer Weg 15 | 24988 Oeversee

SERVICE VOR ORT

Lebensretter auch im Kreis Schleswig-Flensburg Verbreitung. In vielen Banken und Sparkassen, bei Vereinen und bei der Feuerwehr sind solche Geräte der Öffentlichkeit zugänglich.

Der DRK-Ortsverein möchte Sie auf diesen Geräten schulen, damit Sie wissen, wie man mit den AEDs umgeht.

Der Lehrgang umfasst ca. 2 bis 3 Stunden und findet am 13. September 2008 in der Zeit von 13 Uhr bis etwa 16 Uhr im Wiesengrund 1 statt. Es können nur 15 Teilnehmer geschult werden. Melden Sie sich deshalb an bei Heide Peschlow unter der Nummer 04638/582!

Der Kurs ist für Mitglieder des DRK-Ortsvereins Tarp kostenlos. Nichtmitglieder zahlen eine Spende von 10 Euro.

Unser Bewegungsprogramm:

Dienstag 17.00 bis 18.00 Uhr Frauen „Fit ab Fünfzig“ Neue Zeit! Leitung: Rosemarie Mohr/Esther Feil, kleine Sporthalle Schulstraße

Dienstag 18.00 bis 19.00 Uhr Männergymnastik Neue Zeit! Leitung: Rosemarie Mohr, kleine Sporthalle Schulstraße

Mittwoch 16.30 bis 13.30 Uhr YOGA (Beginn 17. September) Leitung: Irmtraud Börstinghaus Im Wiesengrund 1

Donnerstag 9.30 bis 10.30 Uhr Aufbaugymnastik Leitung: Ute Junghans/Esther Feil, Im Wiesengrund 1

Donnerstag 17.00 bis 18.30 Uhr Osteoporose-Gymnastik Leitung: Rosemarie Mohr, Im Wiesengrund 1

Selbsthilfegruppe

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe für Diabetiker findet am 10. September (Mittwoch) um 15 Uhr im Landgasthof Tarp in der „Seekiste“ statt. Weitere Treffen werden immer am zweiten Mittwoch des Monats stattfinden.

Kleiderkammer

Unsere Kleiderkammer ist nach den Sommerferien wieder jeden Montag von 14.30 bis 16.30 Uhr in der Bahnhofstr. 4 für Sie geöffnet. Sie bekommen gut erhaltene Kleidung sehr günstig - noch für den

Sommer, aber auch schon für den Herbst!

Vermittlung von Kuren

Wir können Mutter-Kind-Kuren und natürlich auch Vater-Kind-Kuren vermitteln. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Helga Jansen (04638/475).

Kontakte über: Heide Peschlow (04638/582) oder Rosemarie Mohr: (04638/903).

Die Frauenselbsthilfe-Gruppe nach Krebs trifft sich jeden 1. Mittwoch im Monat von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr. Kontakt erhalten Sie über Frau Severloh unter 04638/7332.

Landfrauenverein Jerrishoe-Tarp



Liebe Landfrauen,

nach unserer Sommerpause geht es jetzt im September mit Herbstdekoration wieder los. Wir treffen uns am **Dienstag, 16.09.08 um 14.30 und um 19.30 Uhr** im Bürgerhaus in Langstedt. Bitte ein Weckglas und eine Blumenschere sowie evtl. gesammelte Materialien aus der Natur mitbringen. Es entstehen Kosten für Dekomaterial. Anmeldungen bitte bei Maike Thomsen Tel.: 04609-5329

Am Samstag, 27.09.08 findet von 9.30 bis 11.30 Uhr wieder unsere traditionelle Spendenannahme für die Landfrauentombola im Bürgerhaus in Tarp statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Spenden.

Ab dem 18.09.08 nehmen wir Anmeldungen für unseren Abend „Rund um die Kartoffel“ an. Wir treffen uns am Mittwoch, 08.10.08 um 18.30 Uhr im Heideleh in Jerrishoe. Bei einem Kartoffel-Menü erfahren wir Wissenswertes über die Kartoffel von Heidi Bundtzen. Es entstehen Kosten für das Menü. Anmeldungen bitte bei Barbara Illias-Göbel Tel.: 04638-898565

Es gibt noch **Restkarten für unsere Weihnachtskonzertfahrt** nach Hamburg. Infos und Anmeldung bei Barbara Illias-Göbel



Kulturkreis Tarp

Dorfgeschichten

Auf Einladung des Kulturkreises Tarp liest die Steinfelder Autorin Barbara v. Wedelstaedt am Dienstag, dem 23. September 2008 um 16.00 Uhr, im Landgasthof Tarp, Bahnhofstraße, aus ihren Büchern „Unser Dorf kann nicht noch schöner werden“ und „Neue Geschichten aus unserem schönen Dorf“.

In ihren heiteren, besinnlichen und auch ernsten Kurzgeschichten beschreibt die Autorin Menschen und Begebenheiten, wie sie beinahe in jedem Dorf vorkommen.

Der Eintritt ist frei, ab 15.00 Uhr werden Kaffee und Kuchen verkauft.

Shell Heizöl

THOMSEN

☎ 0461 / 903 110



SoVD

Sozialverband Deutschland Ortsverband Tarp-Jerrishoe

Verspielen

Der Sozialverband Deutschland e.V. OV Tarp-Jerrishoe lädt auch in diesem Jahr wieder zum Verspielen ein.

Datum: Donnerstag, den 02. Oktober 2008

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Landgasthof Tarp

Wir freuen uns, mit vielen Mitgliedern und Gästen einen fröhlichen Abend zu verbringen und wünschen dazu natürlich allen Teilnehmern „VIEL GLÜCK“. Hannelore Hoddow, 1. Vorsitzende



Pflege im Urlaub?



Im CURA Pflegezentrum Tarp Birkenhof bieten wir Ihnen:

- Vollzeit-, Kurzzeit-, Tages- und Urlaubspflege
- neuer gerontopsychiatrischer Wohnbereich für Demenzkranke

Mit unseren Kurzzeitpflegeangeboten bieten wir versierte und liebevolle Umsorgung auch in der Urlaubszeit.

Wir freuen uns auf Sie!

CURA Pflegezentrum Tarp • Telefon: 04638/891-0



Nur Stehlen ist günstiger!

Sie kaufen 2 Teile: Schmuck, Uhren o. ä., auch Trauringe. Sie zahlen nur 1 1/2. Das günstigere gibt's zum halben Preis*!! Versprochen!

*gilt nicht bei bereits rabattierten Angeboten

Ihr Juwelier seit 1917

BÜRKLE



24963 Tarp · Stapelholmer Weg 5
25923 Süderlügum · Hauptstraße 30
24960 Glücksburg · Schloßallee 1
25840 Friedrichstadt · Prinzenstraße 33



Bücherei Tarp

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag, Freitag:
10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr
In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr

Die Bücherei hat neue Medien:

Romane:

Ahlswede, Elke: Mum@Work (Frauen)
Binchy, Maeve: Straße ins Glück
Coben, Harlan: Das Grab im Wald (Krimi)
Eden, Wiebke: Die Zeit der roten Früchte (Frauen)
Romano-Lax, Andromeda: Der Bogen des Cellisten
Scott, Michael: Der unsterbliche Alchemyst (Fantasy)
Sparks, Nicholas: Bis zum letzten Tag (Liebe)
Vaughan-Hughes, Pip: Der Reliquienhändler (Historisches)

Medien:

Paul Potts: One Chance (Musik-CD)
Die Venezianerin (Hörbuch)
Herr der Diebe (DVD)
Luther (DVD)
Wir Kinder aus Bullerbü (DVD)

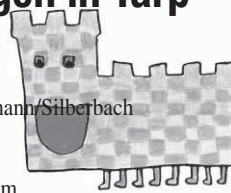
Sachbücher:

Test spezial - Energie: Heizkosten senken, Strom sparen (Zeitschrift)
Die größten Naturwunder (Bio 447)
Bsss: die ganze Welt der Insekten (Bio 793)
Mallorca (Erd 533)
China heute (Erd 744)
Einfach Gärten gestalten (Lan 677)
Schwindel: so kommt die Welt wieder ins Gleichgewicht (Med 430)
Die Scharia: Das islamische Gottesgesetz für Christen erklärt (Rel 130,9)

Kinder- und Jugendbücher:

Dr. Brumm fährt Zug (Bilderbuch)
Flieg los, Rosalie Regentropfen (6-8 J.)
Die drei ???-Kids: Falsches Gold (9-10 J.)
Mord in Abercombie Village (11-13 J.)
Laura und das Labyrinth des Lichts (ab 14 J.)

Schutzburgen in Tarp



1. ADS Kindergarten
 2. Amt Oeversee
 3. Arztpraxis Gründemann/Silberbach
 4. AXA Versicherung
 5. Come in Shop
 6. CURA Pflegezentrum
 7. Dänische Schule
 8. Dänischer Kindergarten
 9. Debeka Versichern (Bausparen
 10. Die Masche
 11. Edeka Markt Boehme
 12. Elektrotechnik Lohf
 13. Elektro Rosacker
 14. Ev. Kindergarten Clausenplatz
 15. Ev. Kindergarten Pastoratsweg
 16. Farbenfachgeschäft Möller
 17. Freizeitbad
 18. Gärtnerei Diercks
 19. Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland
 20. Gemeinschaftspraxis Pohl/Westphal
 21. Hörgeräte Sager
 22. Jugendfreizeitheim
 23. Kosmetikstudio Angelique
 24. Mühlenhof Apotheke
 25. Nord-Ostsee Sparkasse
 26. Physiotherapie Schütte
 27. Polizei-Zentralstation
 28. Ristorante Italia
 29. Schlachtereie Carstensen
 30. Schleswiger Versicherung
 31. Schulzentrum
 32. Spielothek
 33. Star Tankstelle
 34. Steuerbüro Petersen & Ketelsen
 35. Uhlen-Apotheke
 36. VR Bank Flensburg-Schleswig eG
 37. Waldkindergarten
 38. Wüstenrot Bausparkasse AG
- Hinweis: Es besteht natürlich jederzeit die Möglichkeit, dem Projekt als Schutzburg-Partner beizutreten. Mehr Infos finden Sie auch unter www.schutzburg.net.

Große Neueröffnung

Das neue Tanzsportzentrum Tarp öffnet am 03. Oktober 2008 seine Tore mit einer großen Eröffnungsfeier.

Wir laden Jung und Alt herzlich ein, die neuen Räumlichkeiten in der Alten Straße Nr. 7 in Tarp zu besichtigen. Ab 14:00 Uhr wird es zu unseren vielseitigen Kursangeboten Vorführungen geben und jeder kann bei den Mitmach-Workshops in die einzelnen Tänze hineinschnuppern.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich auch gesorgt. Das Tanzsportzentrum Tarp sagt herzlich willkommen und freut sich auf viele Gäste am 03. Oktober 2008.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Tanja Püschel unter der Telefonnummer 04609-9526003 oder im Internet unter www.tsz-tarp.de.

Der Tanzclub Tarp informiert :

Seit 24 Jahren ist der Tanzclub Tarp eine feste Größe in der Gemeinde Tarp und darüber hinaus. Als einer der mitgliederstärksten Vereine in Tarp hat er erfolgreich viele Feste durchgeführt und landesweite Anerkennung erworben.

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung gab es Unstimmigkeiten über die zukünftige Ausrichtung des Tanzclubs. Als Folge wurde ein zweiter Tanzverein gegründet, der vom Tanzclub Tarp für den Start mit einer großzügigen finanziellen Unterstützung versehen wurde. Wir wünschen dem neuen Verein einen guten Beginn und für die zukünftige Arbeit alles Gute.

Der Tanzclub Tarp freut sich auch in diesem Jahr wieder auf neue Mitglieder. Neben Standard- und lateinamerikanischen Tänzen bieten wir auch ein breites Angebot an deutschen und internationalen Volkstänzen an. Wir würden uns freuen, Sie bei einem unserer Übungsabende begrüßen zu dürfen, bei dem Sie die Möglichkeit haben uns und unser Angebot unverbindlich kennenzulernen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon: 04638/7655

Bernd Carstensen
Fleischerfachgeschäft
Tarp, Dorfstraße
Tel. 04638-4 51

50 Jahre

Schlemmerplatte „EXCLUSIV“
auf gebuttertem Brot liebevoll gelegt + dekoriert
10 Schnittchen pro Person
Roastbeef * Kasseler * Kochschinken * Schweinebraten
Mett * Schinkenmettwurst * Holst. Landrauchschinken
Schwarzgeräuchertes * Käse * Salat nach Wahl
ab 6 Personen pro Person € 8,50
mit Lachs auf Rührei pro Person € 9,40
mit Räucheraal + Krabben auf Anfrage

vom Fachmann

Tanken zum „halben“ Preis:
Geben Sie Gas,
andere tun`s schon!

**Autogas-
Umrüstung (LPG)**

Bosch Service Stöhrer
Industriestraße 5
24963 Tarp
Tel. 04638-8585

**BOSCH
Service**

 **Bosch Car Service**
... alles, gut, günstig.

Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe ist am 15. September 2008



Sankelmarker Chronik bald fertig

Die Chronik der Gemeinde Sankelmark mit den Ortsteilen Augaard, Juhlschau, Munkwolstrup, Bilschau und Sankelmarkfeld wird voraussichtlich noch in diesem Jahr (kurz vor Weihnachten) fertiggestellt. Sie wird etwa 25-30 Euro kosten.

Das Buch besteht aus dem Allgemeinen Teil und einem Teil, in dem die Eigentümer von 330 Gebäuden erfaßt wurden. Die Ermittlungen durch Erfassungsbögen erstreckte sich über mehrere Jahre.

Um die Eigentümer der Bauernhöfe, Parzellistenstellen und Katen zu ermitteln, wurden von mir im Landesarchiv in Schleswig über 80 Bände (mit tlw. über 1000 Seiten in deutscher Schrift, bzw. Sütterlin) Grundsteuer- und Pfandprotokolle und Kauf- und Überlassungsverträge der Uggelharde (bis 1874) eingesehen, abgeschrieben und/oder kopiert. Das dauerte mit Unterbrechungen einige Jahre.

Parallel dazu wurde das gesamte Liegenschaftskataster von Juhlschau (1874-1932) und Munkwolstrup (1874-1996) kopiert. Die Grundstücke wurden drei Mal unnummeriert (1932-1953 und 1996), nur die Grundbuchbezeichnung blieb bis zum Jahr 1996 erhalten. Heute ist es beim Katasteramt nicht mehr möglich, eine chronologische Besitzerfolge zu ermitteln, da alle Daten digitalisiert wurden und das ALK (Automatisches Liegenschaftskataster) seit einigen Jahren installiert ist. Jedoch sind alle alten Karten und Bücher im Landesarchiv eingelagert.

Als ich 1998 nach Fertigstellung der Barderuper Chronik mit der Ermittlung der Eigentümer im Ortsteil Munkwolstrup begann, wurde mir immer gesagt: „Es gibt bereits eine Chronik von Munkwolstrup, die brauchst Du nur abschreiben. Außerdem stehen Dir zahlreiche Helfer zur Verfügung, die die Erfassungsbögen verteilen und wieder einsammeln.“ Das klappte jedoch nur bei etwa 10% der Bögen. Erst nach dem plötzlichen Tod von Peter Otzen erhielt ich Hilfe von Johannes Görrissen, der zunächst in den Ortsteile Augaard, Juhlschau, Bilschau und Sankelmarkfeld Bögen verteilte und auch wieder einsammelte.

So verblieben „nur“ noch die 180 Gebäude in Munkwolstrup. Dank Peter Nissen und Helmut Fehlau konnten die Juhlschauer Straße und Süderfeld in 1 1/2 Jahren erfaßt werden. Die restlichen 100 Erfassungsbögen wurden von mir und Johannes Görrissen im letzten Vierteljahr verteilt und eingesammelt.

Die weitaus schwierigeren Ermittlung, die sich über 10 Jahre hinzog, war die Erfassung der Kirchenbücher des Kirchspiels Oeversee von 1726 - 1950. Alle Personen im Kirchspiel Oeversee und Umgebung wurden mit einem Ahnenforschungsprogramm ver-

wandtschaftlich miteinander verknüpft. (Standarddatei im Gedcom-Format). Vielen Dank an Pastor Hermann für die unkomplizierte Einsichtnahme in die Kirchenbücher.

Sollten Sie Vorfahren in der Gemeinde haben, kann ohne große Mühe, gegen eine kleine Gebühr, ein Stammbaum ausgedruckt werden.

Von den 530 Seiten wird die Gebäude- und Familienchronik mit 330 Seiten den größten Teil einnehmen.

Der Allgemeine Teil konnte Dank der Vorarbeit von Willi Jürgensen und Jens Thaysen sowie der Mithilfe von Vereinen und Verbänden in relativ kurzer Zeit fertiggestellt werden. Doch die letzten 30 Jahre wurden erst in letzter Zeit nachgetragen.

Johannes Hansen

Mit dem „Hitzlöper“ durch St. Peter-Ording

Die Einladungen zur Seniorenfahrt der Gemeinde Oeversee waren kaum verteilt, da klingelten die angegebenen Telefone ununterbrochen und schnell waren die 100 Teilnehmerplätze vergeben. Das diese Teilnehmerzahl auf Grund der großen Nachfrage nicht zu halten sein würde, wurde den Organisatoren der Fahrt schnell deutlich und sie reagierten entsprechend. Keiner, der die Fahrt mitmachen wollte, sollte daheim bleiben. Am Ende waren es 170 Teilnehmer, eine Zahl, die alle überrascht hat. Macht sie doch deutlich, dass es eine Nachfrage nach solchen Ausflügen innerhalb der Gemeinde gibt und, noch wichtiger, man geht nach der Fusion gemeinsam auf Tour, um ein paar schöne Stunden miteinander zu erleben. Und so war es denn auch. Auf der Hinfahrt vorbei an Husum und Tönning, um später St. Peter-Ording zu erreichen. Danach umsteigen

in den „Hitzlöper“, um an der angekündigte Erkundungsfahrt teilzunehmen, die zunächst an den weitläufigen Strand von Ording führte. Strand soweit das Auge reicht, im Hintergrund die vom Wind aufgewühlte Nordsee. Kurzer Spaziergang, Salzluf schnuppern, Eindrücke

Mit dem „Hitzlöper“ am Strand von Ording

sammeln. Im Ortsteil St. Peter erkennt man schnell, dass hier das Zentrum des Tourismus liegt. Kleine Geschäfte, Restaurants und Souvenirläden, viele Menschen. Gediegene Gärten und schöne Häuser erwarten den Besucher in den Ortsteilen Böhl und Süderhöft. Am Ende der Rundfahrt steht für die Teilnehmer das obligatorische Kaffeetrinken auf dem Programm. Danach Zeit für einen Spaziergang über die neue Kurpromenade in St. Peter, der nur durch einige Regentropfen eingetrübt wird. Einigkeit besteht am Ende der Tour über das Erlebte, ein Nachmittag, der viel geboten hat. Bürgermeister Jensen-Hansen versprach zu Schluss, den Dank der Teilnehmer an die Organisatoren der Tour, Elke Naeve und Inge Henningsen weiterzugeben.

Flaggenklau in Oeversee

Sie war erst wenige Tage alt und der ganze Stolz ihres Besitzers. Die Flagge der Gemeinde Oeversee mit dem Wehrturm der St. Georg Kirche in der Mitte, dem Wasserrad, der Mühle und den gekreuzten Säbeln über der stilisierten Treene. Sie war gut anzuschauen, wenn sie am Mast, auf dem Grundstück am Sankelmarker Weg durch den Wind ausgeweht wurde.

Vielleicht war es gerade dieser Anblick, der den Diebstahl am 2. August, vermutlich in den Vormittagsstunden, auslöste.

„Da ist jemand, mitten am hellen Tage, auf unser Grundstück gegangen und hat die Flagge geklaut. Unverfroren und unfassbar“, so die Besitzer der Flagge. „Den materielle Schaden des Diebstahls (die Flagge kostet ca. 40 Euro) kann man eher verkraften, aber die Unverfrorenheit, mit der der Diebstahl geschah, ist, was uns so sehr ärgert“, ergänzen sie weiter.

Von einer Anzeige des Diebstahls haben sie bisher abgesehen. Vielleicht auch in der Hoffnung, dass jemand, dem möglicherweise eine solche Flagge geschenkt oder preiswert angeboten oder verkauft wurde, jetzt die Zusammenhänge erkennt und die Flagge wieder zurückgeben will.

Name der Besitzer ist der Redaktion bekannt.



www.riepen.de

RIEPEN
...die beste Antwort auf den Durst
Getränkemärkte

Neue Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 9-18 Uhr
Mi. 9-18 Uhr
Sa. 8-13 Uhr

Lieferservice Kommissionskauf
Verleih von Tischen, Bänken und Stehtischen,
Zapfanlagen sowie Gläsern

Oktoberfest-Bier ist da!
Paulaner, Engel und Hacker-Pschorr

Jever } 6er-Träger
Dithmarscher } **1.99**

Tarp - Stapelholmer Weg 28 - Tel. 04638/7952

Dauerniedrigpreise

HOPPE

Fleischwaren
Werksverkauf
Eggebek, Am Klinkenberg 18
Dienstag - Mittwoch - Donnerstag jeweils
durchgehend von 9.30 Uhr bis 17 Uhr

Mit dem Schiff quer durchs Land

Für Schiffe, die von der Nord- in die Ostsee wollen, ist diese Reise quer durch unser Land auf dem Kiel-Kanal etwas Alltägliches. Feuerschiff Elbe 1, vorbei an Cuxhaven, Schleuse Brunsbüttel, 7 Stunden Fahrzeit auf dem Kanal, Schleuse Kiel-Holtenau, vorbei an Friedrichsort und das war's. Routine.

Für die Mitglieder des SoVD-Ortsverbandes Oeversee, gehörte ihr letzter Tagesausflug in



Warten auf die Einschiffung im Obereiderhafen in Rendsburg

die Kategorie des Besonderen. Ziel: von Rendsburg mit dem Schiff quer durchs Land nach Süderstapel. Von der Größe ihres Schiffes konnten sich die Teilnehmer dieser Fahrt einen ersten Eindruck vor dem Anbord gehen im Obereiderhafen in Rendsburg machen. Länge: 41 m, Breite: 8 m, zwei Decks plus Panoramadeck, 300 Sitzplätze.

Nach dem Anbord gehen, ablegen, auslaufen Obereiderhafen Richtung Kiel-Kanal, Passage der Eisenbahnhochbrücke in Rendsburg mit Schwebefähre, der Ausweichstellen Nübbel und Breiholz, um bei Oldenbüttel in den Gieselau-Kanal einzulaufen. In der Zwischenzeit Stärkung vom Mittagsbüfett, das in seiner Vielfalt einen Eindruck von den täglichen Genüssen auf einem Kreuzfahrer hinterlässt.

Nach dem Festmachen in der Gieselauschleuse erkennt man, das die Maße der Schleuse die des Schiffes beim Bau mitbestimmt haben. Vorn und achtern wenig Platz und auch an den beiden Seiten passt gerade noch ein Fender zwischen Schiff und Kaimauer.

Kurz nach dem Verlassen der Schleuse wird bei Schormoor die von Rendsburg kommende Eider erreicht. Der Schleusenvorgang bei Lexfähre führt zu einer vorübergehenden Sperrung der B 203. Stau inklusive, der sich erst nach der Weiterfahrt des Schiffes und der Schließung der Straßenbrücke auflösen wird. Die Eider, immer breiter werdend, schlängelt sich von hier aus durch das Naturschutzgebiet Dellstedter Moor. Vorbei an der Hohner Fähre, Tielen und Pahlhude. Reiher und Störche sind

zu sehen, hin und wieder die Spitze eines Segels in der weiten Landschaft. Keine Windkraftanlage und kein Hochspannungsmast lenken den Blick ab. Natur pur. Hinter Schwienhusen wird das Gebiet der Eider-Treene-Sorge Niederung erreicht. An Steuerbord der Höhenzug der Landschaft Stapelholm. Bevor das Schiff den Anleger in Süderstapel erreicht, Kaffee- und Kuchenbüfett. Nach dem Vonbord gehen Heimreise nach Oeversee mit der Gewissheit in den vergangenen Stunden etwas Besonderes erlebt zu haben.

SoVD
Sozialverband
Deutschland

Ortsverband
Oeversee

Termine im September

Dienstag, 02. September 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Klön- und Spielnachmittag im Gasthaus Frörup

Samstag, 13. September

Rundfahrt durch das größte Kohlanbaugebiet Deutschlands. Kohlbüfett in Norderstapel. Weiterfahrt nach Meldorf mit kleiner Rundfahrt, anschließend Kaffeetrinken und Rückfahrt nach Oeversee.

Reiseveranstalter: Reisedienst Böck, Schubly
Abfahrt: 09.50 Uhr Marktplatz, 09.55 Uhr Schule, 10.00 Uhr Schlecker

Reisepreis: Für Mitglieder Euro 38,00, für Gäste Euro 44,00

Anmeldungen bis zum 5. September an Klaus Brettschneider, Tel.: 04630-1024 od. Bernd Rabe, Tel.: 04638-898888

Samstag, 27. September

SoVD „60 Jahre Ortsverband Oeversee“

Einladungen mit der September Ausgabe der SoVD-Zeitung

Beratungszeiten Kreisbüro Schleswig

Stadtweg 49, Tel.: 04621-23567

Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Büro Flensburg

Neu: Alle 14 Tage in den ungeraden Wochen

Shell Heizöl

THOMSEN

☎ 0461 / 903 110



Dorotheenstraße 22 (St. Franziskus Hospital)

Mittwoch von 09.00 bis 12.00 Uhr

Telefonische Anmeldung über das Kreisbüro empfehlenswert.

Hinweise

Landesgartenschau Schleswig

Karten für die Landesgartenschau können von Mitgliedern des SoVD zum Einzelpreis von Euro 13 über das Büro des SoVD Kreisverband Schleswig-Flensburg, Stadtweg 49, in Schleswig gekauft werden.

Mo.- Do. 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Fr. 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Samstag 20. September SoVD „Familientag in der Tolk-Schau“

Freitag, 10. Oktober bis Sonntag, 12. Oktober

Mehrtagesfahrt ins Osnabrücker Land nach Melle. Noch Plätze frei, Anmeldungen bei Klaus Brettschneider Tel.: 04630-1024 od. Bernd Rabe Tel: 04638-898888

Preis: Mitglieder Euro 188 Gäste Euro 198

Veranstalter: Reisedienst Böck, Schubly

Elektrotechnik Lohf

Ihr Spezialist für Elektro-, HiFi-, Fernsehtechnik

Stapelholmer Weg 3 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38 / 3 45 · Fax 0 46 38 / 89 84 90

Schlüssel aller Art



in Tarp
nur bei



Görrissen

Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20

Null Zinsen.
Null Anzahlung.
Null Wartungskosten.* 4 Jahre lang.

Kaufen Sie jetzt Ihren neuen Ford.

- Die Ford-Flatrate.
Für kurze Zeit ist mehr für Sie drin:
- 0% effektiver Jahreszins*
 - 0 € Anzahlung*
 - 0 € Wartungskosten*
 - 4 Jahre Garantie*
 - 4 Jahre Mobilitätsgarantie*

0%

*Ford Protect Garantie-Schutzbefehl inkl. Ford Assistance, Mobilitätsgarantie auch für das 3. und 4. Jahr und die ersten 3 Inspektionen/Wartungen (Lohn- und Materialkosten) lt. Serviceplan und Wartungsumfang bei einer angenommenen Gesamtfahrleistung von max. 80.000 km



Görrissen

VERTRAGSWERKSTATT

24963 Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38/8 95 20

Vorgestellt: Schützenverein Barderup

Wir sind ein Geselligkeitsverein
Wir treffen uns monatlich von September bis Mai zum Übungsschießen im „Barderup Krug“.
Wir richten das Karnevalsfest im Februar aus.
Im April wird „das Königshaus“ ermittelt - Schießen auf einen Sperrholzadler.
Zum „Tanz in den Mai“ findet gleichzeitig das Schützenfest statt.
Wir führen im Herbst ein Wurst-, Schinken-, Spaßschießen durch.
Mit unseren Spielgeräten beteiligen wir uns an öffentlichen Veranstaltungen.
Wir schießen nur mit den Vereinswaffen.
Sie können nicht sehr regelmäßig mitmachen? - kein Problem. Bei uns gibt es keine „Anwesenheitsverpflichtung“. Jeder kommt und macht mit, wann er Zeit hat.
Interesse an unserem Verein gefunden?
Kommen Sie doch einfach mal unverbindlich zum Übungsabend in den „Barderuper Krug“.
Weitere Information erhalten Sie gerne bei Alfred Schade, Tel.: 0 46 30 / 9 31 43 und Johannes Hansen, Tel.: 0 46 30 / 51 90.
Unsere nächsten Termine:
10.09., 08.10., 05.11., 10.12.2008
Beginn für die Jugendlichen (ab 12 Jahre) um 19:00 Uhr, für die Erwachsenen um 20:00 Uhr
Ein paar Euros benötigen auch wir zum Wirtschaften. Unser Jahresbeitrag ist erschwinglich: für Einzelpersonen 20,-Euro - Familienbeitrag 25,- Euro

VERANSTALTUNGEN

- Mo., 01.09. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30
Di., 02.09. Sozialverband Oeversee: Spiel- und Klönnachmittag, Gasthaus Frörup, 15:00 bis 17.00 Uhr
FC Tarp-Oeversee: Jahreshauptversammlung, Clubheim Eekboomhalle, 19:30
Mi., 03.09. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: 15.00 Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, Spieldeel Oeversee: Vereinsabend, Gasthaus Frörup, 20:00
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
Sa., 06.09. Spieldeel Oeversee Sommerfest, 16.00 Uhr Gemeindehaus, gesond. Einladung
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Schinkenessen, Gasthaus Frörup, 19:30
HSG Tarp-Wanderup: Fielmann Eulencup, Eekboomhalle, 08:00
Förderkreis Arnkielpark Munkwolstrup e.V.: Exkursion, gesonderte Einladung
Sankelmark kickt: 5. Sankelmarker Fußballturnier Straße gegen Straße,

- Anmeldung bzw. Fragen unter 04602-957857 oder 04602-967686
Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Kameradschaftsabend, Gerätehaus, So., 07.09. HSG Tarp-Wanderup: Fielmann Eulencup, Eekboomhalle, 08:00
Naturschutzverein Obere Treelandchaft e.V.: „Spielerisch den Wald der Fröruper Berge entdecken!“, Treff ehemaliges Munitionsdepot Eggebek, Refernet Uwe Schmidt, 14:00 - ca. 15:30
Mo., 08.09. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30
Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30
Ulla Thomsen und Ulla Johannsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 15:00
Mi., 10.09. Schützenverein Barderup: Übungsschießen, Barderup-Krug, 19:00
Fr., 12.09. Gemeinde Oeversee: Fahrt nach St. Peter-Ording, gesonderte Einladung
Sa., 13.09. Sozialverband Oeversee: Kohlfahrt nach Dithmarschen
Freiwillige Feuerwehr Barderup: Amtsfuerwehrtag, Tarp Schule, Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Amtsfuerwehrtag, Tarp Schule, Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Amtsfuerwehrtag, Tarp Schu

- le, ab 10:00
Mi., 17.09. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Besuch der Landesgartenschau
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
Fr., 26.09. TSV Oeversee: Jahreshauptversammlung, Clubheim Eekboomhalle, 19:30
Sa., 27.09. Sozialverband Oeversee: „60 Jahre Ortsverband Oeversee“ Gasthaus Frörup, gesonderte Einladung
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienst Hydrantenprüfen, Oeversee, 09:00
So., 28.09. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Musikalische Abendandacht, St. Georg-Kirche, 19:00
Gemischter Chor Oeversee: Musikalischer Gottesdienst, Kirche Jarplund, 19:00
Mo., 29.09. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30

Fahrbücherei in Sankelmark

Dienstag, 9. September an den Haltepunkten
Petersholm 9.40-9.55 - Barderup-Nord 10.00-10.15
Barderup/Feuerwehr 10.20-10.35 - Barderup/Westerreihe 15.40-15.55 - Munkwolstrup/Dorfteich 16.05-16.25 - Munkwolstrup 16.30-16.50 - Juhl-schau Heideweg 16.55- 17.15



Gemeinde Sieverstedt

Das Kinderfest der Schule im Aotal

Wie in jedem Jahr feierte die Schule im Aotal am 11. Juli 2008 ihr traditionelles Kinderfest und doch war in diesem Jahr vieles anders.
Da in Sieverstedt eine große neue Sporthalle gebaut wird und zurzeit nur sehr wenig Platz zur Verfügung stand, durften wir am Vormittag auf das wunderschöne Gelände der ehemaligen Schule (jetzt Kindergarten) in Havetoft ausweichen. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal herzlich bei dem Bürgermeister von Havetoft Herrn Petersen und der Kindergartenleiterin Frau Krambeck bedanken, die uns bei der Durchführung nach Kräften unterstützt haben. Auch viele Eltern waren wieder im Einsatz, um dem Fest ein Gelingen zu garantieren. Selbst „Petrus“

hatte ein Einsehen und bescherte uns akzeptables Wetter.

Die Spiele am Vormittag und die vor Ort gebackenen Waffeln fanden wieder einmal sehr großen Anklang bei den Kindern. Nach der Auswertung der Spiele kam der spannende Moment in der Sporthalle in Havetoft: die Königspaare wurden bekannt gegeben.

Am Nachmittag begann der Umzug in Stenderup-Oberdorf und führte uns ins Schwimmbad Sieverstedt. In diesem Jahr marschierte mit „heißen Rhythmen“ eine Samba-Band hinter dem Königs-



*Von links nach rechts:
Klasse 1B: Sarah Johannsen und Philipp Stein; Klasse 1D: Julia Marquardsen und Fabian Ostermann; Klasse 2: Gyde Hansen und Ove Volleritsen
Klasse 3: Dana Thomsen und Kimo Beeker; Klasse 4: Vivien Petersen und Brandon Schönk*

BERAN

„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

Brot zum Leben...

das ist menschengerechte
Globalisierung

www.brot-fuer-die-welt.de

wagen. Im Schwimmbad war das Festzelt der Dorfwoche aufgebaut und wir konnten alle im Trockenen weiter feiern. Die Einrad-AG der Schule im Aotal zeigte eine phantastische Zirkusaufführung mit wunderschönen Kostümen und enormen Leistungen auf allen Zirkusgebieten.

Wir freuen uns sehr, dass unser Kinderfest auch in diesem Jahr als ein gelungener Höhepunkt in die Geschichte der Schule eingehen wird.



Wieder einmal farbenprächtig schlängelte sich der Blumenbügelumzug durch die Straßen Stenderups und durch das Aotal zum Schwimmbad Sieverstedt

„Fluch der Karibik“ verzauberte die Sieverstedter

Traditionell endet jede Sieverstedter Dorfwoche mit dem Gemeindefest. Völlig untypisch war allerdings der diesjährige Schauplatz für das Dorffest - das Schwimmbad. Die idyllische Freizeitanlage war vom ausrichtenden Freundeskreis Freibad Sieverstedt (FFS) mit viel Einsatz wieder einmal stimmungsvoll hergerichtet worden und verfehlte erneut nicht ihre Anziehungskraft.

Über 400 Gäste waren dem „Fluch der Karibik“ erlegen, genossen die sommerliche Atmosphäre und sorgten bei bester Partylaune für einen unvergesslichen Abend. Erst weit nach Sonnenaufgang fanden schließlich auch die letzten „Piraten“ den Weg in die heimische Hängematte.

Bereits gegen die späten Vormittagsstunden hatte die Helfer-Crew alle Spuren der rauschenden Party

wieder beseitigt und die Türen für den geregelten Schwimmbad-Besuch geöffnet.

„Ein ganz großer Dank gilt allen ehrenamtlichen Helfern, ohne deren großes Engagement ein Fest in dieser Größenordnung undenkbar ist“, zog Carsten Steffensen, der Leiter vom Organisationsteam, eine positive Bilanz. Der FFS will den Reinerlös in die Anschaffung eines neuen Bodensauggerätes für die Schwimmbecken investieren.

Wenn man von dem berühmten i-Tüpfelchen einer abwechslungsreichen Gemeinde-Festwoche sprechen will, dann wurde es zum Abschluss im Schwimmbad gesetzt.

Im Mittelpunkt der kulinarischen Angebote stand der „Fluch-der-Karibik“-Tresen, der mit stilgetreuen Piraten-Cocktails, aus der Hand von zauberhaften Piraten-Bräuten serviert, zum Dauerbrenner wurde.

Zwei weitere Getränke-Tresen sowie der Verkaufswagen der Hofschlachtereier Ralf Nielsen komplettierten das „Pira-

Die Piraten-Crew landete mit dem Motto-Tresen „Fluch der Karibik“ auf dem Sieverstedter Dorffest einen echten Volltreffer: v.l. Nick und Wiebke Sakschewski, Katja Petersen, Hannah Vorpahl, Imke Milewski und Heike Christiansen



ten-Buffer“. Da zudem „DJ“ Kevin Johannsen aus Sieverstedt bei hochsommerlichen Temperaturen viel Gespür und Feingefühl bei der Musik-Auswahl bewies, waren die Rahmen-Bedingungen optimal. Und wie schon bei den vorhergehenden „Freundeskreis-Festen“ hatten auch dieses Mal die Gäste allerbeste Laune mitgebracht.

Die Wachmannschaft der DLRG schob bis Mitternacht eine „Sonderschicht“ am Beckenrand, doch nur wenige „Piraten“ erwiesen sich als echte Seeleute, die in „See“ stechen wollten.

„Schaut man in die große Runde, dann entdeckt man bei Alt und Jung sehr viele Bürger, die ansonsten überhaupt nicht oder nur sehr selten bei öffentlichen Veranstaltungen in Sieverstedt anzutreffen sind. Das spricht für den einmaligen Charakter der Schwimmbad-Feste“, zeigte sich auch FFS-Vorsitzender Volker Metzger sehr zufrieden.

Im Rahmenprogramm wurden der „Förderverein für den Sporthallenbau“ als Verein des Jahres sowie die Gewinner des Dörferpokal-Fußball-Turnieres ausgezeichnet.

Evit in der Schule im Aotal

Im Frühjahr dieses Jahres stand ein hoher Besuch ins Haus. Vertreterinnen der Schulaufsicht, des Ministeriums und die Schulleitung einer benachbarten Schule kamen an zwei Tagen kurz vor den Osterferien in unsere Schule, um „alles“ zu begutachten und somit eine „Evaluation im Team“ durchzuführen.

Alle Räumlichkeiten wurden inspiziert, viele Fragebögen ausgefüllt und ausgewertet, in vielen Unterrichtsstunden hospitiert, in viele Ordner geschaut und viele Gespräche mit Schülern und Schülerinnen, Eltern, Lehrerinnen, Schulleiterin, Sekretärin, Gemeindearbeiter, Schulverbandsvorsteher intensiv geführt.

So konnte sich das Team ein umfassendes Bild unserer Schule machen. Das Ergebnis liegt uns nun vor. Wir freuen uns, dass wir „so gut“ abgeschnitten haben. Die Zufriedenheit der Kinder, der Lehrerinnen und der Eltern liegt in allen Bereichen über dem Landesdurchschnitt. Der folgende kleine Ausschnitt aus dem Bericht zeigt uns, dass wir alle auf einem guten Weg sind und diesen auch weiter verfolgen möchten:

Gewichtung der Vorschläge zur Weiterentwicklung

Es gilt Folgendes zu bewahren und zu festigen:

- * die gegenseitige Akzeptanz und Wertschätzung und das damit verbundene Vertrauen
- * die Zufriedenheit der gesamten Schulgemeinschaft
- * die Bereitschaft zu Engagement und aktivem Beitrag zur Schulentwicklung
- * die konstruktive Zusammenarbeit aller Gremien
- * die positive Atmosphäre innerhalb der gesamten Schulgemeinschaft
- * die gute Ausstattung und Unterstützung durch den Schulträger

(Zitat aus dem Evit-Bericht vom 21.04.2008)

AUTOHAUS
ROHDE **Way of Life!**
SUZUKI

Suzuki-Vertragshändler

Kfz-Werkstatt für alle Fabrikate • Beseitigung von Unfallschäden
Abschleppdienst • eigene Lackierwerkstatt

2x in Ihrer Nähe

24941 Flensburg Graf-Zeppelin-Straße 1 Tel. 04 61 / 5 05 28 40	24885 Sieverstedt OT Stenderupau Schleswiger Straße 9 Tel. 0 46 03 / 94 44-0
--	--

www.auto-rohde.de

MC - BAU

Mauer- und Betonbauermeister

Stapelholmer Weg 33
24852 Eggebek

Tel. 0 46 09 / 8 90
Fax 0 46 09 / 95 20 42
Mobil 01 72 / 4 55 99 59

Michael Caspersen

Entwurf - Planung - Ausführung



Lars Haberland

Neubau
Umbau
Sanierung

Hörupkjer 2, 24885 Sieverstedt, Tel: 04638 - 89 95 98
mobil: 0172 - 453 71 95, Web: www.baufirma-nord.de

Rosacker

- Elektro-Installation
- Hausgeräte-Kundendienst
- HiFi-Fernsehen
- Leuchten
- Geschenkartikel



Piedell -Artikel

Tarp · Bahnhofstraße 5 · Tel. 04638-213782
Eggebek · Hauptstr. 41 · Tel. 04609-38 0
Fax Tarp 213783 · Fax Eggebek 10 45



Gruppenbild der Sieverstedter Landfrauen beim Holocaust-Mahnmal

Landfrauenverein im Reisefieber

Endlich! Dank Gästen konnte der LFV Sieverstedt im Mai, nach langer Zeit, mal wieder eine 3-Tagestour unternehmen. Ziel der Reise: Berlin.

Nach zügiger Busfahrt kamen wir pünktlich zur geplanten Spreefahrt in Berlin an. Die Schiffsfahrt führte durch Berlins neue und historische Mitte. Sie vermittelte uns schon mal einen kleinen Einblick von den Schönheiten dieser Stadt. Es ging entlang dem Nikolaiviertel, der Museumsinsel, dem Bundeskanzleramt und dem Hauptbahnhof.

Da wir in der Nähe vom Hauptbahnhof an Bord gegangen waren, bot sich uns im Anschluss die Gelegenheit, den neusten und modernsten Kreuzbahnhof von Europa zu besuchen. Es war sehr beeindruckend. Täglich passieren ca. 1000 Züge diesen Hauptbahnhof. Man schätzt bis zu 300.000 Reisende pro Tag.

Nach dieser Stippvisite ging es mit dem Bus direkt ins Hotel. Hier hatten wir Gelegenheit, uns ein bisschen zu erholen.

Fürs Abendessen waren wir im Restaurant „Kartoffelkiste“ im Europacenter angemeldet. Eine recht urige Gasstätte, mit vielen alten Musikinstrumenten und alten Geldspielautomaten ausgestattet. Auf der Speisekarte gab es für jeden etwas zu finden. Trotz der vielen verschiedenen Bestellungen hatten wir innerhalb von 30 Minuten unser Essen.

Da das Europacenter in der Nähe vom Kurfürstendamm lag, nutzten wir nach dem Essen die Gelegenheit, uns dort ein wenig umzuschauen.

Für die Rückfahrt zum Hotel benutzten wir die U-Bahn und obwohl das dem einen oder anderen sicher nicht ganz geheuer war, sind doch alle wieder unversehrt im Hotel angekommen.

Am nächsten Tag stand eine Stadtführung auf dem Programm. Ob Brandenburger Tor, Charlottenburg, Regierungsviertel, Checkpoint Charlie oder Olympiapark, wir bekamen alles zu sehen. Sogar auf dem Glockenturm im Olympiastadion sind wir gewesen.

Nach soviel Kultur stand der Nachmittag zur freien Verfügung.

Am Abend dann das nächste Highlight, die Besichtigung des Bundestages. Absolut interessant! Nicht nur der Plenarsaal, wo unsere Politiker ihr Geld verdienen, besonders die Glaskuppel war ein Besuch wert.

Am nächsten Morgen traten wir die Rückfahrt an. Wir machten noch einen Abstecher nach Potsdam und besichtigten die Parkanlagen von Schloss Sanssouci. Aufgrund des traumhaften Wetters waren alle von dieser Anlage begeistert. Am Schluss waren sich alle einig: Berlin ist eine Reise wert! (I. Kleeberg-Hansen)

Einmal Scheersberg - immer Scheersberg...

...das war nicht nur die Meinung von über 900 Jugendlichen auf dem Scheersberg, sondern auch die Überzeugung von 15 Jungen und Mädels des TSV Sieverstedt, die Mitte Juli erstmalig an dem größten Wochenend-Zeltlager des Kreises Schleswig-Flensburg teilnahmen.

Unter der Leitung des scheersbergerprobten Betreuers Peter Sommerfeld fanden die Jahrgänge 1994-97 schnell zu einer Zelteinheit. Auch unsere vier weiblichen Jugendlichen fühlten sich im Nachbarzelt bei den Tolker Mädels wohl und kamen nicht zu kurz.

Alle Sieverstedter nahmen nicht nur an den Pflichtveranstaltungen, sondern auch an den zahlreichen sonstigen Programm-Angeboten teil (ca. 30). Es war nicht immer einfach, den Jugendlichen die Zeitabläufe/Einsätze klar zu machen, denn Zuhören in diesem Alter ist ein Problem für sich. Hilfreich waren der Sieversted-

Redaktionsschluss
für die Oktober-Ausgabe
ist am 15. September 2008

Endlich wieder da!

Wechsel- Wochen

10% Aktions-Bonus
für Kfz-Neuzulassung

**Jetzt schon die
Kfz-Versicherung
wechseln!**

Und ab 1.1.2009 mit günstigen Beiträgen plus bis zu 10% Aktions-Bonus fahren.

Dieses Angebot gilt bis 30.9.2008.

Sprechen Sie uns an! Wir erstellen Ihnen gern Ihr persönliches Angebot.

**AXA Generalvertretung
Thorsten Brockmann**
Stapelholmer Weg 6
24963 Tarp
Tel.: 0 46 38/78 73
Fax: 0 46 38/89 71 44
E-Mail:
thorsten.brockmann@axa.de

Denk mal...

...dem gelebten Leben ein Zeichen setzen

seit 1889

ODEFEY & SOHN

Natursteinarbeiten • Grabmale

Sterup 0 46 37- 18 06	Süderbrarup 0 46 41- 98 71 70
--------------------------	----------------------------------

Fair Play for Fair Life

www.brot-fuer-die-welt.de



Sehr ungewohnt: Warten auf Essen in der Schlange

ter Wimpel und unser selbstgemachtes Begrüßungstransparent als Erstteilnehmer, das durch Schwenken zum Sammeln aufrief.

Glanzlichter setzen die TSVer im Handball. In der Jugend A waren sie nicht zu schlagen und belegten den 1. Platz mit Urkunden, Pokal und Medaillen. Der 2. Platz in der Jugend B ging ebenfalls neidvoll an den TSV, wobei die Leistung von Niklas Bock, der in beiden Teams spielte, lobenswert zu erwähnen wäre. Aber auch in der Leichtathletik schnitt Timon Stockhaus aus Klappholz hervorragend ab und fand sich in seiner Altersklasse unter den 10 Besten.

Das Scheersbergfest lebt vom Mitmachen. Zahlreiche Vereine glänzten durch wochenlang eingeübte Shows und ernteten viel Beifall. Auch der TSV Sieverstedt reihte sich ein und bot allen Jugendlichen die Teilnahme zur Ablegung des Deutschen Laufabzeichens nach den Regeln des DLV an. Mehr als erwartet nahmen die Chance wahr, so dass letztlich alle Urkunden schnell vergeben waren und nachgedruckt werden mussten. Mirko Nielsen, dem nur wenige es zutrauten, überwand nicht nur die Zeit, sondern auch sich selbst, ein echter Sieger, wie auch im Handballwettbewerb.

Man könnte noch sehr viel mehr über das 74. Scheersbergfest berichten und schwärmen, aber die meisten wissen aus eigener Erfahrung, wie sich Zeltlager gestalten und wie pädagogisch wertvoll die Teilnahme für jeden einzelnen Jugendlichen ist.

Zum Schluss möchte ich mich bei den Eltern für die Fahrgemeinschaften, bei Dierk Petersen für die Beschaffung der einheitlichen Ausstattung mit Beflockung usw., bei der Gemeinde/dem Amt für die finanzielle Unterstützung und bei den Jugendlichen für ihre offene Begeisterung und ausgewogene Disziplin bedanken. Einmal Scheersberg - immer Scheersberg.

Eine Gütertour mit dem Sozialverband



Gruppenbild vor dem Gutshaus Kluvensiek

Am 8. Juli 2008 unternahm der Sozialverband Sieverstedt und Havetoft eine Fahrt nach Bovenau. Abfahrt war um 13.00 Uhr von Havetoft, mit 43 Personen, mit dem Busunternehmen Nissen. Das Wetter war durchwachsen. Gegen 14.00 Uhr waren wir in Bovenau. Mit einer Führung durch den Ortskern und Kirchenbesichtigung. Diese fünf Güter sind eng verbunden mit deren Entwicklung. Danach Kaffee und ein großes Stück Erdbeertorte auf dem Gut Steinwehr. Weiter fuhren wir nach Gut Kluvensiek. Vor dem Gutshaus Kluvensiek wurde ein Gruppenfoto gemacht, und schon schien die Sonne für uns. Frau Merz erzählte uns noch über

VERANSTALTUNGEN

Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: 26. September 2008. Im Oktober keine Ausleihe.

September:

- 02.09. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt - Diavortrag mit Hartwig Wilckens „Ein Gang durch die Gemeinde: das Dorfleben von früher“ - ATS - 14.30 Uhr
- 02.09. DRK Sieverstedt - Abendfahrradtour (jeden Dienstag im Monat) - Treffpunkt: ATS - 18.00 Uhr
- 03.09. Schule im Autil - Einschulung - Beginn: Benachrichtigung durch die Schule im Autil
- 03.09. Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Freizeit - FF-Gerätehaus Sieverstedt - 18.15 Uhr
- 06.09. Freundeskreis Freibad Sieverstedt - Verschönerungsaktion im Schwimmbad - Schwimmbad Sieverstedt - ab 9.00 Uhr
- 06.09. Landfrauenverein Sieverstedt - Fahrt zum Industriemuseum Kupfermühle, anschließend Kaffeetrinken auf den Ochseninseln - Fahrt in Fahrgemeinschaften - Abfahrtszeit 13.00 Uhr
- 07.09. DLRG Sieverstedt - Abbaden - Schwimmbad Sieverstedt - 13.00 Uhr
- 08.09. FF Süderschmedeby - Übungsabend - FF-Gerätehaus Süderschmedeby - 19.30 Uhr
- 09.09. FF Sieverstedt-Stenderup - Übungsabend - FF-Gerätehaus Sieverstedt - 19.30 Uhr
- 13.09. FF Süderschmedeby, FF Sieverstedt-Stenderup, Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Amtsfeuerwehrtag in Tarp - Treffpunkt: FF-Gerätehäuser Süderschmedeby und Sieverstedt - Zeit: NN
- 14.09. und 15.09. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt - Auswärtsgottesdienst Ort: Kirche in Flensburg - Zeit: NN
- 17.09. Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Übungsabend: Erste Hilfe - FF-Gerätehaus Süderschmedeby - 18.15 Uhr
- 19.09. bis 21.09. FF Sieverstedt-Stenderup - Fahrt nach München zum Oktoberfest - Treffpunkt: FF-Gerätehaus Sieverstedt - Abfahrtszeit: NN
- 21.09. Gemeinde Sieverstedt - Seniorenfahrt nach Kappeln - Abfahrt an den bekannten Haltestellen - Abfahrtszeit 12.25 Uhr
- 20.09. ADS-Kneipp-Kindergarten Havetoft-Sieverstedt - Weltkindertag der ADS in Harrislee - Marktplatz Harrislee - 14.00 Uhr
- 24.09. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt - Sitzung des Kirchenvorstandes - ATS - 19.00 Uhr
- 27.09. FF Süderschmedeby und Jugendfeuerwehr Sieverstedt, Gruppe Süderschmedeby - Hydrantenpflege - FF-Gerätehaus Süderschmedeby - 9.30
- 28.09. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt - Kindergottesdienst - St. Petri-Kirche Sieverstedt - 10.00 Uhr
- montags alle 14 Tage:** DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt - Gymnastik für Senioren - ATS - 14.30-15.30 Uhr und
- mittwochsalle 14 Tage:** DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt - Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) - Bürgerhaus Klappholz - 14.30 Uhr - ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446

Oktober:

- Anfang Okt. Schule im Autil - Lauftag: Kondilauf - Ort und Zeit: Benachrichtigung durch die Schule im Autil
- 01.10. Jugendfeuerwehr Sieverstedt - DVD-Abend - FF-Gerätehaus Sieverstedt - 18.15 Uhr
- 04.10. FF Sieverstedt-Stenderup und Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Laterne laufen - Beginn: Dweracker, Wendehammer - 19.30 Uhr
- 05.10. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt - Erntedankgottesdienst unter Mitwirkung des Singkreises - St. Petri-Kirche Sieverstedt - 10.00 Uhr

Artikel für Haus und Garten Heim- und Handwerkerbedarf

Wir freuen uns auf Sie!



Landmaschinen · Stall- und Gülletechnik
Heizungsbau · Sanitär · Baustoffe
24963 Tarp · Tel. 0 46 38/89 44-0 · Fax 0 46 38/89 44-44
www.thomsen-tarp.de E-Mail: info@thomsen-tarp.de

Die Truppe wächst...

Donnerstags 18:15 Uhr, Judo-Kampftraining für die U14 und jüngeren U17 Altersklassen, also für 12 bis 15 Jährige. Eine tolle, motivierte Gruppe erwartet ein anstrengendes Trainingsprogramm. Die Trainer Gerd Zboralski und Katharina Zink freuen sich über den großen Zuspruch in dieser Gruppe, die seit Monaten zusammen trainiert und seit letztem Jahr keine Austritte verzeichnet im Gegenteil, die Truppe wächst. Ein spezielles Trainingsprogramm hat dem Team schon viele

Erfolge beschert. Etliche Bezirks-, Landtitel und Platzierungen auf norddeutscher Ebene sind der Lohn für harte Arbeit. Aber nicht nur Kampftraining ist gefragt, auch in dieser Altersklasse möchte nicht nur gekämpft werden, sondern einige Judokas wollen nur beim Technik- und Konditionstraining bleiben und die speziellen Wettkampfgeln erlernen. Da Gerd und Katharina zu zweit ausbilden, wird die Zweigleisigkeit gut gelöst, und es besteht auch für



Foto: Katharina Zink

Anfänger die Möglichkeit, den Judosport in dieser Gemeinschaft von Beginn an zu erlernen.

So begeistern unsere Judokas auch immer wieder Freunde für diesen Kampfsport, die dann den Weg zu uns finden. Die Gruppe trainiert natürlich zweimal in der Woche und nutzt die Möglichkeit, montags von 18:15 bis 19:30 Uhr zum Training, wobei das Spielen auch nicht zu kurz kommt.

Erfolgreicher Vergleichswettkampf der Judoka

Eine schöne Abwechslung vor den Sommerferien gab es für die jüngsten Tarper Judo Kids in Hohn. Statt des wöchentlichen Übens konnten sie das im Training Erlernte bei einem Vereins-Vergleichskampf mit dem Hohner SV umsetzen. Vor Wochen

hatten der Hohner Trainer Sven Hamann und Tarps Trainer Gerd Zboralski die Idee, für die jungen Judokas statt der offiziellen Wettkämpfe auf Bezirks- und Landesebene einen Vergleich beider Vereine zu organisieren. So fuhren 30 Kids mit ih-



Das erfolgreiche Judo-Team in Hohn

ren Trainern gemeinsam mit einem Bus zur Hohner Sporthalle. Fahrer war natürlich der judoversierte Volker Baumgart.

Trainer Hamann hatte schon vorher Namen, Alter, Gewicht und Leistungsstärke seiner Kämpfer und einiger Athleten aus Rendsburg und Hademarschen geschickt. Die Tarper Trainer konnten entsprechend dagegen aufstellen. So hatten Katharina Zink, Kevin Hopfstock, Timo Budach und Florian Katzka alles im Griff. Nach Einteilung in gewichtsnahen und leistungsstarke Pools begannen die Kämpfe. Die Kids zeigten ihren Trainern und nachgereisten Eltern erfrischendes Judo und bestätigten einen guten Trainingsstand. Am Ende standen acht erste, neun zweite und elf dritte Plätze zu Buche und alle begaben sich nach einer gelungenen Veranstaltung mit Medaillen und Urkunden auf eine fröhliche Heimfahrt. Die allgemeine Stimmung zeigte, dass wir solche Vereinsvergleiche in bestimmten Abständen wiederholen werden.

Platz 1 belegten:

Tobias Wulff, Emily Gauger, Finn Clausen, Lasse Basdorf, Julian Buschmann, Alexander Weise, Florian Katzka und Timo Budach,

Platz 2 :

Sven Angenendt, Tim Malte Diedrich, Emil Stampa, Noah Christiansen, Simon Gauger, Felix Kriegsmann, Tom Ludwig, Oliver Baltuttis, Finn Mohr,

Platz 3:

Hilde Werner, Malte Petersen, Magnus Phöl, Marcel Radzio, Jannik Fiske (verletzt), Rene Carstensen, Daniel Roos, Paul Stampa, Björn Peper, Roluf Schröder, Konstantin Haack.

Alles wird teurer, nur bei der HSG nicht

Die HSG senkt die Eintrittspreise für die Regionalliga Spiele der 1. Männermannschaft.

Eine Sitzplatzkarte im Block A, B und C kostet in der Saison 2008/2009 nur noch 5,00 Euro.

Für den Stehplatz braucht der Fan nur noch 4,00 Euro zu bezahlen.

Ebenfalls gesenkt werden dadurch auch die Dauerkartenpreise für Sitz- und Stehplätze. Eine Sitzplatz-Dauerkarte kostet künftig nur noch 65,00 Euro und die Stehplatz-Dauerkarte ist für 50,00 Euro zu haben. Wir glauben, dass durch diese Absenkung der Preise um über 20% die Zuschauerkulisse wieder größer wird, und damit auch die so wichtige Stimmung auf den Rängen steigt. Also, stürmt die Treenehalle, denn günstiger geht's nicht mehr.

Dauerkartenbestellungen können aufgegeben werden bei Peter Matzen, Tel.: 04638 897991.

Email: pmatzen@t-online.de

Fachbetrieb für Einblasdämmung

Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13



Energetische Gebäudesanierung

www.luftschichtdaemmung.de

Rolf Petersen
Fliesenlegermeister



Fliesen • Platten • Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 · 24963 Tarp

Tel. (0 46 38) 75 44

Fax (0 46 38) 21 01 55

Internet: www.rolf-petersen-online.de



1. Männermannschaft HSG Tarp-Wanderup

Nach wochenlanger intensiver Vorbereitungszeit beginnt am Samstag, 13.09.2008, 18.00 Uhr mit dem ersten Punktspiel gegen Neubrandenburg die Saison 2008/2009.

Die Mannschaft und das Umfeld möchten dann den Zuschauern erstmals das total umgekremelte Erscheinungsbild der Männermannschaft zeigen.

Unser bisheriger Hauptsponsor Reifen Thomsen hat zum Ende der abgelaufenen Saison den Vertrag gekündigt.



Für die 10-jährige sehr harmonische Zusammenarbeit mit Gerd-Otto Thomsen möchten wir uns an dieser Stelle noch mal ganz herzlich bedanken.

Als neuen Hauptsponsor können wir jetzt die Firma Sodawerk Staßfurt präsentieren. Wir sind froh, dass wir die Lücke so schnell wieder schließen konnten und freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit Jochen Ohm.

Was ist sonst noch neu in der Saison 2008/2009?

Seit April arbeiten wir intensiv an einem neuen Erscheinungsbild für die HSG. Dabei unterstützt uns die Firma FRESH!KONZEPT mit frischen Ideen und knackigen Konzepten. Maike Liepholt hat uns davon überzeugt, auch mal alte Zöpfe abzuschneiden und mit neuen Ideen in Vorleistung gehen, um dann später die Früchte dafür ernten zu können.

Was ist nun alles neu?

- * Das Hallenheft zu den Heimspielen erscheint jetzt in Farbe und DIN A4 Format.

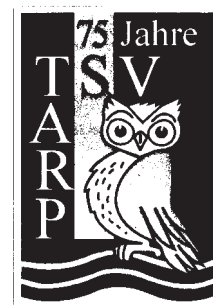
- * Die Eintrittskarten sind völlig neu gestaltet worden.
- * Die Plakate sind dem neuen Erscheinungsbild angepasst worden.
- * Mit Claus-Hermann Hansen, Thorsten Möller und Dieter Potrykus ist unser Wirtschaftsrat neu besetzt.
- * Im umgestalteten Hallenfoyer bietet jetzt die neue Kioskpächterin Birte ihre Speisen und Getränke an.
- * Und das Beste zum Schluss: Wir senken auf allen Plätzen die Eintrittspreise um rd. 20 %.

Die ersten Heimspieltermine der neuen Saison:

- Sa. 13.09.2008, 18.00 Uhr gegen Neubrandenburg
- Fr. 26.09.2008, 20.00 Uhr gegen DHK Flensburg
- Sa. 11.10.2008, 15.00 Uhr gegen Peenetal Loitz
- Fr. 24.10.2008, 20.00 Uhr gegen HSG Kropp-Tenhagen-Dithmarschen

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des TSV Tarp e.V. findet am **Donnerstag, den 18. September 2008 um 19.30 Uhr** in der Mensa (ehem. Sportlerheim) statt.



Neue Kursangebote ab September 2008

Der TSV Tarp bietet ab September 2008 nachfolgende Kurse an:

- Yoga**
- Pilates**
- Muskelentspannung nach Jacobsen**
- Osteoporosegymnastik**
- Tai Chi**
- Stressbewältigung**
- Selbstverteidigung für Frauen**

In Planung ist eine Psychomotorikgruppe für Kinder und Klettern in der Halle für Kinder u. Jugendliche. Veranstaltungsort ist die neue Gymnastikhalle. Nähere Informationen über die Teilnahmebedingungen erhalten Sie im TSV-Büro, Friedrich-Hebbel-Strasse 9, 24963 Tarp, Telefon Tarp 1644.

E-Mail: tsv-tarp@gmx.de od. tsvtarp1920@t-online.de

Wir haben unser Sportangebot für Mitglieder wie folgt erweitert:

- Sitzballgymnastik (Reha-Sport)
- Mollig und Mobil (Sport für übergewichtige Kinder und Jugendliche)
- Krabbelkinderturnen
- Hockergymnastik (Reha-Sport)

Prüfungen bestanden

Die ersten beiden Wochen der Sommerferien nutzten eine große Anzahl von Reitern zur Fortbildung ihres Hobbies.

Bei einem vom Reit- und Fahrverein Rund um den Havetofter See durchgeführten Lehrgang, der täglich eine Dressur- und eine Springstunde beinhaltete und durch eine Theoriestunde ergänzt wurde, erhielten die Teilnehmer von Ihrer Ausbilderin Bianca Jessen die erforderlichen Kenntnisse für die im Anschluss durchgeführte Reitabzeichenprüfung vermittelt.

Die Richter Herr Peter Bahnsen und Frau Inge Voßeler bescheinigten den Reiterin, dass sie auf dem richtigen Weg sind. Aufgrund ihrer guten Leistungen erhielten nach bestandener Prüfung dann auch alle Teilnehmerinnen ihre Abzeichen.

Longierabzeichen IV: Aenne Sophie Schröder
Reitabzeichen IV: Bente und Inga Matzen, Kim Klose, Annika Brommann, Sarah Clemens.

Basis Pass: Nicole Rudolph, Bente Nielsen, Kim Klose.

Deutscher Reitpass: Nicole Rudolph



Die erfolgreichen Prüflinge mit ihren Prüfern und Ausbildern

Kühles Nass hilft bei Sommerhitze

Viel Flüssigkeit sorgt für einen kühlen Kopf auch an heißen Tagen

Endlich Sommer! Wer liebt sie nicht, die sonnige Jahreszeit? Mit dem sonnigen Wetter und den steigenden Temperaturen hebt sich auch unsere Laune - wir fühlen uns wohl. Doch bei vielen Menschen lösen die heißen Temperaturen keine Freude aus. Im Gegenteil, sie leiden unter Müdigkeit, Schläppigkeit, dicken Beinen und Füßen sowie unter starkem Schwitzen. Insbesondere für ältere Personen können die heißen Sommertage gar zu ernsthaften gesundheitlichen Belastung werden.

Sommerhitze - eine Gefahr für unseren Körper

Denn für das Herz-Kreislauf-System bedeutet sommerliche Hitze eine extreme Anstrengung. Unser Körper muss fast doppelt soviel arbeiten, um unsere eigene Temperatur konstant zu halten. Durch das starke Schwitzen reguliert unser Organismus zwar die Körpertemperatur, da wir durch die Verdunstungskälte eine Abkühlung erfahren. Gleichzeitig verliert unser Stoffwechsel über das ausgeschwitzte

Wasser aber notwendige Mineralien und Salze wie Magnesium, Kalium, Natrium oder Zink, die der Körper rasch wieder nachfüllen muss. Zu den unangenehmen Folgen einer unzureichenden Flüssigkeitsaufnahme zählen sowohl eine verminderte Leistungsfähigkeit, verlangsames Denken und Konzentrationsverlust; sie kann speziell bei älteren Menschen sogar zu einer höheren Infektanfälligkeit, Austrocknungserscheinungen und Verstopfungen führen.

Richtig Trinken und Essen - Was ist zu empfehlen?

Der Sommer sollte deshalb als Anlass genutzt werden, um vor allem bei den älteren Menschen auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr aufmerksam zu machen. Besonders sie trinken im Sommer oft zu wenig. Das sinkende Durstgefühl im Alter und die hohen Temperaturen führen dazu, dass der Körper zu spät bemerkt, dass er zu wenig Flüssigkeit aufgenommen hat.

„Durst ist ein Warnsignal, das besser nicht erst eintreten sollte, denn dann ist der Flüssigkeitshaushalt bereits im Ungleichgewicht“ warnt Sylke Hanisch. Pflegedienstleiterin des CURA-Seniorencentrums. »Besser ist es, keinen Durst zu entwickeln, sondern bei hohen Umgebungstemperaturen täglich mindestens 1,5 Liter zu trinken.“ Bei bestimmten Krankheitsbildern, wie z.B. Herzerkrankungen, sollte jedoch der Rat eines Arztes eingeholt werden, der die individuell empfohlene Trinkmenge genau benennen kann.

Ideales Sommergetränk ist zimmerwarmes Mineralwasser. Empfehlenswert sind aber auch Früchte- und Kräutertees sowie Obst- und Gemüsesäfte mit hohem Fruchtanteil, die am Besten als Schorle mit Mineralwasser versetzt werden. Die Getränke sollten gerade bei großer Hitze nicht gekühlt verzehrt werden, da kalte Getränke die Wärmebildung im Körperinneren zusätzlich anregen.

Beim Essen gilt: den Körper nicht mit zu großen und schweren Portionen zu belasten. Vorteilhaft sind mehrere kleinere Mahlzeiten, die gerade im Sommer mit größeren Anteilen an frischem Obst und Gemüse ergänzt werden sollten. In der heißen Jahreszeit sollte man auf leichte und frische Sommerspezialitäten setzen, die gut bekömmlich sind

und den Körper mit wichtigen Nähr- und Mineralstoffen versorgen.

Wie kann man die tägliche Flüssigkeitsmenge sichern?

Wichtig ist es, über den Tag verteilt zu trinken (alle 1-2 Stunden) und zu jeder (Zwischen-) Mahlzeit. Gerade Senioren vergessen das so wichtige Trinken auch manchmal oder verzichten bewusst darauf, um nachts nicht aus dem Bett zu müssen. Um dem Vergessen vorzubeugen werden die Getränke im CURA Seniorencentrum Tarp in allen Gemeinschaftsräumen und auf allen Zimmern der Einrichtung auf Sichtweite der Bewohner gestellt. Dabei ist bei den Senioren besonders der erfrischende Waldmeistersaft sehr beliebt. „Natürlich erinnern wir unsere Bewohner regelmäßig daran, genügend zu trinken“ erklärt Frau Hanisch und rät außerdem, sich selbst im Laufe des Tages immer mal wieder zu kontrollieren und zu fragen: Wie viel habe ich heute schon getrunken?

Bewegung ist gesund

Es ist schon verwirrend. Die Nordic Walking-Welle ist abgeflaut und die nächste Trendsportart ist schon in aller Munde und natürlich auch in den Medien. Aber welche Bewegung ist denn nun am Besten. Leider kann man das so pauschal nicht sagen. Es kommt auf mehrere Punkte an:

1. Spaß

Das wichtigste an der Sportart, die sie wählen, ist, dass es ihnen Spaß macht.

2. Ziele

Wenn man sich vornimmt, einen Marathon zu laufen, sollte man in erster Linie Ausdauersportarten wählen. Wenn sie ihr Gewicht regulieren wollen, sollten sie Muskeln aufbauen, denn diese verbrennen Kalorien. Je mehr Muskeln desto mehr Kalorien.

3. Ausgangssituation

Bei starkem Übergewicht oder Gelenkproblemen sollten sie sich von Bewegungen fernhalten, die die Knie oder betroffene Gelenke zu sehr belasten.

Lassen sie ihre individuelle Ausgangssituation von einem Mediziner begutachten, erst recht, wenn sie lange nichts gemacht haben. Wichtig ist, dass man sich bewegt und aktiv wird.

Übrigens kann man in jedem Alter, bei jeder körperlichen Konstitution die körperliche Fitness verbessern. Ein empfehlenswertes Buch zu diesem Thema stammt von Jörg Blech, heißt „Bewegung“ und ist brandneu. Aus diesem Buch stammt der folgende Satz: „In vielen Fällen ist dosiertes Training eine Ergänzung bewährter Therapien. Häufig, so erkennen Psychiater und Onkologen, ebenso Orthopäden, Demenzforscher und Kardiologen, wirkt Bewegung sogar besser als teure Medikamente und Hightech-Medizin.“

Jörg Blech, Bewegung, ISBN 978-3-10-004414-3

In diesem Sinne: Bleiben sie gesund, ihr Tim Chrispeels, Gesundheitszentrum Nord

Krankheiten aus der Küche

Beim Begriff Lebensmittelsicherheit fallen den meisten Menschen Stichworte wie Höchstmengenüberschreitungen bei Pestiziden, Gammelfleisch oder Acrylamid ein. Allesamt sicher zu Recht, vor allem, weil die langfristigen Gefahren schwer abzuschätzen sind. Aber leider nehmen viele Verbraucher die vom eigenen Verhalten ausgehenden Gefahren weniger ernst. Kaum jemand ist sich der Tatsache bewusst, dass gut die Hälfte aller Lebensmittelvergiftungen in Deutschland ihren Ursprung in der heimischen Küche hat.

Nach den Ergebnissen einer neuen Studie wäscht sich nur ein Drittel der Befragten vor und während der Lebensmittelzubereitung die Hände! Spülbecken und Wischlappen sind die hygienischen Problemzonen vieler Küchen.

Neben Bakterien sind zunehmend auch Viren die Auslöser von Magen-Darm Erkrankungen, Brechdurchfälle durch Noroviren legen ganze Familien oder Betriebe lahm. Auch hier hat die Verbreitung und Ansteckung über verschmutzte Flächen, Türgriffe etc. eine wichtige, aber durchaus vermeidbare Rolle.

Um bakterielle Infektionen zu vermeiden, ist vor allem der richtige Umgang mit Lebensmitteln wichtig. Leicht verderbliche, häufig schon beim Einkauf mit einer zu hohen Keimzahl belastete Produkte wie Räucherlachs, sollten unbedingt durchgehend kühl gelagert werden. Ein langes gemütliches Früh-



stück oder ein Buffet, bei dem solche Lebensmittel stundenlang bei Zimmertemperatur stehen, lässt die Keimzahlen in bedenkliche Höhen steigen. Wenn die Reste dann am nächsten Tag wieder auf dem Speiseplan stehen, so ist das Bauchgrimmen vorprogrammiert.

Besondere Sorgfalt ist auch bei Eiern und Geflügel geboten, die häufig mit Salmonellen belastet sind. Empfindliche Personen wie Kleinkinder, Kranke und Senioren sollten Eierspeisen nur durchgehitzt verzehren, Geflügel muss immer vollständig durchgegart sein. Damit die häusliche Küche nicht zur Keimschleuder wird, sollten auch bei uns in Deutschland die von der Weltgesundheitsorganisation entwickelten fünf grundlegenden, weltweit geltenden Tipps beachtet werden:

- Hände und Arbeitsflächen in der Küche sauber halten
- Trennung roher und gekochter Speisen
- Sorgfältige Erhitzung der Lebensmittel
- Lagerung von Lebensmitteln bei sicheren Temperaturen (Angaben auf den Verpackungen beachten und bedenken, dass der häusliche Kühlschrank nur ca. 6-7° schafft)
- Sauberes Wasser und saubere Ausgangsprodukte verwenden

Wer grundlegende Hygienetipps einhält, kann im Normalfall auf Desinfektionsmittel und Reinigungsmittel mit desinfizierenden Zusätzen im Haushalt getrost verzichten.

Abzockverein missbraucht den Namen „Verbraucherservice“

Viele Fragen auch an die Verbraucherberatungsstelle Flensburg

Der „Deutsche Bundesverband Verbraucherservice“ hat in den letzten Wochen massenhaft Verbraucher angerufen und dabei die Verwechslung mit der Verbraucherzentrale bewusst eingesetzt. Verbrauchern wurde am Telefon angeboten, sich gegen Zahlung von 59 Euro in eine Sperrliste eintragen zu lassen, um so angeblich vor belästigender Telefonwerbung geschützt zu werden. Wer am Telefon Interesse zeigte, erhielt anschließend einen Brief, in dem er als neues Mitglied begrüßt wurde, unterschrieben von „Friedrich G. König, Verantwortlicher Leiter der Verbraucher-Zentrale in Berlin“. Da keine Adresse angegeben war, haben viele Verbraucher auf den Brief mit dem Widerruf nur „Verbraucherservice in Berlin“ geschrieben. Der Widerruf kam so nicht selten bei der Verbraucherzentrale Berlin an.

„Jetzt treibt dieses Unternehmen auch bei uns sein Unwesen und wir werden mit entsprechenden Anfragen konfrontiert“, so Christine Hannemann, Leiterin der Verbraucherzentrale Flensburg. Auch auf seiner Internetseite schmückt sich der „Bundesverband Verbraucherservice“ mit fremden Federn: Dort ist unter der Überschrift „Abgemahnte Callcenter“ die Liste jener Unternehmen veröffentlicht, die von Verbraucherzentrale Berlin e.V. abgemahnt wurden. Die Liste der Verbraucherzentrale Berlin wurde dabei unverändert übernommen.

Wegen dieser unlauteren Werbemethoden hat die Verbraucherzentrale eine einstweilige Verfügung gegen den „Bundesverband Verbraucherservice“ beantragt. Das Landgericht Berlin hat ihr in allen Punkten Recht gegeben und die Verfügung am 17. Juni 2008 erlassen.

Die Verbraucherzentrale Flensburg bietet Verbrauchern an, die kopierten Unterlagen gesammelt nach Berlin zu senden. Verbraucher können die Unterlagen per Post nach Flensburg schicken oder direkt vor Ort in der Schiffbrücke 65, 24939 Flensburg abgeben.

Ein Widerruf des Vertrages kann per Mail an die Firma gesendet werden, nach den Erfahrungen in der Verbraucherzentrale Flensburg kommt kurze Zeit später eine Bestätigung des Widerrufes per Mail. Eine Postanschrift existiert auf den Schrieben nicht.

Viele Firmen versuchen mit dem Namen der Verbraucherzentrale Verbraucher zu einem Vertragsabschluss zu bewegen. Die Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein legt großen Wert auf ihre Unabhängigkeit. Bei Fragen wenden sie sich bitte an die Beratungsstelle in Flensburg, Schiffbrücke 65 Tel 0461-28604 oder per Mail an vb-fl@verbraucherzentrale-sh.de

Keine Angst vor Inkassobriefen

Eine Unsitte, die mehr und mehr um sich greift, sind Briefe von Inkassounternehmen, in denen behauptet wird, dass der Empfänger Telefon- oder Internetdienste in Anspruch genommen hat, die bezahlt werden müssen.

Solche Aufforderungen lösen bei den Empfängern Verunsicherung und Angst aus. Viele Betroffene überweisen dann aus Furcht ungeprüft die geforderten Beträge, damit sie nicht etwas mit dem Gericht zu tun bekommen oder weil sie glauben, dass sonst der Gerichtsvollzieher vor der Tür steht.

Doch vor einer übereilten Überweisung sollte geprüft werden, ob der Forderung auch ein gültiger Anspruch zugrunde liegt.

Zwei Beispiele:

Herr S. bekam einen gehörigen Schreck, als er eine Mahnung der Deutschen Inkassostelle Eschborn erhielt. Er sollte die Forderung der Firma netsolutions FZE aus Dubai begleichen. Dieser Betreiber dubioser Internetdienste sorgt schon seit längerem für Verdross und Beschwerden bei den Verbraucherzentralen: Die Firma verschickte Rechnungen für angeblich im Internet abgeschlossene kostenpflichtige Mitgliedschaften. Bei dem Versuch das Geld einzutreiben, setzt der Diensteanbieter auf Einschüchterung durch die Inkassobriefe.

Um der Forderung Nachdruck zu verleihen, war diesem Schreiben das ausgefüllte Formular für einen Antrag auf Erlass eines Mahnbescheids beigelegt. Eine Vollstreckung wird mit Verweis auf ein Urteil des Amtsgerichtes Lübeck in einem angeblich vergleichbaren Fall angedroht.

Keinesfalls sollten sich die angemahnten Verbrau-

cher von solchen Urteilen und der Ankündigung gerichtlicher Maßnahmen schrecken lassen. Die angekündigten Konsequenzen einer Nichtzahlung sagen nichts über die Rechtmäßigkeit der gestellten Forderung aus. Solche zweifelhafte Methoden der Inkassodienste haben nur einen Zweck, die Verbraucher zur Zahlung zu drängen.

In jüngster Zeit sind nicht nur Inkassounternehmen in diesem Bereich tätig. So ist auch mancher Rechtsanwalt auf diesen Zug aufgesprungen und betätigt sich als „Angstmacher“ im Dienste zweifelhafter Anbieter.

Massenhaft Mahnungen erhalten zur Zeit Verbraucher von der Anwältin Katja Günther aus München. Darin fordert sie Verbraucher auf, innerhalb von zehn Tagen die Rechnung eines Internetanbieters zu begleichen. Begründet wird die Forderung auch hier mit einem nicht bezahlten Dienstleistungsvertrag im Internet. Zusätzlicher Druck wird in diesem Fall durch einen Hinweis auf einen möglichen Eintrag bei der Schufa ausgeübt.

Wer sich unsicher ist, ob der Inkassoforderung ein berechtigter Anspruch zugrunde liegt, sollte die Rechtsberatung der Verbraucherzentralen nutzen.

Autor: Thomas Hagen

Smoothies

Smoothies kommen aus den USA und erfreuen sich mittlerweile auch hierzulande großer Beliebtheit. Für die cremigen Getränke werden Früchte nicht einfach nur entsaftet, sondern püriert. Einige Hersteller der Fruchtdrinks werben damit, dass ein einziges Getränk die Hälfte oder gar den ganzen Tagesbedarf an Obst oder Gemüse abdecken soll. Doch die Verbraucherzentrale Niedersachsen sieht das anders: Ein Smoothie sei kein Ersatz für frische Früchte oder Gemüse.

Darüber hinaus weisen die Verbraucherschützer darauf hin, dass man für einen 100-ml-Smoothie zwischen 0,35 und 0,70 Euro zahlt und die Trendgetränke damit deutlich teurer sind als die entsprechende Menge an frischem Obst oder Gemüse.

Um optimal mit nötigen Nährstoffen versorgt zu sein, sollen täglich etwa 600 Gramm Obst und Gemüse auf dem Speiseplan stehen, so die Verbraucherzentrale. Gelegentlich einen Smoothie aus ganzen Früchten als kleine Mahlzeit zu verzehren, schade natürlich nicht.

Termin und Infos 0800 11 949 11 oder DRK.de

Werbung gibt's an jeder Ecke. Blut nicht.



SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ



Malerei Möller
Meisterbetrieb
Farbenfachgeschäft
Stapelholmer Weg 13 · 24963 Tarp
Telefon 046 38/10 91



Ihr Malermeister
FARB- GESTALTUNG · HAFTENSCHUTZ

sehr gut ✓
Innungsfachbetrieb
ausgezeichnet vom Kunden
neutral überwacht
www.malertest.de

- Malerarbeiten
- Farbmischanlage
- Fassadengestaltung
- Betoninstandsetzung
- Wärmedämmverbundarbeiten
- Bodenbeläge
- Glasarbeiten

BERAN
— †† —
„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*
*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren
auf allen Friedhöfen
www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**
Schafflund 04639-782225
Flensburg 0461-5090316
Glücksburg 04631-442154

Treenespiegel für die Jugend

Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee

Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen

„Igel und Schlümpfe“ - für Kinder ab 5 Jahren

Nächstes Treffen am Samstag 13. September von 10 - 13 Uhr. Wir singen, hören biblische Geschichten, spielen und basteln mit Imke Plorin, Clara, Katharina, Mareike, Chiara, Jannick

Kids ab 7 Jahre

montags von 17 - 18.30 Uhr im Jugendtreff mit Imke Plorin

Jugendgruppe ab 12 Jahre

donnerstags von 17.30 - 19 Uhr im Jugendtreff mit Imke Plorin

Gruppen im Gemeindehaus in Jarplund

Mini-Club: Für Kinder von 1 - 3 Jahren in Begleitung, donnerstags von 9.45 - 11.15 Uhr Anmeldungen bei Frau Kretschmer, Tel. 0461/ 9041096

Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren - Jeden Donnerstag von 15 - 16.30 Uhr

Kirchen-Kids (8- 13 Jahre)

Alle 14 Tage montags von 15 - 16.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir schnacken über interessante Themen, spielen und basteln. Termine: 1., 15. und 29. September

Kochgruppe

Für Jugendliche ab 13 Jahren
Alle 14 Tage montags ab 19 Uhr
Termine: 8. und 22. September

Projekt-nachmittage in Oeversee

für Kinder ab 5 Jahren

mit Imke Plorin

jeweils von 15 - 16.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Barderup
am Montag, 8. September
22. September.

jeweils von 15 - 16.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Munkwolstrup
Jugendgruppe in Munkwolstrup (ab 9 Jahren)

jeweils von 17 - 18.30 Uhr

jeweils von 17 - 18.30 Uhr

am Dienstag, 2. September

16. September

30. September.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp



Zu allen Veranstaltungen nähere Informationen unter 04638-441 und www.kirchengemeinde-tarp.de

EV. JUGENDGRUPPEN TARP

Immer dienstags 18.00 – 20.00 Uhr mit Anja, Lisa und Benjamin

Programm für September

02. Sept. Schwimmen gehen (bei gutem Wetter)

09. Sept. „Kreativer Tag“

16. Sept. Wir kochen oder grillen gemeinsam.

23. Sept. Ausflug + Picknick

30. Sept. „Cocktailmixparty“ (ohne Alkohol)

Immer donnerstags 18.00 - 20.00 Uhr mit Dennis, Marek und Tim

Programm für September

04. Sept. Je nach Wetter: kochen oder grillen. Spiele drinnen und draußen.

11. Sept. Wenn das Wetter es zulässt: Freibad!

18. Sept. Teamtalk - Ein Teamer bereitet etwas zu einem bestimmten Thema vor.

25. Sept. Ballspiele, Frisbee und Kubb

02. Okt. Teamtalk - Ein Teamer bereitet etwas zu einem bestimmten Thema vor.

Jungschlar

Immer Donnerstagnachmittag mit Sandra, Hannah und Dörte

Neu! von 14.30 - 16.00 Uhr

04.09. Wir backen Pizza

11.09. Spielenachmittag

18.09. Bastelaktion

25.09. Kindergottesdienst in der Kirche

Kinderkirche am 25. September

Jeden letzten Donnerstag im Monat feiern wir gemeinsam mit der Jungschargruppe in unserer Kirche Kindergottesdienst. Hierzu sind alle Kinder ab dem Kindergartenalter herzlich willkommen. Es werden Geschichten aus der Kinderbibel gelesen, gesungen, gebastelt und gespielt.

Treffen: 14.30 Uhr an der Versöhnungskirche

Ende: 16.00 Uhr

Kirchenchor

für alle Kinder im Grundschulalter

Wir treffen uns mit Frau Maria Eberhard in der Ev. Versöhnungskirche Tarp immer montags von 15.00 bis 16.00 Uhr. Das gemeinsame Singen wird unter fachlicher Anleitung der Chorleiterin auch mit Orff'schen Instrumentarium begleitet.

Nächster Probenstermin wieder nach den Sommerferien am Montag, 2. September.

KIDSCLUB

Mittwoch von 16.00 - 17.00 Uhr

Programm für September

03. Sept. Serviertentechnik

10. Sept. Spielenachmittag

17. Sept. Backen in der „Backstube“

24. Sept. Bastelstunde

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 -89 87 43

Öffnungszeiten

Montag: 13:00 - 15:00 Uhr Ganztagschule

15:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Dienstag: 13:00 - 15:00 Uhr Ganztagschule

15:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Mittwoch: 13:00 - 15:00 Uhr Ganztagschule

15:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Donnerstag: 13:00 - 15:00 Uhr Ganztagschule

15:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Freitag: 14:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Jeden 2. Freitag im Monat

14:30 - 18:00 Uhr Kidstreff*

anschl. 18:00-21:00 Uhr Kidsdisco*

Jeden 4. Freitag im Monat

14:30 - 18:00 Uhr Kidstreff*

anschl. ab 18:30 Uhr Ko.Kinderkino*

*jeden 2. + 4. Freitag im Monat ist **nur** für 9-12-Jährige geöffnet, damit ihr euch ungestört von Älteren im FRITZ aufhalten könnt.

Der Jugendbeirat Tarp stellt sich vor



Steckbrief

Name: Saskia Haupt

Geburtsdag: 09. April 1991 (17 Jahre)

Geburtsort: Flensburg

Wohnort: Tarp

Beruf: Schülerin

Familienstand: Ledig, Freund

Hobbys: Jugendfeuerwehr, Jugendarbeit, Freiwillige Feuerwehr

Liebblingsgericht: Pizza, Bioleko

Liebblingsgetränk: Cola

Liebblingslektüre: N/A

Lieblingsmusik: Jumpstyle, HipHop
Lieblingsfilm: Pearl Harbour, Transformers
Seit wann bin ich im Jugendbeirat?: Seit ca. 1,5 Jahre
Wie bin ich in den Jugendbeirat gekommen?: Durch die Jugendfeuerwehr
Was mache ich im Jugendbeirat: Ich werde zu Sitzungen eingeladen. Dort diskutiere ich mit den anderen Mitglieder aktuelle Themen. Manchmal muss ich auch zu gemeindlichen Sitzungen.



Keine Tiger, Löwen oder Elefanten...

sondern Eisbären, Braunbären, Elche, Seehunde und vieles mehr erwartete uns nach unserer Fahrt in den Tierpark Neumünster.

Um 10 Uhr morgens starteten wir (vom Fritz) mit 42 angemeldeten Kindern, aus allen teilnehmenden Gemeinden, zu unserer Ferienpassaktion. Wir fuhren mit dem Bus der Firma Bölck in unseren Ferientag. Während der Fahrt schienen alle noch recht ruhig und verschlafen, jedoch kurz vor Neumünster erwachten alle zum Leben und wurden neugierig auf das, was uns erwartete. Denn uns erwarteten zwei Teams des Tierparks, um uns kundig durch den Park zu führen. Die Führungsteams bestanden aus zwei Personen, jeweils ein Zoologe und eine Tierpflegerin. Wir teilten uns in zwei Gruppen, nachdem wir uns versichert hatten, dass wir auch alle das Gleiche erleben würden.

Los ging es... auf zu den Seehunden. Von denen wurden wir an den Scheiben des Beckens schon neugierig empfangen, da sie ahnten das Futter naht.. Nach einem sehr interessanten Bericht über die Lebensart, wo und wie sie leben, wie alt sie werden usw., durften alle Kinder die Tiere mit Heringen füttern. Weiter ging es zu den Affen. Dort mussten wir erst einmal eine Einweisung über das richtige Verhalten im Umgang mit Berberaffen haben, um sie in ihrem Gehege hautnah zu besuchen und zu füttern. Denn wer wusste schon, dass man ihnen nicht direkt in die Augen schauen darf oder ihnen zu nahe kommen

beim Füttern. Doch mit kundiger Anleitung hatten wir das Vergnügen, ihnen kleine Leckerlis zu geben. Doch sehr hungrig waren sie nicht. Es war wohl auch ihnen zu warm. Nur auf die Babys mussten wir verzichten, die wurden von ihren Müttern schön ferngehalten.

Es wurde Zeit, sich zu beeilen und nichts wie schnell zu den Wölfen. Die schauten uns erst sehr skeptisch aus der Ferne zu, jedoch als der „Chef“, das Alphatier, Signal gab, kamen sie dann doch neugierig näher. Auch hier durften wir wieder die Fütterung mit Fleisch übernehmen. Selbstverständlich erhielten wir auch eine ausführliche Schilderung über das Leben der Wölfe.

Schnell weiter... ab zu den Ottern, Waschbären, Wild- und Wollschweinen, Elchen, Schlangen, Füchsen, Schildkröten und natürlich zu Lars, dem Eisbären (Knut's Papa). Aber oh Schreck, der Lars war nicht da. Ist er doch einfach in Berlin geblieben. Doch Meika und Capi gaben uns auch eine tolle Vorstellung ihrer majestätischen Größe und Schwimmkunst. Nur zum Füttern kamen wir zu spät. Nach vielen lehrreichen Stunden kam unsere Führung zum Ende. Es wurden auch noch sehr viele Fragen beantwortet und wir wären eigentlich nie zum Schluss gekommen, wenn die Pfleger nicht noch andere Arbeiten hätten verrichten müssen. Aber auch wir wollten noch die Zeit nutzen, um auf eigene Faust den Tierpark zu erkunden. Wir hätten noch mehr Zeit gebraucht, aber auch wir mussten irgendwann nach Hause. Außerdem können wir diesen Ausflug ja in den nächsten Sommerferien wiederholen. Wir würden uns freuen!

Ein gelungener Tag : Tolles Wetter, tolle Kinder, toller Tierpark!!! Das Fritz-Team



Steckbrief

Name: Malte Steffensen

Geburtstag: 07. August 1990 (17 Jahre)

Geburtsort: Flensburg

Wohnort: Tarp

Beruf: Schüler

Familienstand: Ledig, Freundin

Hobbys: Fußball, Freunde

Lieblingsgericht: Pizza, Pommes

Lieblingsmusik: RnB, Black

Lieblingsfilm: Step Up

Seit wann bin ich im Jugendbeirat?: Seit ca. 1 Jahre

Wie bin ich in den Jugendbeirat gekommen?: Ich war Schülersprecher der Realschule Tarp und bin so in den Jugendbeirat gekommen.

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de

Baugeschäft Tönder GmbH
Geschäftsführer Volker Lorenzen

Bauunternehmen · Fliesenlegerei

- Ausführung sämtlicher Maurerarbeiten
- An- und Umbauten, Reparaturen etc.
- Abdichten feuchter Keller
- Fliesen-, Marmor- und Werksteinarbeiten
- Erd- und Entwässerungsarbeiten
- Terrassen und Auffahrten
- Wärmedämmverbundsysteme

Barderuper Dörpstraat 9 · 24988 Barderup
Tel. 0 46 30/93 60 77 · Fax 0 46 30/93 60 78

Martina Haack

Rechtsanwältin

Zugelassen bei allen Amts- und Landgerichten und bei allen Oberlandesgerichten

Tätigkeitsschwerpunkte: Familienrecht, Kinder- und Jugendrecht, Strafrecht und Opferschutz

Büro: Schleswig, Lollfuß 76
Telefon 0 46 21/2 20 15
Mobil 0175 7845909
Telefax 0 46 21/2 20 26
e-mail Haack-Oeversee@t-online.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Privat: Oeversee:
Ulmenweg 13
Tel. 0 46 38/89 70 28
Mobil 0175 7845909
Fax 0 46 38/89 70 29

Der Countdown läuft...

Nur noch wenige Tage, dann geht es für unsere ehemaligen „Kindergartenriesen“, nach langer Wartezeit, endlich los zur Schule. Unser Abschiedsfest und die gemeinsame Zeit im Kindergarten sind nun noch eine schöne Erinnerung, denn Kinder und Eltern blicken jetzt voller Erwartung in die Zukunft. Für uns Mitarbeiter beginnt ebenfalls wieder ein ereignisreiches Kindergartenjahr, dennoch sei uns an dieser Stelle ein kleiner Rückblick erlaubt.

Ein Rückblick, verbunden mit einem von Herzen kommendem „Dankeschön“!

Natürlich bedanken wir uns für das tolle Abschiedsgeschenk, ein Boxsack zum Austoben, die vielen Blumen und den Korb mit „Nervennahrung“. Dies alles hat uns gefreut und berührt und wird, ebenso wie die Wippe vom letzten Jahr oder unser Obstbäumchen, unvergessen bleiben.

Aber besonders die vielen, lieben Worte im Elternbuch und auch die Tränen, Umarmungen und Worte zum Abschied, sind ein Zeichen der großen Verbundenheit und Identifikation mit unserem Kindergarten. Dies ist für uns das größte Geschenk! Zeigt es doch, dass unsere Arbeit und unser Engagement gesehen und anerkannt werden. Dass in einer Atmosphäre von Vertrauen und gegenseitiger Achtung etwas wachsen und entstehen kann. Dass Kinder, Eltern und Mitarbeiter, die sich in ihrem Kindergarten Wohlfühlen, alle voneinander lernen und profitieren können. Eines bedingt das Andere und je jünger uns die Kinder anvertraut sind, desto mehr tragen wir Erwachsene für diesen Kreislauf die Verantwortung!

Mein Eindruck ist, dass uns das gemeinsam ganz gut gelungen ist. Also: „Danke“ liebe Kindergarteneltern im Namen des gesamten Kindergartenteams! Zum Schluss wünschen wir Pierre, Joshua, Daniel, Melvin, Jenna, Svenja, Timo, Max, Seline, Tim, Lia Marie, Sophia, Jasmin, Jan Christopher, Angela und Michelle noch einmal ganz viel Spaß in der Schule. Macht's gut und denkt mal an uns!

Für den ev. Kindergarten am Clausenplatz
Simone Born

ADS-Sportkindergarten Oeversee/Sankelmark

Miniclub

im ADS Sport-Kindergarten

Ab September bieten wir wieder für unsere Jüngsten einen Miniclub und Spielkreis an.

Frau Anika Piek möchte mit Ihren Kindern donnerstags von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr malen, spielen, singen und andere spannende Sachen machen.

Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein oder rufen Sie uns bei Interesse an: 04630 -1319

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder.



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

1993 Tarp, Im Wiesengrund 1 · Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
e-mail: kirchengemeinde-tarp@t-online.de
www.kirchengemeinde-tarp.de
www.kirchenmusik-tarp.de

Gottesdienste im September

Donnerstag	04. Sept.	09.00 Uhr	Gottesdienst zum Schulanfang
Sonntag	07. Sept.	10.00 Uhr	Prädikantin Frau Brodersen
Sonntag	14. Sept.	18.00 Uhr	Pastor v. Fleischbein
Sonntag	21. Sept.	10.00 Uhr	Begrüßungsgottesdienst neuer Konfirmandenjahrgang mit Kirchenchor Tarp
Donnerstag	25. Sept.	14.30 Uhr	Kinderkirche mit Jungscharteam
Sonntag	28. Sept.	10.00 Uhr	Andacht und Gemeindeversammlung mit Kirchen- und Posaunenchor Tarp

Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten

Wir haben einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten in der Tarper Versöhnungskirche. Wer abgeholt werden möchte, bitte unter Tel. 04638/441 anrufen.

Gott spricht:

Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.

(Jeremia 31,3)

Liebe Gemeinde!

Die Bibel erzählt davon, wie Gott Menschen in ihrem Leben begegnet. Vom ersten bis zum letzten Kapitel der Bibel wird deutlich, wie viel Liebe Gott für die Menschen empfindet und wie sehlich Gott wünscht, dass Menschen ein gutes, heiles Leben führen können. Viele Worte in der Bibel drücken diesen Wunsch klar und mutmachend aus. Hierzu zählt auch unser Vers für den Monat September. Der Prophet Jeremia erinnert an Gottes Liebeserklärung. Denn jeder und jede braucht das Empfinden, geliebt zu sein, und Gott selbst will dieses Empfinden ganz tief in uns hineinlegen. Sein Wort sagt: Ich habe dich seit eh und je geliebt. Dieses Ja zu unserem Leben wird uns in der Heiligen Taufe zugesprochen und trägt ein ganzes Leben. Das ist lebenswichtig, besonders in schweren Augenblicken des Lebens und Zeiten, in den wir uns verlassen fühlen. Dann haben wir seine Zusage: Von Ewigkeit her liebe ich dich, ich habe dich errettet durch Jesus Christus. Nur aus Liebe, nichts sonst. Darauf dürfen wir hoffen.

Herzliche Segensgrüße
Gemeindepastor Bernd Neitzel

Am 21. September wieder mit „Kirchenkaffee“

Am Sonntag, den 21. September laden wir im An-

schluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zum „Kirchenkaffee“ herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

28. September:

Herzliche Einladung zur diesjährigen Gemeindeversammlung

Zu unserer diesjährigen Andacht mit Gemeindeversammlung laden wir am Sonntag, den 28. September, um 10.00 Uhr alle Gemeindeglieder herzlich ein. Es wird aus der Arbeit des Kirchenvorstandes und den vielfältigen Arbeitsfeldern unseres Gemeindelebens berichtet. Der Kirchen- und der Posaunenchor werden die Veranstaltung musikalisch umrahmen. Im Anschluss bleibt noch Zeit, um in gemütlicher Runde bei einer kräftigenden Mittagsuppe ins Gespräch zu kommen.

Mitteilungen aus dem allgemeinen Gemeindeleben

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig am ersten Montag im Monat zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248.

Biblisch-theologischer Gesprächskreis

Am Montag, 15. September, um 19.00 Uhr laden wir zum monatlichen Gesprächskreis mit Pastor Neitzel ins „Haus der Diakonie“, Holm 5 in Tarp herzlich ein. Ein Referent aus dem Katharinenhos-

JÜBEK: Ökologische moderne Wohnungen

Kaltmiete ab 477 Euro/m ²	Heizkosten 078 Euro/m ²	Nebenkosten 137 Euro/m ²	2 Zimmer / 70 m ² 3 Zimmer / 80 m ² 4 Zimmer / 97 m ²
---	---	--	--

☎ 046 25 / 82 10 100 www.wohn-geestwindpark.de

Geest WohnPark

... uneingeschränkt ökologisch wohnen!

WIRTSCHAFT

mash auto reparatur

Zusätzlich Achsvermessung
bieten wir: Wohnwagen und Wohnmobile
Service + Reparatur

Ralf Schmidt
Kfz-Meisterbetrieb

Siemensstraße 3
24963 Tarp
Tel. 0 46 38 - 89 85 50

piz Flensburg wird zu Gast sein und mit uns über Hospizbegleitung, Patientenverfügung sowie über das Thema „Sterbehilfe“ sprechen.

Nachlese zum 25-jährigen Dienstjubiläum der leitenden Gemeindegewerkschaft Frau Wilhelmine Karstens



Am 01. August 1983 nahm Frau Wilhelmine Karstens ihren Dienst als Gemeindegewerkschaftswester auf. Nachdem Anfang der 80iger Jahre die Seniorentagesstätte „Im Wiesengrund“ errichtet wurde, konnte nun von da aus einem kleinen Büro aus die Pflege für die Kranken und Hilfsbedürftigen koordiniert werden.

Während der vergangenen 25 Jahre hat sich vieles bewegt, und die Gemeindegewerkschaftswester an verschiedenen Standorten in Tarp ihr Büro.

Der erste Umzug fand innerhalb der Seniorenwohnanlage „Im Wiesengrund“ statt. Anschließend hatten sie ihr Domizil in der Schulstraße und einige Jahre in der Seniorenresidenz in der Wanderuper Straße. Im Jahre 2000 wurde für die inzwischen auf über 25 Mitarbeiterinnen mit sechs Schwestern, zwei Bürokräften und mehreren Hauspflegerinnen gewachsene Diakoniestation im Amt Oeversee schließlich im „Haus der Diakonie“ der ev. Kirchengemeinde Tarp am Holm 5 unter der Leitung von Schwester Wilhelmine Karstens ein neues „Zuhause“ gefunden. Im Gottesdienst am 17. August um 10.00 Uhr in ev. Versöhnungskirche zu Tarp haben wir Frau Wilhelmine Karstens noch einmal Dank gesagt für ihre langjährige Tätigkeit im ambulanten Pflegedienst zum Wohle der Menschen in Tarp und im Amtsbezirk sowie für das weitere Wirken in der ambulanten Pflege Gottes Segen gewünscht.

Pastor Bernd Neitzel

Regelmäßige kirchenmusikalische Angebote für Jung und Alt in der ev. Kirchengemeinde Tarp

Nähere Informationen unter www.kirchenmusik-tarp.de und unter 04638-441

Kirchenchor in Tarp

Unter der Leitung unseres Kantors Herrn Wilhelm Tatzig trifft sich der Kirchenchor zur Chorprobe in der Seniorentagesstätte im Wiesengrund. Folgende Termine stehen für den September an:

Di. 02.09. 19:30 Uhr

Chorprobe im Wiesengrund

Mo. 08.09. 19:30 Uhr

Chorprobe im Wiesengrund

Di. 16.09. 19:30 Uhr

Chorprobe im Wiesengrund

So. 21.09. 09:15 Uhr

Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden in der Versöhnungskirche zu Tarp

Di. 23.09. 19:30 Uhr

Chorprobe im Wiesengrund

So. 28.09. 09:00 Uhr

Singen zum Gottesdienst mit Gemeindeversammlung, Auftritt zusammen mit Posaunenchor

Di. 30.09.

keine Chorprobe

(Siehe auch Probenkalender auf der Seite des Chores <http://kirchenmusik-tarp.de/kc>).

Posaunenchor in Tarp

Wir haben für unsere Kirchengemeinde einen Posaunenchor ins Leben gerufen und wünschen uns Verstärkung. Interessiert - aber kein Instrument? Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischaun. Wir treffen uns immer montags ab

18.30 Uhr im Gemeindehaus am Pastoratsweg.

Nächster Probentermin nach den Sommerferien wieder am Montag, den 01. September.

Nächster Auftritt am 28. September

NEU! Alle weiteren Infos unter: <http://kirchenmusik-tarp.de/pc>

Kinderchor in der Versöhnungskirche

Der Kinderchor unter der Leitung von Maria Eberhard trifft sich immer montags von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Versöhnungskirche Tarp. Alle Kinder im Grundschulalter sind herzlich willkommen. Ab 21. Juli sind Sommerferien, daher findet die nächste Chorprobe erst wieder am Montag, d. 01. September, zur gewohnten Zeit wieder statt.

Mitteilungen aus der Konfirmandenarbeit der ev. Kirchengemeinde Tarp

21. September: Begrüßungsgottesdienst für unsere neuen Konfirmandenjahrgang

Am Sonntag, dem 21. September, um 10.00 Uhr, laden wir die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden gemeinsam mit ihren Familien in unsere Versöhnungskirche herzlich ein, um sie gemeinsam mit dem Kirchenchor im Rahmen eines musikalischen Gottesdienstes willkommen zu heißen und auf die bevorstehende Konfirmandenzeit einzustimmen.

Einladung an alle Freunde der Aktion „Wir helfen Kindern“

Am Sonntag, den 5. Oktober feiern wir in diesem Jahr das Erntedankfest. Zur Vorbereitung für den sich an den Gottesdienst um 10.00 Uhr anschließend 37. Erntemarkt möchten wir Sie alle herzlich einladen!

Wir treffen uns am Dienstag, 9. September um 19.00 Uhr in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund. Um einen geregelten Ablauf und einen für alle zufrieden stellenden, erfolgreichen Erntemarkt durchführen zu können, ist es wichtig, dass alle an diesem Vorbereitungsabend teilnehmen.

Seien Sie ganz herzlich eingeladen, sich an der Vorbereitung des Erntemarktes zu beteiligen. Wir benötigen jede helfende Hand und freuen uns, wenn diese Einladung von Ihnen auch an „neue Mitstreiter“ weiter gegeben wird.

Ihnen allen, die mit uns gemeinsam für hilfsbedürftige Kinder tätig sein möchten, ein herzliches Willkommen!

Es grüßt herzlich für den Freundeskreis „Wir helfen Kindern“

Ingrid Möller



Durchführung würdiger
Bestattungen in Stadt
und Land.



Bestattungen
Timm

Fachgeprüfter Bestatter
Tag & Nacht erreichbar

0 46 26-18 94 54
Hauptstraße 37
24887 Silberstedt

0 46 09-3 63
Hauptstraße 26 b
24852 Eggebek

0 48 43-20 24 24
Am Markt 10
25884 Viöl

Für die neuen Vorkonfirmandengruppen
Am Samstag, 27. September von 14.00 -
18.00 Uhr im Jugendfreizeitheim, Tarp,
(beim Schulzentrum)

Your Day

Der regionale Konfer -Tag in Tarp

... und Du bist dabei!!!

- **Geschick, Knobeln und Teamgeist sind gefragt!**
- **Jugendgottesdienst mit dem Jugo on tour Team**
- **Für Vor-Konfer-gruppen aus Jörl, Tarp und Wanderup**

Herzlichen Gruß

Pastor Bernd Neitzel, ev. Kirchengemeinde Tarp,
04638-441

Aus der Seniorentagesstätte

„Im Wiesengrund“

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte Frau Irma Traut Börstinghaus und Frau Marianne Clausen sind am besten am Mittwoch- und am Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

Vortrag über Käte Lassen

Am Dienstag, 2. September, um 14.30 Uhr laden wir herzlich zu einem Vortrag über die Flensburger Malerin Käte Lassen (1880-1956) ein. Im Anschluss an das Kaffeetrinken hält Frau Koeppen aus Oeversee einen Vortrag über die bekannte Malerin. Noch heute sind viele Werke von ihr erhalten und in öffentlichen Räumen in Flensburg zu sehen. U.a. sind dies Wandbilder im Krankenhaus und in Schulen, sowie Kirchenmosaikfenster. Anhand von Lichtbildern erzählt Frau Koeppen über Stationen ihres Lebens und über ihr bildnerisches Schaffen.

Angebote und Veranstaltungen

„Im Wiesengrund“

- | | |
|-----|--|
| Mo. | 9.30 Uhr „Qi Gong“ |
| Di. | 9.30 Uhr Sitzgymnastik |
| Di. | 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag |
| Mi. | 10.00 Uhr Wanderung in kleinen Gruppen |
| Mi. | 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen |
| Mi. | 13.00 Uhr Heiteres Gedächtnistraining nach Absprache |
| Do. | 9.30 Uhr Ausgleichsgymnastik |
| Fr. | 11.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen |

Kontaktgruppe der MS-Gesellschaft

Jeden zweiten Donnerstag im Monat findet um 14.30 Uhr in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp für MS-Erkrankte und ihre Familienangehörigen ein Treffen statt.

Neue Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal, Tel. 04638/7655

Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen.



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oeversee

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29

Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:
werktags von 9.00-12.00 Uhr (außer mittwochs)

Liebe Leserinnen und Leser,

auf noch schöne spätsommerliche Tage hoffend,
grüße ich Sie mit den Versen von Rose Ausländer

Diese letzte Klausur

des Sommers

ehe das Laub

gelb wird und fällt.

Dies Farbenspiel

vor dem Ade

grüne Schwingungen

Blumenschäum blitzende Kiesel

vor dem Ade

Im Hintergrund

singt der graue Rhein:

Es geht

zu Ende

Spatzen wehren sich

gegen den Wind

der schon wild ist

Wir wehren uns

gegen das Gelb

auf unserer Haut

trinken den letzten Glanz

der sinkenden Sonne

Ich wünsche Ihnen einen schönen September; allen die zur Schule gehen, einen guten Anfang im ersten bzw. im neuen Schuljahr.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Pastor Klaus Herrmann

Gottesdienste

- | | | |
|-----------|--------|------------------------------|
| 02. Sept. | 9 Uhr | Kindergartengottesdienst |
| 03. Sept. | 9 Uhr | Schulanfängergottesdienst |
| 07. Sept. | 10 Uhr | Gottesdienst in Jarplund |
| 14. Sept. | 10 Uhr | Gottesdienst Pastor Gomolzig |
| 21. Sept. | 19 Uhr | musik. Abendandacht Jarplund |
| 28. Sept. | 19 Uhr | musik. Abendandacht |

Kirchenvorstandswahlen

Am 30. November 2008 ist Kirchenwahl in der Nordelbischen Kirche. Das heißt, auch bei uns wird der Kirchenvorstand zuständig für sechs Jahre neu gewählt. Verantwortlich für die geistliche Leitung ist der Kirchenvorstand zuständig für das Gemeindeleben in seinen vielfältigen Bereichen. Dazu gehören Gottesdienste und Kirchenmusik, Kinder- und Jugendarbeit, Veranstaltungen für die ältere Generation, die Verwaltung des Friedhofs, der Gebäude, des Pachtlandes, der Haushalt der Kirchengemeinde und vieles mehr.

All das im Dienst der Gemeinde für ein menschenfreundliches Mit- und Füreinander.

Gesucht werden Frauen und Männer, die Interesse am gemeindlichen Leben haben und bereit sind, sich zu engagieren.

Gewählt werden kann, wer Glied der evangelischen Kirche und am Wahltag mindestens 18 Jahre alt ist. Kandidatinnen und Kandidaten müssen vorgeschlagen werden und brauchen dafür mindestens fünf weitere Unterstützer.

Wahlberechtigt sind alle Gemeindeglieder, die am Wahltag mindestens 16 Jahre alt sind.

Kandidieren Sie jetzt selbst und geben Sie am Wahltag Ihrer Gemeinde eine Stimme.

Wahlvorschlagslisten können Sie im Pastorat Oeversee abholen.

Urlaub Pastor Herrmann

Herr Pastor Herrmann hat vom 7. - 27. September Urlaub. Die Vertretung für Amtshandlungen können Sie im Pastorat Oeversee erfragen.

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“ (Leitung Anke Gellert)

Im September jeden Montag um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindegemeinschaften im Gemeindehaus Oeversee

03. Sept. 15 Uhr „Gesund und fit im Alter“ Informationen und Tipps gibt die Apothekerin Lieselotte Marwig (Medizinische Seniorenbetreuung)

17. Sept. 15 Uhr „Was ist ein Antependium“ mit Annelie Köppen

Frauenkreis

donnerstags ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Der Mittagstisch

Im September jeden Mittwoch . um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Spieleabend

Am Donnerstag, 18. September um 19 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Kleidersammlung für Bethel vom 15. - 20. September 2008

Im September findet wieder die Kleidersammlung für Bethel statt. Beutel für die Bekleidung können ab sofort im Pastorat abgeholt werden. Wir bitten Sie dringend, nur gut erhaltene Kleidung, Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten abzugeben. Schuhe bitte paarweise bündeln. Verschmutzte oder zerrissene Kleidung oder Schuhe mit aufgeklappten Sohlen gehören nicht in diese Kleidersammlung!!!! Die vollen Bethelbeutel können in der o. a. Woche im Pastorat abgegeben werden.



- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Seebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar

24988 Oeversee-Frörup · Süderweg 2
Telefon 0 46 38 / 71 66 · Mobil 01 73 2 40 60 00

Glauben wir nur, was wir sehen?

Am 14. September, 19 Uhr wird „Ben Profane“ in der St. Johanneskirche in Flensburg Zauberei und Späße in der Kirche präsentieren.

Wir meinen: Die Begegnung mit dem Profanen (gerade auch mit diesem) ist immer eine Chance. Spätestens seit Luther die Arbeit des Schusters mit dem Gebet des Mönches gleichgestellt hat, gilt die Trennung von geistlich und weltlich als überholt - begegnet Gott doch notorisch an deren Schnittstellen. Insofern freuen wir uns auf die Auslotung der Grenzen von Sehen und Glauben, Hoffen und Wissen, Spüren und Hören. KMD Michael Mages wird dabei sind und Abrahams Zebra.

Ein netter Abend, allein, zu zweit, oder auch mit dem Kirchenvorstand. Seien Sie herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf diesen Abend und sind sehr gespannt.



Ein paradiesischer Tag

In der Juliarausgabe des Treenespiegels las ich, die Kindergartenmaus, die eigentlich schon seit 15 Jahren im Ruhestand ist, dass die Kirchengemeinde Oeversee zu einer Fahrt nach Schleswig zur Landesgartenschau einlud. Die Gelegenheit wollte ich mir nicht entgehen lassen, da wollte ich mit!

Bis dahin hatte ich noch nicht davon gehört, dass an jedem Tag eine andere Kirchengemeinde oder kirchliche Gruppe den Ablauf im „Paradies“ gestaltet. Das Paradies ist eine kleine Bühne für kirchliche Veranstaltungen und liegt genau gegenüber dem Dom auf der Königswiese.

Am 29. Juli war die Kirchengemeinde Oeversee dran. Klar: Unsere agile Anke Gellert und unser aktiver Pastor Klaus Herrmann hatten sich tolle Dinge ausgedacht!

Von der mittäglichen Andacht, über biblische Geschichten bis hin zu Tänzen und Mitmachtanzen der Seniorentanzgruppe „Frohsinn“. Man merkte den Tänzerinnen und dem Tänzern eindeutig an, wieviel Musik ihnen im Blut steckte. Auch ich konnte mich manchmal dem Rhythmus der tollen Musik nicht entziehen, aber auf die Bühne traute ich mich nicht, da waren zuviele große Menschenfüße, nicht nur die der Tanzgruppe, sondern auch die Füße von Zuschauern und Gästen, die mitgetanzt haben.

Um 17.00 die Gute-Nacht-Geschichte mit dem Paradiesvogel. Vorgetragen von Anke und Klaus, der im Laufe des Programms „Die Goldkinder“ von Grimm vorlas. Auch dazu hatten sich wieder Gäste eingefunden.

Um 18.00 dann der Abendsegen, ebenfalls mit etlichen Gästen, außer unserer Gruppe aus Oeversee.

Zwischen den Terminen hatte ich immer wieder Gelegenheit, über die Anlagen der Königswiese zu tippeln und mir die wundervollen Blumen, Bäume und Sträucher in ihren vielfältigen Farben und Formen anzusehen.

Zwischenzeitlich waren für unsere Gruppe Gartenische und Bänke im Schatten hoher Linden aufgestellt, (paradiesisch, wir hatten immerhin 34°). Viele Frauen der Tanzgruppe hatten Kuchen, Käse- und Mettwurstbrote und Rohkost (Wurzeln und Kohlrabi), Kaffee und Getränke mitgebracht. Da fielen dann auch etliche Krumen für mich ab! Vielen Dank!!

Um 18.30 holte uns der Bischoff-Bus dann wieder ab. Es war ein paradiesischer Tag im Paradies auf der Landesgartenschau, ein paradiesischer Kirchentag! Ich sage allen Organisatoren vielen Dank, dass ich mitfahren und so paradiesische Stunden erleben durfte!

Eure Kindergartenmaus

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Tel. 04603-347, Fax 854
e-mail: info@kirche-sieverstedt.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

montags 16.00-18.00 Uhr (Pastor Ahrens)

dienstags + freitags 9.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)

donnerstags 17.00-18.00 Uhr (Carsten Hansen, KV-Vorstand)

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

Geistliches Wort

So spricht Gott:

Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte. Jeremia 31,3 (Biblischer Monatspruch für September)

Nicht nur die Städte lagen in Schutt und Asche. Auch die Moral war zwölf Jahre lang erfolgreich niederkämpft worden und lag nun dort, wo man sie mehrheitlich haben wollte: am Boden. Deutschland nach dem Krieg.

Der Prophet Jeremia hatte zeitlebens seine Könige vor fatalen Folgen ihrer Politik gewarnt. Dafür wurde er verlacht, verspottet und sogar eingekerkert. Eine Einzelstimme. Ein Rufer in der Wüste, wie fast immer. An der Quittung für alle ändert das jedoch damals wie heute nichts.

Um sich aus dem Sumpf einer komplett verkorksten Situation zu ziehen, reicht der eigene Schopf nicht aus. Dafür braucht es praktische Hilfe und Zuspruch von außen. Das Seil, das zu Jeremias Zeiten den Israeliten im babylonischen Exil zugeworfen wurde: Unser Monatsspruch. Wenn nichts mehr trägt oder hält, in der größten Katastrophe, kann man sich allein an Gottes Güte festhalten und sich erinnern an die zahllosen Male, in denen wir schon früher unverdient aus dem Sumpf gezogen wurden. Einer der prophetischen Rufer in der nationalsozialistischen Wüste hat das so formuliert:

„Ich glaube, dass Gott aus allem, auch aus dem Bösesten, Gutes entstehen lassen kann und will. Dafür braucht er Menschen, die sich alle Dinge zum Besten dienen lassen. Ich glaube, dass Gott uns in jeder Notlage so viel Widerstandskraft geben will, wie wir brauchen. Aber Er gibt sie nicht im Voraus, damit wir uns nicht auf uns selbst, sondern allein



auf Ihn verlassen. In solchem Glauben müsste alle Angst vor der Zukunft überwunden sein. Ich glaube, dass auch unsere Fehler und Irrtümer nicht vergeblich sind und dass es Gott nicht schwerer ist, mit ihnen fertig zu werden als mit unseren vermeintlichen Guttaten. Ich glaube, dass Gott kein zeitloses Fatum ist, sondern dass er auf richtige Gebete und verantwortliche Taten wartet und antwortet“ (Dietrich Bonhoeffer, 1942/43).

Ein Glaubensbekenntnis, ein rettendes Seil mit Zugkraft. Vielleicht erinnern wir uns daran: In persönlich schier ausweglos scheinenden Situationen, aber auch, wenn sich jetzt, am 1. September, der deutsche Überfall auf Polen zum 69. Mal jährt.

Für den Monat September wünsche ich Ihnen einen guten Griff ans richtige Seil und: Lassen Sie sich ziehen!

Ihr Pastor Johannes Ahrens

Gottesdienste

Sonntag, 7. September 2008 (16. So.n.Trinitatis)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Ahrens

11.30 Uhr Taufe

Sonntag, 14. September 2008 (17. So.n.Trinitatis)

19.00 Uhr St. Johannis-Kirche, Flensburg „Zauberei und Späße in der Kirche mit Ben Profane“ mit den Pastoren Johannes Ahrens und Jörg Jeske

Senioren-Sommerfest

Bei schönstem Wetter feierte unsere Kirchengemeinde in diesem Jahr gemeinsam mit dem DRK-Ortsverein und der Evangelischen Frauenhilfe das Senioren-Sommerfest.

Eine gut besuchte Veranstaltung in der festlich geschmückten ATS. Eine gemeinsame Kaffeetafel lud zum gemütlichen Auftakt ein. Der Höhepunkt dieses Nachmittags dann der Auftritt des Mundharmonika Trios

Nord aus Niebüll. Sie präsentierten uns ihr musikalisches Können und spielten Melodien aus Oper, Musical und der Schlager-Welt. Eine Tombola sorgte für Spannung.

Der krönende Abschluss bildete ein zünftiges Grillen mit einer Salatbar, die jeden Geschmack traf.

Fazit: Ein schönes Sommerfest. Wir freuen uns schon auf die nächste Veranstaltung im Jahre 2009!



Die ATS war zum Sommerfest voll besetzt

Ausflug ins Watt

Das Wetter in Sieverstedt lud nicht gerade zu einem Kindergottesdienstausflug ein, dennoch fuhren wir gut gelaunt auf die Halbinsel Eiderstedt und haben dort unsere ehemalige Vikarin (und jetzige Pastorin) Annkathrin Kolbe und ihre Familie besucht. Staunend bewunderten Groß und Klein die beeindruckende Kirche in Tating. Es galt Gemeinsames, Vertrautes zu Sieverstedt, aber auch vieles Neues, Besonderes zu entdecken. Wir haben miteinander gesungen, gebetet und jeder durfte sich einen Goldabdruck als Erinnerungsstück aus der Kirche basteln. Nach einem leckeren Mal in der rustikalen Diele des Pastorats machten einige der Kinder ihre ersten Erfahrungen im weiten, nassen, matschigen Watt. Muscheln und halbe Krebse fischen, barfuß durch Pfützen rennen - gut, daß die Wechselklamotten parat lagen. Leckerer Kuchen und Kaffee am Deich mit einem Hauch von Sonne rundeten einen schönen gemeinsamen Tag an der Nordsee ab. Wir freuen uns schon aufs Wiedersehen beim nächsten Kindergottesdienst am 21.09. Bis dann - noch einen schönen gesegneten Sommer! Wiebke Köpke



Konfirmierte Jugendliche sprayten Petrus-Graffiti

Vier ausdrucksstarke Graffiti mit Szenen aus dem Leben des Petrus entstanden auf einer Wochenendfreizeit für konfirmierte Jugendliche. Von seiner unverhofften Berufung am See Genezareth bis hin zur Wiederbegegnung mit dem auferstandenen Christus am selben Ort reicht das Spektrum der Bilder.

Das Besondere für die Jugendlichen: Mit Carsten Petersen aus Süderschmedeby hatten sie einen erfahrenen Szene-Spayer als künstlerischen Berater an ihrer Seite. Schnell stellte die Gruppe fest, dass die Aufgabe nicht einfach ist. „Ich hätte nie gedacht, dass es so schwer ist, eine Figur zu sprayen“ meinte stellvertretend für viele Pascal Zietan. Doch mithilfe der Tipps des jahrelang geübten Profis Petersen kamen die Jugendlichen ihren Vorstellungen näher.

Bevor es aber an das ersehnte Gestalten der Wände gehen konnte, galt es, in vier Arbeitsgruppen die Schlüsselszenen der jeweiligen Geschichte herauszufinden: Was ist wichtig? Und was merkwürdig? Welchen Aspekt möchten wir herausstellen? Dabei kamen die Jugendlichen auf bemerkenswert kreative und ungewöhnliche Ideen. „Wenn Jesus und Petrus über Wasser gehen können, dann können umgekehrt Fische das auch auf Land“, dachte sich beispielsweise Janine Dahl und setzte zusammen mit ihren Partnern Chantal Köhler und Max Pusch das Bild vom Wandel über den See Genezareth als Bild von Jesus als Fisch auf dem Trockenen um. Petrus wird dabei zum farbigen Hip-Hopper, der das Erlebte „krass“ findet.

„Ich bekomme einen neuen Blick auf diese mir eigentlich doch vertrauten Geschichten“, zog Pastor Johannes Ahrens auch für sich selbst Bilanz. „Deshalb ist es auch für mich persönlich gewinnbringend, zu lernen, wie die aktuelle Generation biblische Traditionen aufgreift und in ihre Lebenswelt übersetzt.“

Damit die Gemeinde sich einen persönlichen Eindruck verschaffen kann, werden die vier Bilder samt erläuternden Schildern im Schaukasten in den nächsten Wochen an der Außenwand der ATS in Sieverstedt ausgestellt.

Herzlichen Dank an Claus, Finn und Jannika Johannsen für die Unterstützung bei der Vorbereitung; an Carsten Petersen für die künstlerische Beratung, an Birgit Sommer für die Unterstützung bei der Betreuung auf der Freizeit, an die Eheleute Weckesser für das Entleihen des Busses und an Ulrich Lutovic für die Hilfe bei der Montage an der ATS.



Sind stolz auf ihre Bilder: Jugendliche der Kirchengemeinde Sieverstedt mit Graffiti-Künstler Carsten Petersen (ganz links) und Pastor Johannes Ahrens (4.v.l.): Jannika Johannsen, Kristina Frahm, Annika Loest, Merle Nissen, Tobias Hansen, Christina Vollbrecht, Patrick Lassen, Thore Hansen, Pascal Zietan, Henning Teubler, Max Pusch, Janine Dahl, Chantal Köhler (v.l.n.r.).

Sonntag, 21. September 2008 (18. So.n.Trinitatis)
10.00 Uhr Kindergottesdienst
11.30 Uhr Taufe

Termine

Dienstag, 2. September 2008

Der von der Evangelischen Frauenhilfe im September geplante Dia-Vortrag mit Hartwig Wilckens muss auf den 7. Oktober verschoben werden. Nunmehr steht am 2. September eine Tombola auf dem Programm. Beginn ist um 14.30 Uhr in der ATS. Anmeldungen nehmen die Bezirksdamen bzw. Antje Reinhold (Tel. 04603-446) oder Claudine Brodersen (Tel. 04603-707) entgegen.

Dienstag, 9. September 2008

Spiele-Nachmittag in der ATS. Beginn: 14.30 Uhr; Ende: ca. 17.30 Uhr

Sonntag, 14. September 2008 um 19.00 Uhr

Zauber-Show in der St. Johannis-Kirche Flensburg. Glauben wir nur, was wir sehen? Unter diesem Motto findet eine Show „Zauberei und Späße in der Kirche“ mit Ben Profane statt. Orgelimprovisation: Kreismusikdirektor Michael Mages. Durch den Abend führen die Pastoren Johannes Ahrens und Jörg Jeske.

Der Eintritt kostet 12,00 Euro, ermäßigte Karten für 8,00 Euro können bis zum 10.09.2008 im Kirchenbüro (Tel.: 04603-347) bestellt werden.

Montag, 15. September bis Samstag, 20. September 2008

Kleidersammlung für Bethel, jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch, 24. September 2008

19.00 Uhr - Öffentliche Kirchenvorstandssitzung im Pastorat

Freitag, 26. bis Sonntag 28.09.2008

Konfirmandenfreizeit in Norgaardholz mit den Vor- konfirmanden

Berichte und Mitteilungen

Spiele-Nachmittag in der ATS

Am 9. September 2008, ab 14.30 Uhr veranstaltet die Ev. Kirchengemeinde Sieverstedt erstmals einen Spiele-Nachmittag in der ATS. Das Ende der Veranstaltung ist für ca. 17.30 Uhr geplant. Gespielt wird alles, was Spaß macht und wofür interessierte Mitspieler/innen da sind; z.B. Doppelkopf, Rommé, Canasta, Skat, Schach usw.

Jeder darf kommen, der gute Laune mitbringt, spielen will und andere Mitspieler nett behandelt (das tun aber die meisten Spieler ohnehin). Wer mag, kann sein Lieblingsspiel mitnehmen. Wer Lust hat, ein Spiel anzuleiten oder ein neues Spiel vorzustellen, melde sich bitte!

Das Angebot ist kostenfrei! Kaffee und Kuchen und Kaltgetränke werden zum Selbstkostenpreis verkauft. Anmeldungen sind erwünscht, aber nicht zwingend notwendig. Informationen und Anmeldungen im Kirchenbüro (Tel.: 04603/347) oder bei Harald Jessen (Tel.: 04603/1399)

Kleidersammlung für Bethel

In der Zeit vom 15. bis 20. September 2008 beteiligt sich die Ev. Kirchengemeinde Sieverstedt an der Kleidersammlung für Bethel. In diesem Zeitraum können Sie in der Zeit von jeweils 10.00 bis 12.00 Uhr Ihre Kleidersäcke in der Altentagesstätte, Kirchenweg 2, Sieverstedt, abgeben. Hierfür können Sie vorher leere Kunststoffsäcke während der Öffnungszeiten im Kirchenbüro abholen, aber auch andere Verpackungen hierfür verwenden. In die Kleidersammlung können Sie gut erhaltenen Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten - jeweils gut verpackt

Kath. Kirche St. Martin Tarp

Termine im September

Hl. Messen: samstags, 17.00 Uhr

„Martinis“ in Tarp: montags, 15.30 Uhr (außer Sommerferien)

Beicht- und Kommunionunterricht

Wir beginnen nach den Sommerferien mit dem Unterricht: in Flensburg am Dienstag, 2. September, um 15.15 Uhr im Gemeindehaus, Nordergraben 36,

und in Tarp - sofern sich eine Gruppe bildet - am Donnerstag, 4. September, um 15.30 Uhr im Gruppenraum bei der Kirche.

In den Familienmessen am 6./7. September werden die Kommunionkinder und Schulanfänger gesegnet. Ein Elternabend findet am Mittwoch, 3. September, um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Flensburg statt. Wer bisher versäumt hat, sich zum Unterricht anzumelden, möge dies umgehend tun.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

M. Friesicke-Öhler, Eggebek, Tel. 0 46 09-3 12 · e-mail: m.friesicke-ohler@web.de
Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeinsekretärin Rita Fries.
Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10.00-12.00 Uhr und Freitag, 14.30 Uhr-16.30 Uhr
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

Liebe Gemeindeglieder aus Keelbek und Jerrishoe, sowie alle Interessierten!

Wir laden recht herzlich ein in unsere Veranstaltungen und Gottesdienste ein.

GOTTESDIENSTE

07. Sep.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst und Abendmahl m. P. Fritsche
14. Sep.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation der Jahrgänge 1957/58 m. P. Friesicke-Öhler
21. Sep.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation der Jahrgänge 1957/58 m. P. Fritsche
28. Sep.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst m. P. Fritsche
05. Okt.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst und Abendmahl m. P. Fritsche

BESTATTUNGEN

Käthe Christiansen, geb. Rathje aus Janneby, 74 J.
Carl Günter Carstensen aus Langstedt, 64 J.
Helma Eliese Rosacker, geb. Zietz aus Eggebek, 77 J.
Erna Catharine Evers, geb. Andresen aus Eggebek, 91 J.
Hans Heinrich Hansen aus Jörl, 75 J.

TRAUUNGEN

01.08. Helge Kutschke und Sina Winsemann aus Jerrishoe
Gottesdienst zur Eheschließung
08.08. Bernd Vollbrecht und Claudia Helmke aus Eggebek
09.08. Sebastian Moldenhauer und Imke Jansen aus Sörup

TAUFEN

Jordis Lynn, Eltern: Andreas Krebs und Astrid, geb. Koch aus Jerishoe
Melina, Eltern: Sabine Loch und Stefan, geb. Hoppe aus Eggebek

Finn, Eltern: Reiner Jensen und Silvia, geb. Green aus Sollerup

Kim Merle, Eltern: Dieter Priddat und Johanna Butenschön aus Süderhackstedt

Die nächsten Tauftermine am:

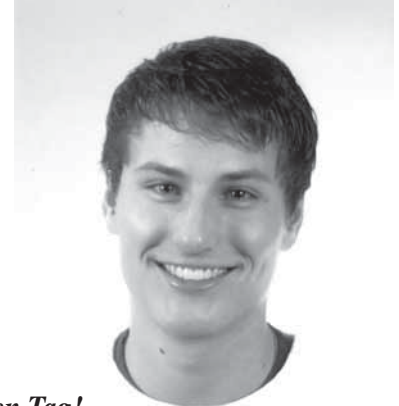
Sonntag, 19. Oktober in Kleinjörl
Sonntag, 09. November in Eggebek
2. Adventssonntag, 07. Dezember in Kleinjörl

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Am Mittwoch, dem 17. September findet unsere Halbtagsfahrt statt. Wir werden eine Schiffahrt auf der Treene von Friedrichstadt nach Schwabstedt unternehmen. Im Hotel zur Treene werden wir gemütlich Kaffeetrinken und nach einem Aufenthalt, um ca. 16.45 Uhr die Rückfahrt antreten. Anmeldungen bei Frau Hansen, Tel. 04609-655 und Herrn Bern, Tel. 04609-717.

Neues aus der Diakoniestation

Neuer Zivi stellt sich vor



Guten Tag!

Mein Name ist Kevin Carstensen und ich bin seit August der neue „Zivi“ in der Diakoniestation im Amt Oeversee. Ich wohne derzeit in Wanderup, bin 19 Jahre alt und habe in diesem Jahr mein Abitur an der AVS in Flensburg gemacht.

Vielleicht kennen mich schon einige von meiner Arbeit im Riepen-Getränkemarkt, wo ich jetzt schon seit mehr als 3 Jahren mein Taschengeld ein wenig aufbessere. Außerdem habe ich vor zwei Jahren noch in Tarp gewohnt und fahre jetzt schon seit mehreren Wochen mit unseren Diakoniefahrzeugen durch Tarp und Umgebung.

Ich kann wirklich sagen, dass mir die Arbeit in der Diakoniestation sehr gefällt. Der Tag ist sehr abwechslungsreich und der Kontakt zu den Menschen bereitet mir große Freude. Also blicke ich sehr optimistisch auf die kommenden neun Monate und bin davon überzeugt, dass wir gemeinsam eine schöne und unterhaltsame Zeit haben werden.

Hans Willi Tietz
Malermeister



Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

Heidweg 2 · 24988 Oeversee

Tel. 04630 · 1064

Schnippelstube
Ihr Damen- und Herrenfriseur

Montag	08:00 - 12:00	Doris Grube
Dienstag	09:00 - 18:00	Raiffeisenstrasse 24
Mittwoch	geschlossen	24885 Sieverstedt
Donnerstag	08:00 - 12:00	
Freitag	09:00 - 18:00	Tel.: 04603 - 964205
Samstag	geschlossen	

BERAN

„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker 04634-93323

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

Brot zum Leben...

das ist menschengerechte Globalisierung

www.brot-fuer-die-welt.de



**WOCHENENDDIENST DER GEMEINESCHWESTERN
IM SEPTEMBER**

- 6./7.9. Sr. Anne Behrens und Sr. Magret Fröhlich
- 13./14.9. Sr. Anke Gall und Sr. Magret Fröhlich
- 20./21.9. Sr. Claudia Asmussen und Sr. Anke Gall
- 27./28.9. Sr. Magret Fröhlich und Sr. Anne Behrens

Diakoniestation im Amt Oeversee, Tel.: 0 46 38 / 21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172 45 45 285. Übrigens: Sie finden uns auch im Internet unter der Adresse www.diako-tarp.de

Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation findet am 16. September statt.

HEBAMMEN

- Nicole Matthiesen, Havetoft 04603/16 67
- Cathrin Klerck, Oeversee 04630/969 385
- Katja Petersen, Sieverstedt 04603/1632Kirsten Sönrichsen, Großenwiehe 04604/2855
- Christa Kleist, Großenwiehe 04604/2701
- Ira Hansen-Krischenowski, Jübek 04625/650

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)
Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altentagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich
Leitung des Dienstes Arzt für Neurologie und Psychiatrie Herr Mesche 04621/810-40
für Menschen mit Behinderungen Frau Käufer 04621/810-36
für Menschen m. psychischen Erkrankungen Frau Hansen 04621/810-62
Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek 3. Montag im Monat 10:00-11:00 Uhr
für Menschen mit Suchterkrankungen Frau Medau 04621/810-35
Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek 1. Montag im Monat 11:00-12:00 Uhr
Sprechstunde in Flensburg, Bahnhofstraße 38 Zi. 309/310 Montag 14:00-16:00 + Dienstag 8:30-16:00 Uhr
Frau Medau 0461/16844-819
Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

tree-ne-spiegel
Redaktionsschluss
für die Oktober-Ausgabe
ist am 15. September 2008

**ÄRZTLICHER
NOTDIENST**

Liebe Patienten,

Außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

**1. Flensburg,
Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1**

2. Schleswig, Martin-Luther-Krankenhaus, Lutherstraße 22

Öffnungszeiten:

- Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr
- Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr
- Sa., So., Feiertag 09.00-13.00 Uhr
17.00-20.00 Uhr

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen, werden von einem zusätzlichen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt ab 1. Januar (ab 8.00 Uhr) eine landesweit einheitliche Rufnummer

0 18 05-11 92 92

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch weiterhin die Notrufnummer 112.

Suchtberatung

für Hilfesuchende und Angehörige

Frau Medau, Diplomsozialpädagogin/-arbeiterin bietet **jeden 1. Montag im Monat** in der Zeit von 11:00 bis 12:00 Uhr im Sozialzentrum Eggebek (offene Sprechstunde) oder nach Terminvereinbarung (Tel. 04621/810-35 oder -0) Hilfe und Unterstützung an.

- * Beratung und Betreuung
- * Therapievermittlung und Nachsorge
- * Krisenintervention
- * Paarberatung
- * Familien-/Angehörigenberatung
- * Präventionsarbeit

Die Beratung ist kostenlos, freiwillig, vertraulich und unabhängig!

Impressum:

Zuschriften an die Redaktion „Treenespiegel“: Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauser Straße 3-5, ☎ 0 46 38- 8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de
Redaktion: Stefan Ploog (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treenespiegel.de
Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee, ☎ 04630-1024 - oeversee@treenespiegel.de
Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, ☎ 04638-658 - sieverstedt@treenespiegel.de
Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, ☎ 0 4638-7483 - tarp@treenespiegel.de
Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen, 24963 Tarp, Tornschauser Straße 3-5, Tel. 0 46 38-89 87 43
Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, ☎ 04638-70 12
Für den Verein für Handel und Gewerbe: N.N. Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe: Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby, ☎ 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05 - E-mail: info@lange-grafikdesign.de
Druck: Förde-Druck GmbH, Marienthaler Straße 7, 24340 Eckernförde ☎ 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47
Gedruckt auf 100% Recycling-Papier
Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

Apothekendienst SEPTEMBER 2008

E	Treene-Apotheke Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek Telefon 0 46 09 / 3 97	1	W	16	E	Notdienst wechselt täglich um 9 Uhr. Sa.s nur von 16.00-20.00 Uhr dienstbereit. Sonn- und Feiertage nur von 10.00-12.00 und 16.00-20.00 Uhr dienstbereit. Ggfs. notwendige Änderungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Apotheken
W	Apotheke Wanderup Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup Telefon 0 46 06 / 5 55	2	M	17	M	
M	Mühlenhof-Apotheke Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 84 77	3	U	18	W	
J	Apotheke in Jübek Große Straße 34 · 24855 Jübek Telefon 0 46 25 / 18 580	4	E	19	M	
U	Uhlen-Apotheke Dorfstraße 12 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 9 20	5	G	20	U	
G	Bären-Apotheke Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe Telefon 0 46 04 / 424	6	E	21	U	
		7	E	22	W	
		8	M	23	G	
		9	U	24	M	
		10	E	25	E	
		11	G	26	U	
		12	E	27	W	
		13	M	28	W	
		14	M	29	J	
		15	G	30	J	

info@amt-oeversee.de Vorwahl: 04638
 Amtsvorsteher 88 - 0
 Leitender Verwaltungsbeamter Stefan Ploog 88 - 0

Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon
Erdgeschoss:			
Ordnungsamt	Gyde Jensen ordnungsamt@amt-oeversee.de	1	88 - 33
Ordnungsamt/Standesamt	Nadine Heidemann standesamt@amt-oeversee.de	4	88 - 62
Bürgerbüro	Rosita Thonfeld einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de	2	88 - 42
	Maries Schreiber einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de	3	88 - 24
	Susanne Blank gleichstellungsbeauftragte@amt-oeversee.de	5	88 - 34
Gleichstellungsbeauftragte Do. 15.00-17.00 Uhr	Inga Junge regionalbetreuerin@amt-oeversee.de	9	88 - 23

1. Obergeschoss

Hauptamt	Doris Kleeberg hauptamt@amt-oeversee.de	13	88 - 25
Hauptamt	Katja Schade hauptamt@amt-oeversee.de	13	88 - 25
Vorzimmer Leitender Verwaltungsbeamter und Amtsvorsteher	Karin Pelzel info@amt-oeversee.de	16	88 - 0

Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon
<i>E-Mail</i>			
Vorzimmer Bürgermeisterin Tarp	Carmen Tschackert gemeinde.tarp@amt-oeversee.de	15	88 - 26
Steueramt	Klaus Domin steueramt@amt-oeversee.de	18	88 - 45
	Gerda Ischmund steueramt@amt-oeversee.de	18	88 - 45
Kämmerei	Martin Elsner kaemmerei@amt-oeversee.de	19	88 - 44
Amtskasse	Jens Peter Hansen kasse@amt-oeversee.de	20	88 - 46
	Carmen Caspersen kasse@amt-oeversee.de	20	88 - 46

2. Obergeschoss

Bauamt / Liegenschaften	Dörte Diercks bauamt@amt-oeversee.de	23	88 - 41
Bauamt	Horst Rudolph bauamt@amt-oeversee.de	25	88 - 22
Bauamt	Margot Wagner bauamt@amt-oeversee.de	26	88 - 47

Bei Fragen rund um das Arbeitslosengeld II wenden Sie sich bitte an das Sozialzentrum Eggebek, Tel. 0 46 09-900 350

POE
 Party ohne Ende
Wanderup / Grünberg
Oktoberfest
 Samstag 20. September
 Samstag 27. September
2 Bühnen
1€ PARTY bis 23 Uhr
 Mr. B & DJ Torge
70er / 80er Party
 Mit Partyplayer Kev & DJ Torge
MF-Radio
 www.mf-radio.de
 Ü-40 FREI / BEHEIZTES FESTZELT / Einlass 21:30 Uhr
 Eintritt 6 € / www.p-o-e.net

POE
 Party ohne Ende
Wanderup / Grünberg
Oktoberfest
 Donnerstag 2. Oktober
 Geschlossene Veranstaltung
 Prost!!!
Essen satt inkl. Eintritt p.p. 13,50 €
Gem. BAYERN TELLER
Original Hofbräu Bier im Maaß €
 Vorverkauf in Wanderup Grünberg 3 vom 1.8.-26.9.2008 jeden Mo. & Mi.
 15"-20" gleich neben der Firma Honnens solange der Vorrat reicht!!!
MEGA STIMMUNG im Festzelt mit DJ Balou DJ JAN B.
Riesen Wiesen Stimmung im großen Festzelt 25 x 70 m
+ Showeinlage & 2 Top DJ

RETTEN - LÖSCHEN - BERGEN - SCHÜTZEN



Amtsfeuerwehrtag

am 13.09.2008
von 13:30-17:30 Uhr



Tarp/Schulzentrum



FFw Oeversee-Frörup · FFw Tarp · FFw Keelbek · FFw Barderup · FFw Munkwolstrup
FFw Sieverstedt-Stenderup · FFw Süderschmedeby
Jugendfeuerwehren Oeversee-Sankelmark, Tarp-Keelbek und Sieverstedt



Aus dem Programm:

- öffentliche Neufahrzeug-Übergabe
- Absturzsicherung
- simulierter Wohnungsbrand
- Einsatz des Feuerlöschers
- techn. Hilfe nach Verkehrsunfall Pkw/Lkw
- techn. Hilfe bei Gefahrstoffen
- große Fahrzeugschau

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**

Ihre Freiwillige Feuerwehr im Amt Oeversee



10 Jahre

Jugendfeuerwehr

Tarp-Keelbek



Samstag 13. September 2008

- 10:00 Uhr - Großer Jubiläumsumzug ab der Treenehalle 2, mit dem Spielmanns-Fanfarenzug Jübek
- 11:00 Uhr - Jubiläumsveranstaltung in der Treenehalle 2

ab 13:30 Uhr - Beginn des Amtfeuerwehrtages



Die Jugendfeuerwehren Oeversee-Sankelmark, Sieverstedt und Tarp-Keelbek veranstalten den ganzen Nachmittag eine Mitmachaktion.

Für ihr leibliches Wohl wird auch gesorgt. u.a. frische Waffeln und Gegrilltes